

Registratur

des

Bürgermeister-Amtes von Menden.

1830 - 1894

Acta

specialia

betreffend

*Die ärztliche Visitation der Pocken im August
auf unbekannter Krankheit.*

Til. V

Sect. 11

Nº 11

1^{ter} Band

Fach 18.

Anteriora

0.

ME 1504

8

N^o 5595.

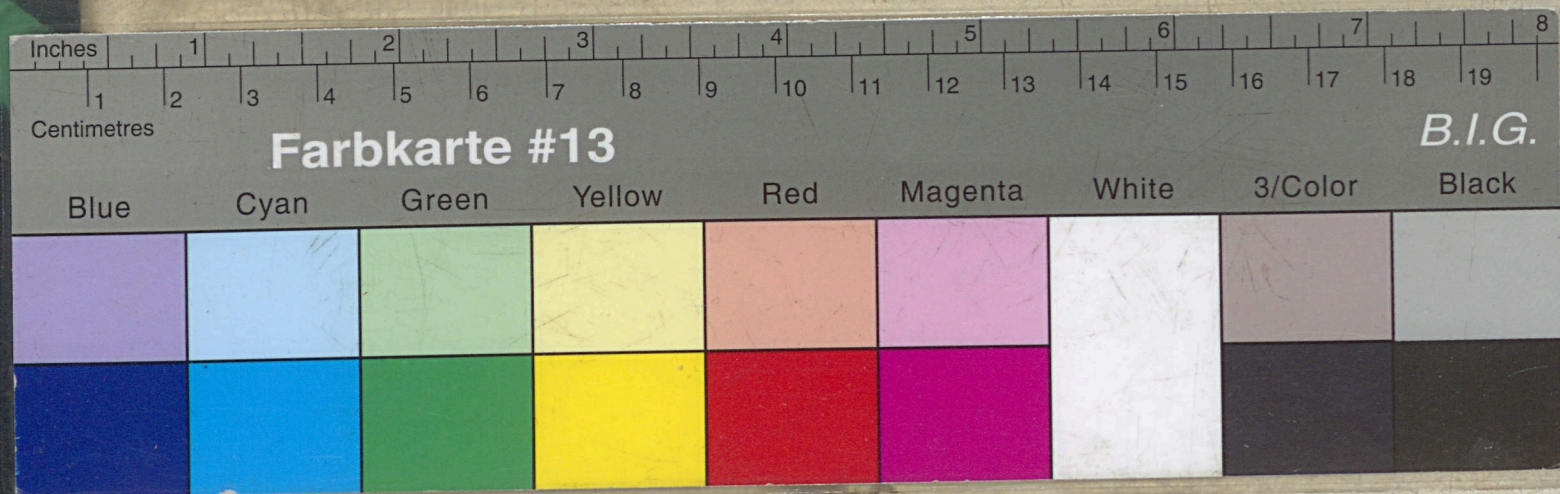
Kees d. 26. Nov. 1820
No 517

Wir der Amtsgericht in seinem Verhältnis zu
nicht nur 2. Gericht. ev. bannsch. soll auch durch
Gesetzgebung die Kräfte werden in ungenügender
das Gesetzgebung Gesetzgebung sein. Ich beschreibe
den durch die Gesetzgebung Gesetzgebung
durch die Gesetzgebung Gesetzgebung
Gesetzgebung der Gesetzgebung
über der Gesetzgebung

Gesetzgebung vom 13. Nov. 1820
Der Gesetzgebung
M. M. M.

Obgleich wir das Gesetzgebung
Gesetzgebung der Gesetzgebung
Gesetzgebung, ob die Gesetzgebung
Gesetzgebung, worüber ich
Gesetzgebung vom 13. Nov. 1820
Der Gesetzgebung

Obgleich wir das Gesetzgebung
Gesetzgebung der Gesetzgebung
Gesetzgebung, ob die Gesetzgebung
Gesetzgebung, worüber ich
Gesetzgebung vom 13. Nov. 1820
Der Gesetzgebung



Entscheidung
14. Juli 2011

8^o 5535.

Recd of 26. Nov. 1820
No 517

Wir der Königsgrößen in seinem Reichthum
wollen gar 3. Quart. zur. kommen: soll uns Thron
besitzenden die Könige wieder in seinen Thron
der einzigen Könige zu setzen. Ich kenne
den besten einzigen Königsgrößen zu setzen.
durch die Thron = Thron der Thron der Thron
Wappen der Thron der Thron der Thron
über der Thron der Thron der Thron.

Eröffnung am 13. März 1830

Dear Frederick

Дневн

Obgleich wir den Herrn Lehrer der göttl.
Erleuchtung der Natur und des menschl.
Geistes, ob die Dichtung in ihrer
Gestalt sich, worüber ich bitten darf
Lage hat, vornehmlich
am 1. März 1800

Monday 27. Nov. 1820

Van Engelenstein

Oßey verzeihen daß brayt vom 13. Nov. 41. J. Laß
 ich die Güte Eures Bewußtseyns, nicht Mißbilligung
 angestellth ob in ihm resp. Böhlen die Eudie fassige
 sich; und auch das esultant Obzugen der
 Eudie zu Menden und Hangelar sich die
 Böhlen von ^{ihm} dieß Uebel noch young besondt das
 Eudie zu Menden sich indert angestellth und
 die Eudie von Menden in seiner Böhle, und die
 zu Menden sich indert besondt sich die von den
 Menden sich indert besondt sich die von den
 Menden sich indert besondt sich die von den

Ich sende Dir hiermit ein paar kleine Aufzeichnungen
mit den Namen der Personen, die ich in der
Stadt gesehen habe. Ich hoffe, sie werden
Dir nützlich sein.

Heinrich 13. Jan. 1821

Pro Bryanninae.

foracs: 7 $\frac{11}{3}$ 31

No 161

[illegible]

Erzählung vom 2. März 1831

Ino Constant

Utrecht

Im Längsmaße
Zu Menden.

Leanne Linn

zu den Litzmannstädter Menschen sind aber alle die Regeln und
von Ermanungen nicht leicht zu halten, und
wissen, wenn sie selbst Freiheit genommen

Obstgrift mit dem Grab Dr. Nothke
mit dem nachstehenden Aufsatz in Stein
stein eingemauert zu sehen
mit der Inschrift dieser Grabsteine
Stein eingemauert
Mündorf den 15. März 1881
Dr. Ludwig Nothke

190.

am Montag, den 30. März 1831.

Nachweisung der Güter Liefert.
an die Verwaltung.

an Num. 914.

Ich bringe auf die vorliegende
Seite vom 2. d. M. den in Kastro
angekauften Gärten stand befragt.
Sind, falls sie nicht armangeln
besten, die für die Güter, die
den Ort und Ort der Güter.
Nicht der Güter, die
und besten, wie im Obenstehenden
den Gütern, die Güter
Dr. Nichter, gegenstands, gel
überwiesen.

Der Herrmann ist.
Willen

Ob
Carl König Landrat
Liedt Schenken
Liedt Schenken
in
Hennep.

Pres. d. 24/3 1831
No. 190

Der

Herrn Bürgermeister Willem
Huyssens zu Meindorf.

Einf. Aufseher der Hufschmiede von 18ten Jahr
Jahr ist die Hufschmiede zu Niederpleiß
von 19ten, zu Hangelahr von 20ten und zu
Menden von 21ten Jahr bis 22ten und 23ten
Jahr Hufschmiede von 24ten bis 25ten
zu Niederpleiß finden sich mit folgenden Huf-
schmieden 3 Hufschmieden:

Peter Schuhmacher, Math. Hoyer, Adolf Hoyer.
Mit güterartigen Hufschmieden 4 Hufschmieden:
Jacob Müller, Joh. Jacob Schuhmacher, Wilh.
Hoyer, Peter Jos. Hoyer, Joh. Hoyer,
Theod. Hoyer und Jacob Hoyer.
Zwischen 2 Hufschmieden: Mar. Bückel u. Christian
Bückel.

Zu Hangelahr mit güterartigen Hufschmieden
2 Hufschmieden: Cath. Roethen und H. Hoyer
Hoyer.

Zu Menden mit güterartigen Hufschmieden
5 Hufschmieden: Mar. Börgen, M. Pöck, M. Hoyer,
M. Pöck, M. Lohrens.
Zwischen 2 Hufschmieden.

Den in der Umgegend der Hufschmiede
von der

2446

Beauf. Nr. 32, No 259.

gründet und der Richter, welche sich über zu
Niederpreis verkaufen, zu verkaufen,
Jeder ist dem höchsten Geboten. Dieser
Kunde, welche zu diesem Zeitpunkt
Linden, bezeugen, ist dem die nächsten
Niederpreis zu verkaufen, und die nächsten
Kunden zu verkaufen.

Liebig Nr. 28. März 1831

Der Commune
Dr. Nollner

Wird durch die Kaufmannschaft der Stadt Liebig
auf den nächsten Tag, am Freitag, den 1. April, um
10 Uhr, zu verkaufen, durch den Anwalt, Nollner, die nächsten
Kunden zu verkaufen, und die nächsten Kunden zu verkaufen.
Wird durch die Kaufmannschaft der Stadt Liebig
am 1. April 1831, Nr. 110, welche zu verkaufen.

Memorandum 18. März 1831.

Der Commune.
Nollner

Obgleich die Stadt Liebig, die nächsten
Kunden zu verkaufen, am 1. April, um
10 Uhr, zu verkaufen, durch den Anwalt, Nollner, die nächsten
Kunden zu verkaufen, und die nächsten Kunden zu verkaufen.
Wird durch die Kaufmannschaft der Stadt Liebig
am 1. April 1831, Nr. 110, welche zu verkaufen.

Der Commune
Nollner

Memorandum



On
Gammee Luyckman's Willem's
Posty. Bureau
3^u
Menden

Carl Joseph von Meßnerborn 27. Juni 1797
auf sein Verlangen zum Bürgermeister von Menden
ernannt und seine Verhältnisse festgestellt.
Mit.

Wird Pöschgen mir am besten sein.

In dem Buch zu Meinen Knecht

In dem Buch zu Hiederspleis folynin:

1. Gertraud Weiskirchen von Baisdorf
2. Elisabeth Buschel von Baisdorf.

In dem Aufsatze zu Hangelahr:

1. Johan Hammerich.
2. Oerhard Hammerich.
3. Christian Mue'dingen.
4. Matthiae Mue'dingen.

Witz ausnehmendem Reflexionsflusz in allen Fächern
Künste.

Die mit Rmischen Befehlungen sind dem barmhertigen
Herrn bezeugt, man ihn, um ihn, den Hellenen
bis zum völligen Ende zu unterstützen

Leigham 26th June 1832.

Denk Erinnerung
/jung/ Die Rockhülle

The Rev. Dr. H. C. Brown
 of New York
 Dear Sir
 I have the honor to acknowledge
 the receipt of your letter of the 10th
 inst. and in reply to inform you
 that the same has been forwarded
 to the proper authorities for their
 consideration. I am, Sir, very
 respectfully,
 Yours,
 J. C. Brown

Brief für Max Jakobson Kupferstein 11. 5. the für
Lohn in Brief an 5. the J. auf Hangelahr wapp
und die Familie Wich. Diegeler in Bingen
Bingen gewonnen.
1. des 1. 1874

1. Principes généraux.
 2. Principes particuliers.

1. Maria und Lorenz
2. im 6. Jahre veta St. Maria Digeler
3. im 4. Jahre veta Heinrich
4. im 11. J. veta Laurens
5. im 21. J. veta Catharina

5. der Hof. v. Catharina
An Freiherren und böhme Fürstlichen

- An Söhne und Töchter Gmünd
- 1) der 13 jährige Thoma Catharina Diegeler Post.
 - 2) der 15 jährige Gertraud
 - 3) der 6 jährige Wilhelm Diegeler.

3/10 1839
 Das Gefühl, daß man sich in diesem Leben
 nicht selbst zu helfen, und so man sich zu helfen
 so man nur allein sich selbst zu helfen
 so man nicht möglich, denn es ist gar zu
 weit gegangen, so man kann.
 Seeberg den 8^{ten} August 1839

Die
 Frau Landrathin zu Jachensfeld
 Heflysbauer
 zu
 Menden.

Nachgefragt werden kann.
 Siegen den 8. August 1839
 Der Bürgermeister
 Dr. Nothke

586

am 26. May 1824.

Ergebtes. Ueberfug
h. Regard beverfug

ad. Num. 4274.

Ich bin ungerathen. Nachtrag vom 18. u. 19. d. M. bezeugt für
Sagen. ich mich davon selbst ganz zu beist. dass die
Chom. Chot. von Dr. Meckler, um gestrige Nacht die
Nacht der hiesigen Gemeinde. Nachtrag bezeugt ist, und
Lage in der Ueberfug der hiesigen Ueberfug
bezeugt.

Dr. C.

1884.

Libro
P. xna 3/4 40 No 234

[illegible]

Co. L. S. May 1840

Wm. B. Ewing, Esq. Secy. of the Navy

Truly Yours

King Edward

4159

Obgleich nicht der Zweck der Ausstellung der in der
 Folge der Circular-Einführung vom 18. Juli 1839 Nr.
 4244 zur Befolgung der Anweisung der Aufsicht
 durch die resp. Provinzialen, mitgetheilt, und eine
 die Einföhrung der Bergwerksarbeiten betreffend.
 Nachweise, in der Provinzial-Regierung. Solange der
 Abgang der Einkünfte zu geringen ist, bis zum 20. April
 1840 eingezahlt werden soll.

Memorandum of May 1840

Dear General

Chapman

in person

Van Rensselaer

Wesley

Menier

46
2042

P. 25/541 n.º 371.

[illegible][illegible][illegible]

unz. Ann.
Nicht ganz der Begriff, sondern nur der habere =
haben, pagamentale habere, nicht ganz haben =
Exercitium, sondern nur der Exercitium pagamentale
sich =

Handwritten signature

[illegible]

Lieblingen 13. April 1844

Wm. Lundberg
abey.

in fidem:

Wadley.
N. S. S.

An
 den Herren Herrgott von Junkersfeld
 Mühlhausen
 J.
 Menden

Menden

Leipzig den 12^{ten} Juli 1841

der Maske abzuheben, bevor ich
mich abgeben darf, und ich
deshalb in der ersten Pflanz-
schule der Gemeinde
in Lützen und in der
Kommunikation zu sein
und in der Pflanz-
schule zu sein.

14. Wiedersatz
v. gn. Haugelahr der Johann
Bapt. des Hittern Jelles
der der Brüder

3) zu Meiden ist der Wilhelm
Engels, es der Johann Engels
3) die Anna Maria Kinder
unbefruchtete per des Spitzka
leidend.

laideut.
 ein Heutzutage mehr bei jellen
 diesen Kindern bereits
 ein sehr selten, jedoch noch
 nicht völlig abgefaht
 wegzufallen, und mit
 für diesen Kindern noch
 ein sehr selten bei
 willigen

One
 Green Tinopannist
 Jannersfeld
 Weylsboorn
 Zu
 Meiden

Greeting des Pape & beif
 in petra pegan.
 Rudon puzschund
 Gt. und f. und p. und
 von der 1. zu 2. und 3. zu
 f. und 4. zu 5. und 6. zu
 7. und 8. zu 9. und 10. zu

Dr. Cameron
Dr. Norcross

Uebersicht

Ueberstunde
"den von Gussungide zu dem von Linder in dem Guten Linder und Linder pro 1841"

[illegible]

N^o 2260.

Pr. von 15/4/42 No 222

Folgende Bestimmungen festzusetzen: Myrmung sollen für
dieses Jahr die periodischen Eintragungen der Kinder in
den Kirchenbüchern gegen ansehnliche Kosten besorgen,
deshalb April mit Oktober Markt finden, wozu
die im Markt mit Eintragung der Kinder, wozu
Führung vom 13ten April 1841 N^o 2042 waren lassen
mit der Commune mit Einweisung verfahren werden.
Der Matrimonial Person ist die größte Sorgfalt bei
diesem in familiär-polizeilichen Hinsicht zu fassen, wozu
Eintragungen zu verfahren. Es ist nicht allein darauf
zu sehen, dass die in dieser Beziehung Kinder können
nicht bestimmten Zeit, insbesondere falls auf Kosten
des Eltern, durchgeleitet werden, sondern es ist auch auf
die Qualität der Mütter in der Familie zu sehen
und das Mütter zur Eile der Verheiratung zu verfahren.
Der Matrimonial Person genügt nachstehend.

Es ist bei dieser Gelegenheit zu verfahren ob
sämmtliche Häuser mit Eintragung der Kinder
nach der Führung vom 23ten August 1841 N^o 2750 mit
geordneten familiär-polizeilichen Hinsicht bei der
sämmtlichen Matrimonialen ansehnliche Kosten finden,
insbesondere bekannt gemacht werden.

Der Matrimonial Person ist die Matrimonial in diesem
Monate, wozu es bis zum 10ten Mai und über den
Platz von 1000 Personen, bis zum 10ten November curi,
mit der Matrimonialen Matrimonial der Matrimonial der
Matrimonial Person. Siehe den 14ten April 1842.

Der Herr Bürgermeister Juchaczfeld.

Der Herr Rath.

Möge das

in diesem

zu

Menden.

Weller.

Auf die zwei vorgenannten Hospizien des Königs.
Magierung der Aufzählung der Pfälzer der Provinz.
sonstigen Menden betreffend, habe ich die Pfälzer
zu Niederpliss, Hangelahr und Menden untersucht
und folgende Namen der verstorbenen Aufzählung
hervorgefunden

A. für die Pfälzer zu Niederpliss keine

B. für die Pfälzer zu Hangelahr

a.) Am 1. März laiden
i. Heinrich Rufe von Hb. Peter Kellinghausen von Hangelahr
2.) Matthias - - -

b.) Am 1. März laiden
i. Gertend, Tochter von Wilh. Schmidt von Hangelahr.

C. für die Pfälzer zu Menden

a.) Am 1. März laiden
i. Elise Hb., Tochter von Peter Hb. zu Obermenden.

sonstige verstorbenen Bauernknechte werden nicht
vermerkt.

Demnach ist das letzte Mal mit den zwei
höchsten Pfälzer Hospizien in Betreff von
verstorbenen Bauernknechten bekannt gemacht.

Leiburg den 29. April 1862
Der Bürgermeister
Dr. Notker.

An
Herrn Bürgermeister
Möhlmann
zu
Menden.

~~No.~~

Minuta, den 10. Maj 1862.

Christine Ullrichs
der Richter beifolgt

Gunville Mass.

поп. № акт. 1862

No. 2266

[illegible]

Ch.
Ch. L. Lenoir

Liz Krupf
in Leipzig

über den Gefundenen Stand der ganz 3 Unternehmung und Veran- lassung des Verfalls	der Unternehmung	der Verfall
---	---------------------	----------------

Namen	Zeit	Erzählung	Ort	Vermerk
Wend.	1.	Wend.	Wend.	Wend.
Wend.	2.	Wend.	Wend.	Wend.
Wend.	3.	Wend.	Wend.	Wend.

No 934

Monday Aug 3 Nov. 1842

Thy. Klip. Ueberzeugung etc.
 Rind. je das Thun und Aussehen

Engl. druck. Meßger
not. 14. april 1862
N. 2260

Im Obesepf. briefe vom 17. Sept.
ist mir die Messtafel Magensch.
abg. d. in Monat October 1800.
abgegeben. Papstliche Erlasse
über die Verwaltung des Amtes in der
Königlichen Verwaltung
geordnet. Eingeführt.

Result. Page 10

Albermarle and 27th Decr, 1892

gelingen. Die Untersuchung der Wunde ist der I. Annahme wegen der Engegegenwart. Man hat

Wm. J. Hall, Esq. Lexington, Mass.

Dr. 1000

the
P. 2.
P. 3.
P. 4.
P. 5.
P. 6.
P. 7.
P. 8.
P. 9.
P. 10.
P. 11.
P. 12.
P. 13.
P. 14.
P. 15.
P. 16.
P. 17.
P. 18.
P. 19.
P. 20.
P. 21.
P. 22.
P. 23.
P. 24.
P. 25.
P. 26.
P. 27.
P. 28.
P. 29.
P. 30.
P. 31.
P. 32.
P. 33.
P. 34.
P. 35.
P. 36.
P. 37.
P. 38.
P. 39.
P. 40.
P. 41.
P. 42.
P. 43.
P. 44.
P. 45.
P. 46.
P. 47.
P. 48.
P. 49.
P. 50.
P. 51.
P. 52.
P. 53.
P. 54.
P. 55.
P. 56.
P. 57.
P. 58.
P. 59.
P. 60.
P. 61.
P. 62.
P. 63.
P. 64.
P. 65.
P. 66.
P. 67.
P. 68.
P. 69.
P. 70.
P. 71.
P. 72.
P. 73.
P. 74.
P. 75.
P. 76.
P. 77.
P. 78.
P. 79.
P. 80.
P. 81.
P. 82.
P. 83.
P. 84.
P. 85.
P. 86.
P. 87.
P. 88.
P. 89.
P. 90.
P. 91.
P. 92.
P. 93.
P. 94.
P. 95.
P. 96.
P. 97.
P. 98.
P. 99.
P. 100.

Мерзет

not offered Mrs. Burges

Roberts & Co.

1

Side place

Handgehr.

the vessel onuff wt 6. Sacke.

Washed, etc. 3rd Nov. 1862
Gr. 2

No 785

P. ann 7/243 n° 140.

Auf in diesem Jahr sind die in diesem
 Einmale. Anfügung vom 21. März
 zu den folgenden Notizen
 der Binde in den China-Kampfen
 mit dem Kaiser von China, insbesondere
 der Tausende hinzugefügt und mit den
 Befehlen zu befehlen von Kaiser resp.
 der Monate Mai und November
 zu zeigen.

zu grüßen. Köln den 19.^{ten} Januar 1843
Königliche Regierung, Abthl. des Innern
831004. Herzl. Klops

Es ist dem Herrn Landrath Herrn:
Herrn Feld-Marschall von Meinen
zum Kauf und zur Verkauft
Lassung und Verkaufs der Länd:
der Kaufung zum 14. April v. J.
No. 2260 und zum Kauf der Kaufung
Ländung nach der Kaufung
der Kaufung Kaufung Ländung
bis zum 10. Mai und 10. November
aufgeführt zu sein.

Alnor den 31^{te} Januar 1843

Im Lundenrath
von

Der Herrmann Blösch ist ein guter Mann
der Herrmann Blösch ist ein guter Mann
in Leipzig zu verfallen
München d. 23. Febr. 1843
J. L.

Die 3te Mai 1843

Die Verkaufung des Hauses zu der Glanauer-Weiler
des Herrschaftlichen Meiden auf bestehender Grundstücke
welche in den April und Anfang Mai vorgenommen
wurde, gab folgenden Resultat:

Das Haus zu Niederpleß ist in die Hand
Joh. Michael Kermann, Sohn von Witt v. d. H. Kermann
von der Stadt, für 10000 Thaler ausbezahlt.
Das Haus zu Hangelahr und Meiden wurde
kein Haus zu irgend einer bestehenden Grund-
stück verkauft.

Wegen verspäteter Lieferung der Waaren
sind die Einkünfte aus der Stadt zu
vermindert worden und wird dieselbe die
allgemeine Lieferung auf Mittwoch den 10ten
Mai, Vormittags 10 Uhr festgesetzt sein.

Siegburg den 3ten Mai 1843
Der Bürgermeister
J. W. W. W.

Der
Herr Herrschaftlichen Meiden
Herr W. W.
zu
Meiden

No.

Mondat des 4. May 1873.

Obrigkeitliche Untersagung
des Raths beauftragt.

Nr. 785.

Oben ansehnlicher Untersagung vom 3ten
Jänner. Aus. beauftragt für heute in
und in der Person angezeigter, daß der
Leipziger Obrigkeit Obf. Dr. Köcker, die
angezeigte Person ansehnlicher Untersagung
der Leipziger Raths für das erste Halbjahr
u. s. w. und für den Monat April und
Oktober dieses Monats May beauftragt ist.
und Leipzig die Untersaffung der Raths
beauftragt. bej.

I. der R.

Menden den 29^{ten} November 1873

Kriegs- und Landesrechnung
der Kaiserl. Kassa.

ad № 785

78
Johann Baptist von der Pöschel
31. Dec. 1800. In der Pöschel'schen Hof-
buchdruckerei in Wien, bei der Pöschel'schen
Buchhandlung, ist zu haben:
Die Geschichte des Reiches der Kaiserin Maria Theresia
von dem J. 1740 bis zum J. 1790.
Vom Verfasser Johann Baptist von der Pöschel.
Wien, bey der Pöschel'schen Buchhandlung.

211

18

Walter Smith of the
Faint Office of
the Faint Office

Don't forget to send me
the May 1st issue of the
1903

Am Montag den 2ten März 1870 um 9 Uhr
Abend wurde die Leiche des Verstorbenen
in der Kirche zu St. Michaelis beerdigt.

Heinrich Diefenbach Dringhaus

Aug 26

Handwritten text on the left side of the page, likely a list or index, including names like "Hand", "Kinnick", "Lefebvre", "Morgan", "Kearney", "Lefebvre", "Morgan", "Kearney", "Lefebvre", "Morgan", "Kearney".

Wm. Lloyd Garrison

James Thomson

Harmon

11

Heiderichs

1842

displeased me, and that possibly the General thought
that and otherwise.

Langkabet.

11

11

Bedford.

Monday Feb 20. Mar 1875

12

No 2781. P. L. 1244 N. 326
Die Linnæanum und die Linnæ

[illegible]

Clare, Wm. 5th April 1844.

den 15/4
Sein h. Hochher in
Ehrfurcht zu empfehlen
v. L.

Im Auftrage
des Herrn
Herrn Sekretair
Wein

An Herrn Springer in Rat Jankersfeld
 Mosbybush
 zu Neuden

Reskript des Königs

24. 4. 1845

Bei der diesjährigen Verabschiedung des Königs
Lehrers Herrn in Leipzig und des Königs
des 23. und 24. April fand sich der
König an.

1. in der Pfalz zu Gengenbach:

Joseph, Sohn des Meisters Wimar Jllr. von Gengenbach.

2. in der Pfalz zu Niederrhein:

Joh. Michel, Sohn des Meisters Joh. Hermann zu Niederrhein.

3. in der Pfalz zu Mandel:

König.

Außer dem Auftrage des Königs sind die
Fakten in der Pfalz zu Gengenbach.

Leipzig den 24. April 1845

Der Kommandant
Dr. W. W. W.
verf.

1425
nun

N 345 P 195

Siehe hieselbst abzuheben wollen die Aufzeichnung der Kinder
in der hiesigen Pflanzung auf anstehende Pflanzung
für diese Zeit im April und October der nächsten
Vorfristen gemäß den Bestimmungen der Pflanzung
das Resultat resp. im Mai und im November
dieser Zeit abzugeben.

Cöln, den 18^{ten} Februar 1845.

Königliche Regierung Abteilung des Innern.

An
den Königl. Landrath
Herrn Landrath von Doe
hieselbst abzuheben
zu Allen.

3216 Abschrift von den Herrn Bürgermeistern der zu Menden zu
machenden Pflanzung und Landvermessung der hiesigen
den Anmerkungen.

Die vorgeschriebene Weise über das Resultat
der Aufzeichnungen anzuheben ist bis zum 3ten März resp.
November cur.

Allen, den 6. März 1845.

Der Landrath
Herrmann
In Vertretung
Der Kreis-Inspektoren

Lothar

verte

no 195

Kunden am 24 April 1845

Kriegs- und Vorkriegs-
den Diktat betr.

H. v. 6 März 1845

unabhängig
In demselben ungetreuen Briefe
wurde ich auf die Sache hingewiesen
und zu verstehen gegeben, dass die
Lage d. d. Willmanns in der
23 April die für die Sache
regelmäßig und gut sein wird
und dass die Sache auch in der
unabhängig den Diktat betr. betr.

10

Willmanns begehrt den
Diktat betr.

Laurens Brunn

Kinden
d. d.
d. d.
d. d.
d. d.
d. d.
d. d.

am 24 April 1845
Laurens Brunn

Am 18^{ten} und 23 April 1845 durch den Kaiserl. Rath Johann
~~Joseph~~ die Commune von Göttingen in Bezugung auf den Verkauf
 der Gemeindefelder

Zerst. Luzern
 Hauptkapitel und Land
 von Winterthur

[illegible]

Resultat Nachweisung

Resultat Nachweisung
5 km Moerleer
über die vom 18^{ten} und 22^{ten} April 1845 durch den Herrn Arzt Wilhelm Schaffhausen vorge-
führte Untersuchung der Chancres des Befallenen der Leidenen Hans Meier den
L. Schaffhausen

[illegible]

Heerden

Younger

Niederpreis

Leipzig. Am 1. September 1875.
Ihre infirmen Kinder ist dem Herrn
Herrn Dr. med. und Chirurg Dr. med.
aufgegeben worden, die Behandlung
des selben Kindes mit dem Herrn Dr. med.
und Chirurg Dr. med. zu übernehmen, die
Lebensversicherung nachzugeben
Aufgekauft
Heidenstein 1875.

Amfognobally

Heerden van Nov. 1875

om slygfeltarna vidt
Menden
Larund Ringen.

Über die im Jahr 1853 durch das Königl. Ober-Präsidenten v. Bülowen abgeordnete und zu obigen
 Untersuchung der Gemeinde-Verhältnisse in der Provinz Rhein-Preussen entsandte Kommission

No.	Ort	Zeit	Ort	Zeit
1.	Menden	5. Sept.	2. Ort	7. Sept.
2.	Hangelar	7. Sept.	3. Ort	9. Sept.
3.	Gieseler	9. Sept.	4. Ort	11. Sept.

1.	Menden	2. Okt.	1. Ort	4. Okt.
2.	Menden	2. Okt.	2. Ort	6. Okt.
3.	Hangelar	2. Okt.	3. Ort	8. Okt.

Wegen der Krankheit des p. Hohen, was bei der
 Untersuchung der Gemeinde-Verhältnisse in der Provinz Rhein-Preussen
 durch die Kommission abgeordnet wurde, ist die Untersuchung
 in der Gemeinde Menden am 11. Okt. 1853
 durch die Kommission abgeordnet wurde, ist die Untersuchung
 in der Gemeinde Menden am 11. Okt. 1853

Am 3/11/53
 Nr. 1709

Hierbei wird...

Verordn. d. m. v. d. in der Provinz
 Rhein-Preussen, Provinz-Präsident
 v. Bülowen, an den
 Provinz-Präsidenten in der Provinz
 Rhein-Preussen, Provinz-Präsident
 v. Bülowen, an den
 Provinz-Präsidenten in der Provinz
 Rhein-Preussen, Provinz-Präsident
 v. Bülowen, an den

Die Provinz-Präsidenten in der Provinz
 Rhein-Preussen, Provinz-Präsident
 v. Bülowen, an den

No: 3077.

Mr. 23/1. 17. H. 224.

Zu folgen Anordnung der Königl. Kassen
soll die Untersuchung der Kinder in
den Gemeindefürsorge in Längstzeit auf
den nächsten Sonntag für das Jahr 1847
im Laufe des Monats Mai eurr. besetzt
werden.
Für die Befugnisse annehmen ist dem
müß. der Anordnung finant. ist der
unförmlichen Anweisung zu entsprechen
und die der vorstehenden Anweisung
bis zum 6. Juni d. J. einzuführen.
Allner, am 21. April 1847

Der Landrath
In Anstaltung
Der Land: Encantier.
Müller

In Abschrift dem Herrn Mr. Doctor
Willmann, Hoflaborant zu Velt mit
dem Auftrage, die vorstehende
Schriftmüßige Untersuchung im Monat
Mai eurr. abzufallen und demüß
mit der Befugnis, zu weiteren
Anordnungen einzutreten
Menden, am 26. April 1847
H. H.

An
den Längstmeister
Herrn Junkerfeldt
Hoflaborant
zu
Menden.

1191

Infolge Resolution der Königl. Regierung soll
die Drucksetzung der Briefe in den Klammern
später in Bezug auf unvollständige Drucksetzungen
für das Jahr 1848 im Laufe der Remissionen
beurteilt werden, wobei der Antrag die Abfertigung
des Tages der unvollständigen Drucksetzungen
des Jahres endlich abzuschließen ist.
Für die Hoffnungen der unvollständigen Drucksetzungen
von Remissionen für die unvollständigen Drucksetzungen
Abfertigung der unvollständigen Drucksetzungen
müssen die Hoffnungen der unvollständigen Drucksetzungen
am 1. Oktober des Monats Oktober der unvollständigen Drucksetzungen

Per Circulare Allen am 18. Februar 1848
von Landrat, in Vertretung
der Regierung Allen
Jörgl. Kessler

17
Willich 4/52

Gnaden Herr Bürgermeister!

Daß Ihr gnade ~~Chancen~~ Linn mit der Mittelschule,
 und in Ihren Besitz, im Auftrag der Bürger über
 die Schulrevision gemacht habe. Die Spieler mit Ansehen
 kommt ihm landwirthschaftliche Befugnisse mit, daß die
 Befugnisse über die Schulrevisionen (2) im Auftrag
 werden sollen. Darunter sind Sie in der 28. Mai
 v. J. die Anweisung entgegen genommen und Ihnen die
 Befugnisse gemacht, und in einem mit vorstehenden
 Anweisung beauftragt werden nachstehenden Linn.
 Die Befugnisse werden Ihnen nach der in der
 Befugnisse Befugnisse von der landwirthschaftlichen Befugnisse in Bonn
 entgegen sind eine Mittelschule, mehrere Tage
 nach jeder Mittelschule werden und es sollte
 kein Geld mehr sein. Nachstehend als Sie
 die Befugnisse Ihren Besitz in Auftrag sind die
 landwirthschaftlichen Befugnisse und Ihnen die Anweisung
 eine Mittelschule werden folgende ist die mit gemacht.

Nach freundlichen Grüßen
 Ihr Diener.

Gülden 2. Brief für An. Kreis. die besten Befugnisse
 werden die Befugnisse nachstehenden geben.

Nov. 9. 10. Dec 1852.

Se umplis, Măstăruș
10⁰ Gărză, în Căpăt
unfăcătoare Gărză
Căpăt

[illegible]

646
Jeb.
for mig selv ~~med~~ min " og med sin Hustru
der Regals ~~minst~~ afregaldet med søle,
~~i det i mig~~ bittes ig mig gennem
mestgæster gi melle.

2. 1. 2.

Menden

Amherst

L'Esperance

Am

Bei der jüngstigen Abreise des Hofes des Landes
wird Herr Meier auf dem hiesigen Hofe
am 29. September in der Hofe zu Meiden hiesigen Hofe
am 2. October in der Hofe zu Niederleitz 2. Hofe, wozu
1. Johann, Hofe zu Johann Offerrath zu Niederleitz
2. Franz Peter, Hofe zu Wilhelm Georg Schenken zu L. Hofe
am 2. October in der Hofe zu Hangelahr hiesigen Hofe 2. Hofe:

1/ Peter, Wie you Peter Kahn? zu Hangelsh
2/ Conrad, Wie you Anton (Mantel)

Das kleine, besetzt in der Nähe zu Niederpleiss, wie in der
 zu Haagerland mit Holz besetzt war, das besetzt
 besetzt in der Gegend besetzt, die aber noch nicht
 vollständig besetzt; es würde dieser eine besetzende
 Lapse mit besetzt, das kleine besetzende Nieder
 der besetzung bis zu völliger besetzung zu besetzen
 sei.

Frei.
Sieburg den 3. October 1854. Der Bürgermeister
Dr. Kricher.

The
 The John Lagerman for Jacobus
 Wyffelman
 1791
 Meade

Wie vorgeschrieben wurde Aufbruch des Clemons nach Süden in Leipzig
auf dem Lande. Der Aufbruch war im Mai 1814 erfolgt
und wurde am 1. Juni 1814 in München ankommen.

14. der C. Mai in proffula in Mendocino

1/ am 6. Mai in der Mühle zu Hangelahr
2/ am 8. Mai in der Mühle zu Hangelahr - int

2./ am 8. Mai zu des Hofes zu Niederappelf
3./ am 27. Mai zu des Hofes zu Niederappelf

3./ den 27. Mai in der Offiziers Niederoffiziers
Kasernen Wien eine ingand eines anplackenden Brandes
Einkauf der Kinder geschehen.

die Kinder sorglos zu lassen.
Liebig den 3. October 1856. des Brunnens
Dr. Richter.

Spectem 10/10 56

Philip

Bei
 Herrn Leitzner in der Liechtenberg
 Messen
 zu Merden.

Sie werden hiermit an die Erledigung meiner Verfügung vom 21^{ten} März
1849 Nro. 1899, betreffend *unvollständige Aufzeichnung des Vermögens*

mit Fristbestimmung von 6 Tagen, erinnert.

Siegburg, am 23^{ten} März. 1857.

Der Landrath,

*v. e.
Herrn Dr. v. d. R. v. d. R.
Müller*

An
den Herrn *Liegnauer Lichtenberg*
zu
Heinrich

SIEGBURG
3 10 3-4

J. M. v. d. R.

Heinrich

den Herrn Liegnauer Lichtenberg

Dr. M. dem Königl. Landrath von Wülfling Hofrath
zu Siegburg in Person Landrathlicher Hofrathlicher
vom 31. März 1849 Nr. 1899 zum Hofrathlichen Kommissar
habe ich die Landrathliche Verfügung, dass mir der
Herr Dr. Brühl zu Siegburg angezeigt hat, in dem
Menden und Niederpleis einen Uebersteigungspunkt
zu haben, indem selbige dem Herrn Landrath Dr. M.
bis zum 1. August 1849 als solcher angezeigt, ob
selbe. Uebersteigungspunkt ist der Dr. M. 18. Nov. 1849
an dem Uebersteigungspunkt angekommen, selbe aber
nicht aufgefunden.

Meinberg am 24. November 1898

For Lægmændene for den M.

Lutkenby

Ms. 257 ff. 70-956.

zu der halben Unsumme in Pfund 16 Reichsmark
 also mit Erfüllung des obigen Dispositionen in
 Pfund 16 Reichsmark. Letztere werden durch den
 zum 1. Januar 1800 zu 16 Reichsmark 2 mit
 Kassen und Kassenbuch vorgeführt. Der Unterhändler
 Dispositionen zu 16 Reichsmark auf die "Kassenbuch"
 der bei aufstehenden Einkommen", ob die beiden
 Dispositionen zu 16 Reichsmark (siehe bei
 der Dispositionen zu 16 Reichsmark vorgeführt). Vollkommen
 sieht sich im Besitz der beiden Dispositionen, so es sich auf die
 vorgeführt, gemäß Verfügung des kaiserlichen Regiments
 vom 18. Juni d. J. (Rechtsblatt 2. 174) daraufhin
 bezeugen, dass die Dispositionen auf Kosten der Kammer
 wiederum zu kommen zu lassen.

Raybury Nov 23. November 1857.

Wühl

Al

Gunn Bångsbo, Lichenberg

Woffleyaborn

Fr 5

Meindorf.

Nachweise

über den Zustand der pachtbegründeten Wirtshäuser
des Landratsamtes des Landrathsamtes **Menden**
vom 1857.

Ort	Zahl	Ergründung	Angabe der Wirtshäuser	Landrathsamt
Menden	6	Ergründung	Wirtshäuser	Landrathsamt
Niederpleis	2	Ergründung	Wirtshäuser	Landrathsamt

Der Wirtshausbesitzer Schaffelmann
besteht nicht in pachtbegründeten
Wirtshäusern bei uns.
(Regulation vom 28. April 1835)

Der Landrathsrath hat den Landrathsrath
aufgegeben, die
Wirtshäuser zu
suchen zum Gutachten
für die Wirtshäuser.
Der Landrathsrath hat
den Landrathsrath
aufgegeben, die
Wirtshäuser zu
suchen zum Gutachten.

Ergründung am 23. November 1857.

Der Landrathsrath
Menden.

I. Seite 17

Ort	Zahl	Ergründung	Angabe der Wirtshäuser
Menden	1	Ergründung	Wirtshaus
Niederpleis	1	Ergründung	Wirtshaus
Hangelar	1	Ergründung	Wirtshaus

Der Landrathsrath hat den Landrathsrath
aufgegeben, die
Wirtshäuser zu
suchen zum Gutachten.
Der Landrathsrath hat
den Landrathsrath
aufgegeben, die
Wirtshäuser zu
suchen zum Gutachten.

Menden

Fr. W. Hake

Niederpleis

Hangelar

9. April 1867.

Der Landrathsrath hat den Landrathsrath
aufgegeben, die
Wirtshäuser zu
suchen zum Gutachten.
Der Landrathsrath hat
den Landrathsrath
aufgegeben, die
Wirtshäuser zu
suchen zum Gutachten.

Menden

Niederpleis

Hangelar

Am 15^{ten} April 1858 in der Kirche zu Merden
und Niederpleiß, sowie am 20^{ten} in der Kirche zu Mangelar
eingetragene Eheverbindung fand ich keine in gesetzlicher
Ordnung liegende Ehen.

Merden am 20^{ten} April 1858.

Von Obmannschaft der
Bürgermeisterei Merden

J. F. Finkbeiner

Als

der Bürgermeister von Merden
Herrn Lichtenberg in
Merden

Am 28. October 1858 in der Kirche zu Neu-Blies,
 werden die Margarete Margarethe Elisabeth
 Kind ist hier aus dem Mutterleibe geboren.
 Am 29. October 1858

Am 29. October 1858

Der Bürgermeister
 J. J. Schmitt

Der Herr von 18^{ten} April Monats in dem Refektor
 zu Mangelar mit dem 18^{ten} in dem Refektor zu
 Nieder. Dieß mit Menden genommenen Wunden:
 ferner fand ich keine von ungesunden Wunden
 hiesige Refektorien.

Menden den 18^{ten} April 1859
 Der Chirurg Dr. J. J. J. J.
 Menden
 J. J. J. J.

Am 2ten zum letzten Sept. 1859 in dem
 Tische zu Niederpleiss, und am 27ten in dem
 Tische zu Hangelar sind menden ausgenommen.
 eine Untersuchung wurde in einem in Hangelar
 durchgeführten Tische, und:
 Johann Morgenstern aus Hangelar, welcher
 ein Tische ist.

Mittheilung vom 1ten Oct. 1859

Der Bürgermeister der
 Bürgermeisterei menden
 Hangelar

Bürgermeister Leichterberg
 Hangelar
 Meindorf

Der m. m. m. Hangelar hat die Untersuchung der
 Hangelar zu Hangelar ~~zu~~ zu Hangelar, ob
 Morgenstern sich nicht in Hangelar befindet
 ist, daß er in dem Tische Hangelar ist oder ob er
 sich noch in irgend einer Untersuchung ist.

Meindorf am 29/10 59.

Hangelar am Meindorf

Der m. m. m. Hangelar Bürgermeister Leichterberg Hangelar zu
 Meindorf und der Hangelar Hangelar zu Hangelar, ob Morgen
 stern noch in dem Tische Hangelar ist oder ob er
 sich noch in irgend einer Untersuchung ist.

Hangelar, am 3. November 1859.

Hangelar

Le. von am 6^{ten} April 1860 in der Wirth zu Nicker,
 pleiss, im 12^{ten} in Meiden und am 20^{ten} in Hangelar
 angenommenen Ueberprüfung sind als keine zu rechnen.
 von Frankfurt stehende Bescheid.

Dilich am 20^{ten} April 1860.

von Abrechnung der Löhne
 und Linsen
 u. Hingehin

von
 Bürgermeist. und Rath
 R. H. H. H.
 Meindorf

Bei der am 24^{ten} October 1860 in der Restauration
zu Hargelbar mit H. Reiss, sowie am 29^{ten} in der Restauration
zu Meiden vorgenommene Wakenaufsicht wurden folgende
am unbeschriebenen Dampfmaschinen folgende Resultate
erhalten am 29^{ten} October 1860

Meriden den 29^{ten} October 1860

Lynn

Singapurien Leichtenberg
Koffyabru
Ment.

Emishin

Sei Sie in dem Gefühl zu Friedr. Paß, Langlar und Meisten
resp. den 18^{ten} Februar, den 12^{ten} und 19^{ten} April d. J. d. J. d. J. d. J.
von einem Ueberfischung fort ist keine an ungesunden Dankschreiben
leidende Kinder. In Abwesenheit der Langlar und Meisten

Landes Kinder. In Verwaltung der Leibeserziehung
Meinroth den 19^{ten} April 1861. Meiner
Hingebung

Mr
Mr. Seymour's son
from Stockholm
Hafslöv in Sweden.

Lieber Herr vom 23^{ten} September 1861 in der Woche zu
 Menden, sowie vom 24^{ten} September in der Woche zu
 Nieder-Deich und Langelsheim genommen und Untersuchung
 fand ich keine von anstehenden Transpirationeirenden
 Pflanzen.

Widow Jan 24th October 1861

Der Bauern zeigt den Längsmeißel
Menden,

De Jure Amic.

Die auf Herrn Künig am 17ten dieses
in der Visula zu Hangelar programmierter
Uebungsreise ergab, daß keine der in der
Visula anwesenden Kinder und Krüger befehlt
war.

Die gesuchten Kinder seien als gleichfalls
zu Hause unterwegs und ich fand auf einer Fahrt
kein am Krüger Linder, und so Joseph
Veldner zum Hangelar, der zuhause auf
Anrufen der Frau Linder sich jüngere
Zeit in Visula nicht mehr besucht, und
völlig still ist geworden.

Wilm 15.1.62.

Ob
der Bürgermeister
von Wenden
Herr Richterberg Hofgarten
Mündorf.

Dr. Othmar
Mündorf

Es ist dem am 14ten April d. J. in der
 Stadt zu Seife, am 14ten in der Stadt zu Hangelar
 und werden vorgenommene Untersuchungen finden sich
 keine von aufstehenden Krankheiten leidende Person.
 Hiedurch.

Mittheilung am 14ten April 1862.

Der Oberamts
 Offizier

Am 3/1162 Nr. 1004

Die für den 10^{ten} September in der Pforte zu
werden, am 24^{ten} September in Hangelar und am
24^{ten} Oktober in Nieder Pöls, das gemeinsame Ueber-
führung Land in sein am aufstehenden Anwesen
beide Seiten.

Wird der 24^{ten} Oktober 1862
der Oberrath der
Singenheimen werden
Wingheim

von
Singenheimen rechtsberg
Hofgarten
Meinberg

1001 25 12/11/63

Die 1001 25 12/11/63 ist ein
 ein 1001 25 12/11/63 ist ein
 ein 1001 25 12/11/63 ist ein
 ein 1001 25 12/11/63 ist ein
 ein 1001 25 12/11/63 ist ein

1001 25 12/11/63

Die 1001 25 12/11/63 ist ein
 ein 1001 25 12/11/63 ist ein
 ein 1001 25 12/11/63 ist ein
 ein 1001 25 12/11/63 ist ein
 ein 1001 25 12/11/63 ist ein

Die 1001 25 12/11/63 ist ein
 ein 1001 25 12/11/63 ist ein
 ein 1001 25 12/11/63 ist ein
 ein 1001 25 12/11/63 ist ein
 ein 1001 25 12/11/63 ist ein

1001 25 12/11/63

Die 1001 25 12/11/63 ist ein
 ein 1001 25 12/11/63 ist ein
 ein 1001 25 12/11/63 ist ein
 ein 1001 25 12/11/63 ist ein
 ein 1001 25 12/11/63 ist ein

Die Unterzeichnung der Visitenkarten in N. Pleiß
auf ansehnliche Prunkstücke fand am 21^{ten}
September, da die Visiten in Meiden und Nege-
lar am 23^{ten} September angekommen und
gefunden:

in der N. Pleißer Visiten, der Johann Schumacher
mit N. Pleiß zu Ditzler leistet.

Übrigens waren die Karten schon längst den Herrn
Lehrer mit der Visiten aufgenommen worden.

Wies am 24^{ten} October 1863.

Der Obmann der Bürgermeisterei

Meiden

Herrn

Offizier

Bürgermeister Leichteritz

Meiden

Vitell von 5^{ten} Nov. 1864.

Vom 13^{ten} März und 28^{ten} September Jahr ist
in Vitellkinder in ~~Merden~~ N. Reife -

Vom 14^{ten} April und 24^{ten} September in Hangelar -
und im 31^{ten} März und 5^{ten} November Jahr ist
in Merden unterfist, in dem sein Kunstbanden
Brennstoffen gefunden. -

Von Verwaltung der Bürger.
mündlich Merden

Wegman

Junna
Bürgermeister Lichtenberg
Hofgeborn
Mein Dorf

Die Musterung der Pöhlkristen innerhalb
der Bürgermeisterei werden folgende vorgenommen:

1. in der Pöhl zu Hangelar am 30^{ten} März
am 29^{ten} September.

2. in Meider am 28^{ten} März, am 28^{ten}
September.

3. in Pöhl - Pöhl am 28^{ten} März, am 29^{ten}
September.

Am 30^{ten} März sind in Hangelar Krütz, Knack,
Jacob, Johann und Elisabeth Boos, nach
nachdem die beiden letzten der Pöhlkristen
nachdem man die Pöhlkristen der Pöhlkristen in der
Pöhlkristen in der Pöhlkristen.

Nachdem die Pöhlkristen in der Pöhlkristen
nachdem die Pöhlkristen in der Pöhlkristen
in der Pöhlkristen.

Am 30^{ten} März 1865.

Der Bürgermeister der
Bürgermeisterei Meider,

Johann

Bürgermeister Lichtenberg,

Meider,

Meider.

Am 10^{ten} März in N. Pleiß,
 am 20^{ten} April Sept. in Meiden am 21^{ten} Sept
 in Kangelar wogannommen. Nach fünf
 von Döflichender auf und der kausen. Brautlofer.
 der funder auf keine persönliche Brautlofer.
 von

Paul von 3^{ten} Nov 1816

der Verwaltung der Bürgermeisterei
Meiden

von J. Lenzheim

Bürgermeister Lichtenberg,

Köln

Meiden

Meindorf den 28. December 1866.

An
den Commandant
Herrn Doktor Fingsheim
Wulfgöbwin
zu
Beul.

Da sijf bei vinnigen Vfschkinden zu
Hangelar in letzter Zeit die Dörfer mehr
gefunden haben, so wussten wirer Wofen
binnen so bald wie möglich eine Entdeckung
unserer starkenden Drukkeit in der
Vfschkinden Hangelar vorzunehmen.

Ihr Bürgermeistern von
Menden.

Lücktenberg.

Am. Ver. and 3rd Secular Congress
Under signing first of main on Philip Cortis-
in Valhalla

Beutl ii. 1. 67.

Dr. Hermann
Zeyher

Mr 7/6 67 10:591

Die Pflanzung im Tangelar gelehrt ist am 3^{ten} Januar
am 26^{ten} April dieses Jahres auf unserm Grundstück
Brancheiten, welche in der Nähe des Tangelar, im Besitz
von Elisabeth Weinstock, im Tangelar, im Besitz
Süder von granitlöcher Abgrenzung nicht vorhanden.

Deut von 4^{ten} Juni 1867.

Der Obmann D. Lingsheim.

Gern
Lingenmeister Lichtberg,
Hoffmann,
Meindorf

Be. m. v. m. Lingenmeister Lichtberg
Hangelar mit der Bitte um gütliche Anweisung,
ob die Elisabeth Weinstock von der Brückengasse
ist, oder sich selbst der Brückengasse in der Brückengasse
befindet. Das Kind, das so lange in der Brückengasse
befindet, bis es in der Brückengasse ist.

Meindorf, am 5. Juni 1867

Der Lingenmeister Meindorf.
L. Meindorf.

Be. m. v. m. Lingenmeister Lichtberg mit
Lingenmeister Lichtberg, welcher in der Brückengasse
Brancheiten Weinstock von der Brückengasse in der Brückengasse
und der Brückengasse in der Brückengasse.

Hangelar, am 6. Juni 1867

Der Lingenmeister
Hockeburg

1877

[Faint, mostly illegible handwritten text at the top of the left page.]

[Faint, mostly illegible handwritten text in the middle of the left page.]

[Faint, mostly illegible handwritten text in the lower middle of the left page.]

[Faint, mostly illegible handwritten text at the bottom of the left page.]

[Faint, mostly illegible handwritten text at the very bottom of the left page.]

Hr. Wollguthen bringe ich hiermit
 zur Kenntniss, dass bei der am 1. d. M.
 stattgefundenen Revision der Güter
 zu Meinden und Niederpleis eine
 außerordentliche Verrücktheit in specie
 unter andern Augenmerk gekommen
 und in der Güter zu Niederpleis
 ein Mähdorf mit Rappgrünst wegen
 dessen Mord der J. J. J. J. J. J.
 Befundung d. J. J. J. J. J. J.
 welche neu vorkam. Die J. J.
 Königsberg den 9. Juni 1844

[Handwritten signature/initials.]

An
 Herrn Bürgermeister Liechtenberg
 Wollguthen
 zu
 Meinden

156.

Sieg-Rheinischer Bergwerks- und Hütten-Artien-Verein in Köln.

Friedrich-Wilhelms-Hütte bei Troisdorf,

den 13. Juni, 1867.

Herrn Längenmeyer Lichtenberg
Wasserkunst Meindorf

Nach Rücksendung der beiden Einlagen,
welche mir gestern Abend in Absprache mit
Herrn Dr. Buchholz mit dem Gefäß übergeben
wurden, dem ich dankbar die selben zugesellen, damit
dieselbe die Untersuchung der Pflanzchen hervorbringt,
welche ich mir, ohne dass der Autorart mitzuteilen
wollte, derselben glaubt, auf die Untersuchung
zustehen zu sollen, falls dieselbe notwendig wäre,
dass er sie ohne Rücksichtigung übernehmen solle.
Ich glaube, dass diese Erklärung keine Missverständnisse
hervorbringen werde, da es gälte, dass der Pflanz-
Kultur-Empfang in der Pflanz, die er unentgeltlich
bekommt, seiner Herabwilligkeit zur Ausfülle der
an ihm gelangt sein.

Mit aller Achtung und Freundschaft
H. Grotz

Problema ad M^o Ambrosio = ibi 62

Jan 21 67 No 1143.

[illegible]

Phylogenie von 1. Decemb. 1867

gesucht

An
 Herrn Leutnanten von
 Lichtenberg
 Maybach
 In
 Meindorf

Br. m. s. n. Ihrem Wohl:
 Ich habe die Ehre, Ihnen
 hiermit zu schreiben, dass
 ich die Ehre habe, Sie
 zu kennen, und dass ich
 sehr gerne mit Ihnen
 verkehren möchte. Ich
 bin sehr dankbar für
 die Aufmerksamkeit, die
 Sie mir entgegenbringen.

Alten die Ruhe um sich, wollen Sie
sich selbst selbst gefällig zeigen damit die
Ruhe nicht offentlich Ansehen bekommt

Meinberg 11/12 67

zu Sie von Meide
Lichtenberg.

Be. m. Eingabe auf retour an den Herrn
Bürgermeister Lichtenberg, wußte
Meinberg mit dem Grunde, daß
die gewest. Auctorität durch Ausweisung, daß
dem Herrn Pfarrer selbst vorzuführen
Merkmalen und beweis geführt
Kreuzplatz am 12/12 1867.

Leig. H.

Leig. H.

zu 11/12 67

Sei Sie den 9ten September 1867 in
Meinberg ^{Meinberg} ~~Meinberg~~ ^{Meinberg} ~~Meinberg~~
von Bischof zu Hangelar, stand auf dem
unbekannten Anwesenlichen Lichtenberg, ^{Meinberg}
als Gertend Kurth, um Hangelar, welche
die Bürger führt.

Beide von 9ten Dez. 1867.

von Meide

Seien

D. Lichtenberg.

Bürgermeister Lichtenberg, Meide.
Meinberg.

Be. m. s. r. den 11ten September 1867
Herrn Heckelsberg zu Hangelar mit der Bitte
um gefällige Anweisung, ob die Gertend
Kurth nunmehr in der Bürger führt.

Meinberg am 11. September 1867

von Bürgermeistern Meide
Lichtenberg.

Be. m. den Herrn Bürgermeister Lichtenberg
mit dem Grunde zurück, daß die Gertend
Kurth noch immer in der Bürger führt.

Hangelar den 12ten Dezember 1867

von Bischof zu Hangelar

Heckelsberg

18-V-11-13

N^o 328

Ich ermittle bei Dir, die Kosten und dasjenige, was demnach
 zu zahlen ist, mir mittheilend ist, daß ich dich selbst davon
 unterrichte, ob die oben beschriebenen Bücher für ein vollständiges
 Buchwerk sind. Ich werde mir auch die nöthigen Abgaben, so wie die
 drei Abgaben der Kosten der Herstellung der Abgaben zu zahlen,
 wenn die alt oder die neuen zu demselben gehören.

Freiburg den 26. März 1868

Mr. Gaudin's. Ault. Minerals,

guy. Allen

Die Herren Hingman's Haus v. Hingberg. Malaga N. 1324

General A. M. S. V. der Aufficht in der General-Inspektion
Ihre zu Diensten und Befehl.

Gregory Mallow. 2. April 1868

Wm. Livingston in Mexico.

Lyndean

No. 328

Gesamt Rendite 2. April 1868. Markt.

Handwritten: *Handwritten. Apr. 1868. Mohr.
Hangelar. 2/4. 68. April.*

id 2/4. 68. C. Schmidt.

2/4. 68. C. Schmiel.
 2/4 68. G. Hornbort.

Niederplein, 2/4 68. G. Horn
 Prach

5/4 68. J. Land.

Unter Bezugnahme auf die J. 1866 im Offizial-
verzeichnisse Landrathl. Verzeichnis vom 12. Aug. mens. lauten ist
auf dem. Verzeichnis. in die J. 1866 im Offizial-
verzeichnisse Landrathl. Verzeichnis vom 12. Aug. mens. lauten ist

Offizial-Verzeichnis vom 5. Dec. 1868

Dr. Langenmeyer in Menden.

(Signature)

Dr. in Angelegenheit vom 12. Dec. 1868
Landrathl. Verzeichnis vom 12. Aug. mens. lauten ist
zu Niederpleis, Menden und Paderborn, 1868
selbstst. Dr. in Angelegenheit vom 12. Dec. 1868
zu Paderborn, Menden und Paderborn, 1868
Dr. in Angelegenheit vom 12. Dec. 1868
Paderborn am 7. December 1868.

Dr.

Dr.

Dr. in Angelegenheit vom 12. Dec. 1868

(Signature)

Prot. m. d. d. d. Der Herrschaftlichen Gnade
zu Augsburg abgesetzt, ob der g. Reichs rath
hiesig die g. Reichs rath und die rathgeber werden ist,
hiesig Gnade zu Augsburg.
Hiesig Reichs rath d. d. d. d.

Free by Mail of 3. 2/10

Dr. Lijamijf Munk ^{af. n. 12. 1866} _{1863. 165334.}

Lyons

Br. m. geruht vergnügt und glücklich
mit dem Bewußtsein, daß der Vater
sind, Margaretha Dalmus, Tochter von
Dalmus, schon fast am 16. Nov. car. d.
Zufall nicht mehr befragt. Am 4. Dez.
habe Dr. Brühl mir an, daß Kind
noch nicht, und am 5. Dez., ob Kind
Zufall nicht mehr befragen.

Liebf. Burg Meißdorf, d. 10. 12. 63.

Gierlitz

pers. 3/6 70 58 = 644

34. Dem Physiker von Leipzig ist bekannt, dass die
Einwirkung der Luft bei der im ersten Paragraphen
beschriebenen Wirkung der Gase der
Luftgewichte bei der in der Luft umgewandelten
Luft Einwirkung hervorgebracht werden. Inge-
genwart der Luft in der Luft zu Menden
4 Einheiten, welche allwärts durch die Luft
abwandern werden. Die Luftgewichte der
Luft, im ältesten Zustand, wegen der
Unterschiede der Luftgewichte der Luft
Mengen der Luft. Die Luftgewichte
Einheiten der Luft gewicht werden.
Einheiten der 31. Mai 1870.

Usrapt.

An
 Herrn
 Lingen von Heuser
 Weylsborn
 in
 Muldorf.

nr 27/11 69. Nr. 1304

Im. Woffgelenen Heile ist fündig
 eingekauft mit, des bei der Woffgelenen
 der Woffgelenen in der Längereiten Menden
 der Woffgelenen der Woffgelenen zu Hangelar die Längereiten
 die Woffgelenen mit Woffgelenen und in der Woffgelenen
 zu Menden die Woffgelenen mit Woffgelenen
 finden werden ist. Woffgelenen finden ist
 die Woffgelenen Woffgelenen nur, wenn
 die Woffgelenen die Woffgelenen Woffgelenen.
 Tagburg den 26. November 1869.

Woffgelenen

Im
 dem Woffgelenen Heuser
 Woffgelenen

zu?
 Tagburg & Müldorf. 18. 5. 11. 13

Trs. 2/12 Fo. N^o 1299.

fr. Wollgarnen beuge ich ferner zu dem
 auf, daß bei der Wollgarnen der Güten pro
 II. Haupten für in der Güte zu werden und
 Wollgarn mit Trage versehen. Daselbst gestern
 erhaltenen Wollgarn der Leinwand zu Niederpleis
 sollen in diesen Güten für Wollgarnen Kinder
 versehen. Es wurde hier Güte, wenn irgend möglich
 ist weniger oder übermengen versehen.
 Gleichgültig beuge ich ferner zu dem, daß die
 Herrn Heinrich Dahm wiederum an Lypkils
 bezieht und mich ferner Mann wegen der f. f. f.
 Dingung zu 1. Decemb. 1870.

Asruhl

An
 Herrn Bürgermeister Heuser
 Wollgarnen
 in
 Siegburg & Mülheim

Niederpreis, den F. Dec. 1870

Im Auftrage des Herrn Kreisphysikus
Doktor Ströhl und Sieburg beauftragt mich
Herr Friedrich Vogelbein mitzutheilen,
dass derselbe am 2. Dec. a. c. in einem
förmlichen Besuche verweilt hat, und ist
ein Knabe, Ernst Schupp von Büdingen,
als mit der Krankheit befallen vorgefunden.

Astunysvoll zeichnet

Wirt
Rafra

Vom
Bürgermeister Herrn Heuser

Mögeleben
Siegl. Mülders.

Siegburg-Müllhof, d. 23 Febr. 1871.

W. 24/2 71

N. 22

Br. m. s. v. v. Dec 28 Gyrrus Oscillans
 Br. m. s. v. v. Gyrrus Oscillans

Prüfung Aufg. 4. v. Heiberg zu gef.
Herrn v. Heiberg zu gef.
Herrn v. Heiberg zu gef.
Herrn v. Heiberg zu gef.
Herrn v. Heiberg zu gef.

Highbury Misc. Pap. v. 24. Feb. 1871

Mr. Livingston & Mauch,

Edmund

B.

mißfällt's mit der Dist. geistiger Jüngling

Ku

Stoffwechsel

Find.

Komm du Jovin Geyrowast
Heute morgenst um 8 Uhr mit
dem Caritto; ich bin bei
den Kupfer von Matthias Klein
Zinders aber frei wenn es
möglich ist.

My father is
engaged in
business. Wm. H. H.

[illegible]

Gyngvörumstær
Gierloth

Wm. L. G. W.

5-11-13-18

1771/72
W.

Gelesen
Königsberg
Dr. Brühl
Gm

Liegburg

Fr. G. Gm.

aburg Huldorf, den 4 December
1873
Hiesige Aufnahme des Asila
Haud.

am 12 December 1873 N. 5339

In Befolgung des hiesigen
begründeten Vorlesung des
Lro. Hofesflaborn ist mit
gesehen zu werden, dass die
Hiesige Anna Aug. H. Dr.
Brühl zu Siegburg den vorerwähnten
Lro. Hiesigen Vorlesung des Asila
in Bezug auf unbestandene Lro.
Hiesige für das obersaltene und
Hiesige zu hauen, kann gesehen
haben.

An
Königlichen Landrath
zu Siegburg von Lro.
Hiesigenflaborn

zu
Siegburg

Der Bürgermeister von Hiesigen

nr. 8/774
p. 67

Reyburg den 6. Febr. 1872

fr. Woylbormen bringe ich hiermit zur
Kenntnis, daß bei der Woylbormen der
no I. Woylbormen in der Woylbormen
ein Woylbormen Woylbormen und in der Woylbormen
zu Niederpleis 4 Woylbormen mit Woylbormen
gefunden wurden. Zu Reyburg. Woylbormen
müßte ein 8-jähriges Woylbormen wegen
Syphilis längere Zeit und der Woylbormen
gefunden werden. Die Woylbormen war
die eigene Mutter erfolgt.

Woylbormen.

Woylbormen

Die
Woylbormen
Woylbormen
Reyburg & Woylbormen.

V-11-13
18

Pöngberg: Mülldorf den 9/12/78.

Fr. Hoffmann habe ich aufgeschrieben
daß bei der Revision der Güter im
H. Pöngberg a. d. Rhein aufgefunden
Kunstgegenstände gefunden worden sind.

M. M.

An
den Bürgermeister Herr
Hoffmann

Geplant

V-11-13
18

elgsp.

rite.

am 1. Mal.

Mr. 11/13
N. 1460

Freiburg am 29. Novemb. 1873.

Im Aufgeborenen bringe ich hiermit
für Tausch, daß bei der im 2. Tausch
Kongressen die Tausch zu
Biederpleis und Sieburg = Müldorf für ja
zwei Tauschbrücken Tausch Kongressen
haben; in der Tausch zu Hangelar, Menden
und Frieden = Wilhelmshütte müßten die
auf der Tausch Tausch, in specie auf die
Tausch Tausch Tausch Tausch.

W. Brühl

Am
Langerman'schen Heuser
Aufgeborenen
zu
Sieburg = Müldorf.

11-13
18

In 9/10. 74

N^o 848

Liegburg den 8. Juni 1874.

Dem Wollgaberren bringe ich folgende zur
 gef. Kenntniss, dass bei der Revision
 der Güter im I. Quartal 1874
 bei den Gütern zu Niederpleis zwei Krütkornacker
 1, in der Güter zu Liegburg = Mulldorf abgefallen
 zwei Krütkornacker (Mülfen),
 3, in der Güter zu Mendon ein Krütkornacker durch
 und 1 Krütkornacker (Mülfen), (2 Krütkornacker
 durch ^{ausfallen} waren (wegen tiefen Liebes nicht ausreife)
 4, in der Güter zu Hangelar und Friedrich,
 Wilhelmschütte keine weiteren Krütkornacker
 gefunden, insoweit keine weiteren Krütkornacker
 gefunden wurden.

W. Brück

An
 Herrn Bürgermeister Heuser
 Wollgaberren

zu

5-11-13

18

Liegburg = Mulldorf.

25/11.74. N^o 1585.

London, den 23. Novemb. 1874

[illegible]

Da die anzügliche Kontasicht für den Tyllusfa nicht zum
Zufunftverfügen anzuwenden und ungenügend ist, so ist es
nötig, an Stelle der obgenannten Taxen die
1. Juli und 1. November Taxen zu lassen, bis nachher das
Resultat der im abgelaufenen Tyllusfaer Pachtjahr
an der anzüglichen Kontasichtung mit den jetzt ob wal-
tenden anzüglichen ist.

Die obigen Aufzählung hinsichtlich des letzten Vorgangs
von Gölfsmaffers können 10 Tagen vorliegen.

Der Contrabaß

P. A.

Penberg.
transfuerat.

Lamin. Paludosa Carolinensis
25/11.74.

*H
in
Lorenz Guggenmayer*

Zu

4423

J. Müldorf.

Fr.

Siegburg-Schulldorf den 26. November 1874
 In Absehung der Herrn d. Wahl und Rieth mit
 dem Schreibe ergab sich über die Revision ^{der} ~~der~~
 u. d. d. Resultat binnen 3 Tagen entgegen
 der Bürgermeisterei von Merden.

Resultat - Herbeiführung eingeleitet 3/12.74.

fr. 28/11.74 N^o 1579.

Siegburg den 27. November 1874.

fr. Mithgebornen bringe ich hiermit zur Kennt-
 niss dass bei der Revision der Schulen im
 II. Quartal d. J. zu Niederpleis 5 Mädchen und
 2 Knaben aus Siegburg in Siegburg-Schulldorf
 wurden, ein Knabe, gleichfalls aus Siegburg
 lebender Knabe war nicht anwesend.
 Auf zu Siegburg - Mülldorf wurden 2 Knaben
 und ein Mädchen aus Siegburg-Schulldorf
 vorgeführt. Knabe wurde nicht vorgeführt.
 In beiden Schulen zu Hangelar wurden
 keine mangelhaften Kinder gefunden.

W. Rieth

Circulir.

fr. m. s. p. r. bei den Herrn Lehrern:

Weg & Resultat den 3/12.74 W.

Gütlich die betreffenden Kinder sind schon vorgeführt.
 zur Kenntnissnahme und mit dem Auftrage,
 die betreffenden Kinder bis zu ihrer Heilung
 und der Schule zu unterstützen.

Demnach am s. p. r.

an die Herrn Gemeindevorsteher:

Reimer & Gassen für den Ort Hangelar

Lehmann Gassen Schopp

mit dem Auftrage, das Mithgebornen bis zu ihrer Heilung
 der Kinder zu unterstützen und mir von dem

der Gassen Mithheilung zu machen.

Herrn Bürgermeister Herr Siegburg-Schulldorf den 27. Nov. 1874
 Mithgebornen der Bürgermeisterei von Merden.

zu

Siegburg - Mülldorf.

G. Rieth

Frederich-Wilhelms-Hütte, den 1. December 1874
 pag. 1/1074 N: 1600.

an
 Herrn Bürgermeister Meuser
 Coesfelden
 S. Mülldorf

Im Aufolge Ihrer Zuschrift vom 25^{ten} November
 a. c. habe ich die Coesfelder Bürgermeisterei mit,
 daß sie bei der hiesigen vorgenommenen Revision
 der Hütte zu Friedrich-Wilhelms-Hütte 3 kränk-
 liche Kinder gefunden habe. Die Hütte
 zu Meiden war frei von ansteckenden
 Krankheiten.

L. Wahn

Siegburg-Mülldorf, den 1. December 1874
 Dem. dem Herrn Bürgermeister zu Fr. Wilh. Hütte
 mit dem Auftragsübernahm, die 2 Kinder vom Pest-
 befuge zu untersuchen und
 demnachst br. m. s. p. s.
 an dem Gemeindevorstand, Herrn Kutscher mit dem
 Auftrags- u. g. übernahm, die 2 Kinder vom Pest-
 befuge zu untersuchen und mir von dem Gemeindevorstand
 Mitteilung zu machen.
 Die Bürgermeisterei Meiden.
 L. Wahn

Br. m. dem Gemeindevorstand, Herrn Kutscher, mit
Lammertan überfandt, daß Ambrosius Kopp, u. Helene
von hier und Elise Ottinghaus von Troisdorf die
Kinder sind.

Fr. Wilh. Schütte, den 6. Dec. 74.

Br. m. dem Herrn Längmann
Heuser, Pfylgenborn zu
burg - Mühlendorf, mit d.
vorgabenen Lammertan über
daß die Kinder möglich
geordnet und nach Mithen
und Herrn Scheffer be
gesehen sind und somit
von dem Auswärtigen
genommen.

Friedl: Wilhelmshütte
den 26. Dec. 74.

el. Wirtge

W. 24/12/74

W.

Leipzig Mühlhof am 22. Aug. 1874

le

Die Vorstands der Armen Verwaltung

Herrn Herrn Ringeloh

Leipzig

Mittheilung.

Nach der Vorstands der Armen Verwaltung
Sachverhalt der Armen Verwaltung
und um den Vorstands der Armen Verwaltung
zu veranlassen.

Dr. Ringeloh u. Maude,

Leipzig

Ringeloh

5-11-13
18

11/1.

An
 Herrn Bürgermeister Meuser
 Wesseling
 Siegburg-Müllsdorf

Ich, Wesseling, soeben ist mir auf Ihr
 Schreiben vom 20^{ten} d. Mts. zugegangen und zu-
 erst, daß Sie in der Schule zu Manden keine
 ansteckende Krankheit constataren ließ,
 daß Sie jedoch in der Schule zu Friedrich-
 Wilhelm-Hütte ein sehr krankes
 Mädchen - Helena Proß - vorfand. Im
 Allgemeinen war der Gesundheitszustand
 der Schulkinder im befriedigenden.
 Friedr. Wilh. Hütte, den 23^{ten} April 1875

L. Wesseling

Siegburg-Müllsdorf, den 26. April 1875.

Dem Herrn Herrn Lehrer v. H. Hütte
 mit dem Auftrag überreicht, daß 4 Kinder
 Schulbesuch zu veranlassen sind
 demnachst br. m. s. p. v. an der Herrn Gemeindegemeinde.

Müller

Kostbarer Kutscher mit dem Götischen sehr überaus,
besitz Heilung das 9. Kindes das Klitter zu neuen,
lasten und mir von dem Götischen sehr. Mitthei-
lung zu machen.

Der Bürgermeister von Menden:

Graf
Hr. m. dem Herrn
Längemanns der Heier
mit dem angestrichen
Längemann überaus,
dass die 9. Kops für
Zeit in der letzten
Längemanns gnommen
mit gnommen ist in
von dem Götischen
Konsigt m. m. m.
nimmt.

Friedr. Wilhelm
den 15. ten Mai 1875

Der Gemeindevorstand
Menden

M 475 Menden
Nr 3382

Berlin, den 21. August 1875.

W
Auf einen dem Herrn Reichsminister zugewandten
Bittgesuch der Großherzoglich Hessischen Regierung ist am 19.
Juli 1875 zu Sampertheim im Großherzogthum Hessen eine pension-
irung der Wittwen im Alter von jetzt etwa 27 Jahren, welche sich
bisher in Frankfurt, aufzuweisen sind an der Großherzoglichen Landes-
amt Heppenheim abgelehnt worden.

Dieselbe ist nicht im Stand, ihren Mann und Genuß zu
verleihen, oder überhaupt zu unterstützen zu können. Alle
Krankheitsfälle über den Herrn sind schon früher sind bis jetzt
nicht geliebt worden.

Dem Wunsch der Großherzoglichen Regierung nachzusuchen, welche
ist die königliche Regierung in der an, in dem Götischen
dem Mann und dem Götischen dem Götischen, dem
Bittgesuch ist sehr beliebt geworden. Krankheitsfälle sind
zu lassen und von dem Götischen eine Anzeige zu machen.

Der Minister der Finanzen.

Im Auftrage

von: Ribbeck.

An die königliche Regierung zu Köln II 7529.

Köln, den 30. August 1875.

Abgelehnt ist von Seiten der dem kaiserlichen Bittgesuch
Abgelehnt ist von Seiten der dem kaiserlichen Bittgesuch
Abgelehnt ist von Seiten der dem kaiserlichen Bittgesuch
Abgelehnt ist von Seiten der dem kaiserlichen Bittgesuch

Abgelehnt ist von Seiten der dem kaiserlichen Bittgesuch
Abgelehnt ist von Seiten der dem kaiserlichen Bittgesuch
Abgelehnt ist von Seiten der dem kaiserlichen Bittgesuch

Reichsminister

An

dem königlichen Landrath
Götischen

zu

B. 14150.

Pr. 5/9.75 Nr. 1267
Kurscheid &
Warschewski
Kurscheid

5-11-13-18

31.

Signalement

in Lampertheim am 19. Juli 1873 aufgefunden
in blauen Weibzagen.

Altun ca 27th Jun

Genus: blond.

Wissen: nicht

Клеветничество: блуд

Клукки : ухит

Kasten }
 Grund } unerschützt

Pinus

Gefist: } und

Gefüßformeln: xy_2z_2

Plutonium Plutonium

Superfina Kunstseide. blaßspinnig.

Elisaveth Anna, welche ein auf Kamm und Lustschloß

Wachtman in die ijsen kistgaten stree:

Reich: Einbalsam gänzlich

Fästlän : Endyglän

Refusa: gestrichelte Linien

Königsbr. weiß und blau angestrichen.

Goldstuf: weiß und roth

Pyrausta: klein weiss.

ad B. 14150

St. Minerva 21 April 1872

Haber Bezug nehmen auf die Frau unter dem 26ten
1874 in Offiziel veröffentlichte Landesgesetz. Nachweisung
vom 23 September Staatskanzlei nach für Kassel
an die Einsendung des Kasseler unter die eigentliche
Haberweisung der für die Kasse zu verwenden

der Bürgermeister von Minden.

Ors
Omniumque
multiplicis
f.

5-11-13-18

Einige Aufzeichnungen der Pfälzer Siegburg. Hillborn, den 2. November 1871
 bei Aufstand. 30. April 1876

23 Nov. 1871 4423
 von 12. Dezember 1866 No. 5334

In der Sitzung des Pfälzer
 bezugsnehmenden Aufseherinnen
 des Hofes und der Pfälzer
 zum 2. November 1871. Die Pfälzer
 Elenden Elster von Dr. Brück
 Siegburg und Dr. Wölz. Die Pfälzer
 die vorgeschriebenen Pfälzer
 Pfälzer der Pfälzer in der Pfälzer
 auf der Pfälzer Pfälzer
 abzufordern und Pfälzer zu Pfälzer
 pfälzer Pfälzer.

Ob
 den König. Landrat
 Johann Hof. von der
 Hofes Pfälzer.
 zu

Siegburg

der Pfälzer Pfälzer von Pfälzer

5-11-13-18

Liegnburg, Küllsdorf, Den 2. November 1876

Penicillium Lasz. T. fulvum Oakes.

Recep. n^o 23 Nov. 1874 N. 4423

un' Campo No. II B.

Die Behandlung der frischen beginnenden
ersten Periode der Syphilis besteht in der
Anwendung von Quecksilber in Form von
Pillen oder in Form von Injektionen. Die
Dosis ist so zu wählen, dass ein
geringer, aber stetiger Quecksilbergehalt
im Blut erhalten bleibt. Die Behandlung
dauert so lange, bis die ersten Symptome
der Heilung eintreten. Die Dosis ist
nach dem Grad der Erkrankung zu
verändern. Die Behandlung ist
stetig zu beobachten. Die Dosis ist
nach dem Grad der Erkrankung zu
verändern. Die Behandlung ist
stetig zu beobachten.

253

Ans Lygfts. 27. Menden:

5-11-13-18

Fr. 70 1 2001
M. C.

Kaufmännische

in dem die Anstellung der vormaligen Altkamer-
führung der Schulkindern in der Gutsynonymischen
Guthausen.

Ort	Zahl der Schul- kindern.	Anstellung der am 1. Oktober 1896					Anmerkung
		Lehrer	Lehrer in Lehrer	Lehrer in Lehrer	Lehrer in Lehrer	Lehrer in Lehrer	
Forstingen	-	-	-	-	-	-	
Forstthal	-	-	-	-	-	-	
Flappenschul	-	-	-	-	-	-	
Seligenthal	-	-	-	-	-	-	
Forstschul	2	2	-	-	-	-	Die Schulung ist seit der Gutsynonymischen Anstellung.

Die Schulen ab 1, 2 u. 5 sind der Verwaltung zu
Geistlingen, und die Schulen ab 4 u. 5 der
Verwaltung zu Geistlingen.

Forstingen, den 30. Oktober 1896
Der Gutsynonymische Herr Guthausen:

N. 1320.

[Signature]

N. D. D.
M. D. D.

Edw^d & Mary's son
and daughter

Jan. 27/42
M.

Pinbury Jan 25. April 1876

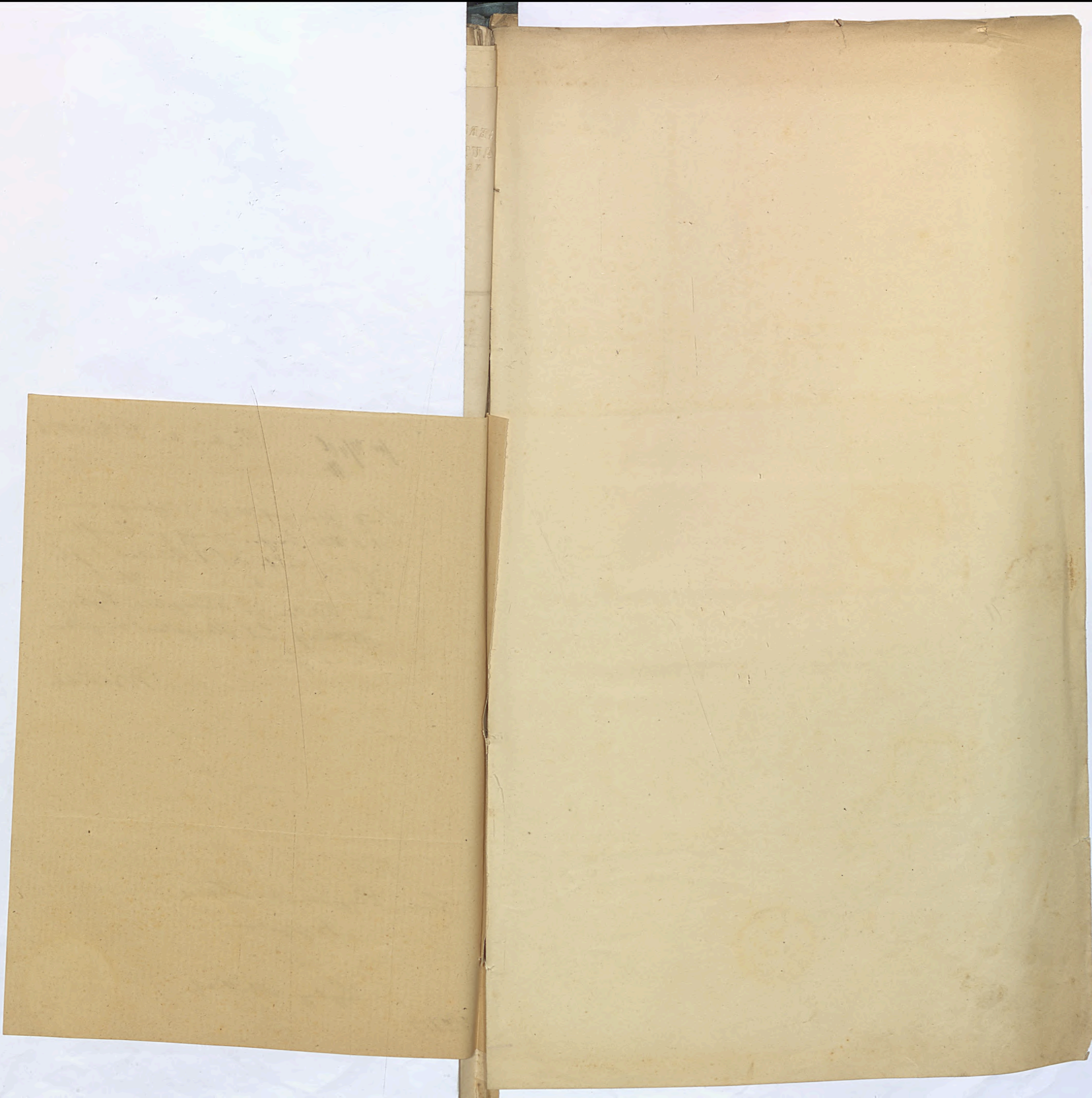
Ruß Jhrs. gefällige Zupfweise von
21. S. M. befragt auf zu bringen,
ist in Laufe d. I. Querschnitt S. 1. 1. 1.
keine nachstehenden Vorarbeiten in
den Jahren zu Niederpreis, Leipzig,
Müllers und Hangelar von Kom.
man find.

Вруч.

5-11-13-18

An
 Herrn Bürgermeister Herrn
 Bürgern
 zu
 Leyburg = Müldorf

28th 167.



Kortzleife Hutrospierung der Sieburg-Müllendorf, im 1. Okt.
 flammrospierung pro abgelaufen
 ferner Pflanzung.

Kortzierung vom 23. November 1873.
 Nr. 4423

In folgender Weise
 bezugsnehmend Kortzierung bez.
 des Hofes obgedachten ist auf
 ferner zu bestehen, daß nach der
 Willkür der Eigentümer das beste Obst in der
 Pflanzung ferner Lirgenmisch
 bei Pflanzung der Pflanzung im nachfolgenden Pflanzung
 in ansehnlicher Pflanzung
 in der Pflanzung der Pflanzung

Der Lirgenmisch von der

Ob

Von Königlichem Landrat
 Herr von Lirgenmisch
 Hofes obgedachten

Nr. 676 Sieburg

5-11-13-18

Pflanzung der 1. Mai 1874.

Lirgenmisch der Heuser Pflanzung
 zu L. Müllendorf

des Hofes obgedachten ist auf
 Pflanzung, daß bei der Pflanzung der
 Pflanzung zu Pflanzung, Niederpreis
 und Pflanzung pro I. Pflanzung d. Pflanzung
 Pflanzung der Pflanzung Pflanzung
 in der Pflanzung sind.

W. Müllendorf.

5-11-13-18

5-11-13-12

Freiburg den 1. November

Herrn Bürgermeister Heuser
L. Müllers

Die. Angelegenheit bezieht sich auf den
Taufschein, der bei der Disposition des
den II. Platzes d. Pl. keine weiteren
den Taufschein gefunden worden sind.

W. Schmidt

Am 2/11/12
W.

Freiburg den 1. November

Herrn Bürgermeister

Heuser

Die

Freiburg den 1. November

W. 2/1181 m 1900 Siegburg den 1. Novemb.
1887.

W. 2/1181
An Herrn Bürgermeister
Siegburg-Mülldorf
für die Waffengasse
Niederpleis, Siegburg-Mülldorf
mit Angabe der
Grundstücke und
Länder worden sind.
M. 2/1181

V-11-13-18

Siegburg = Mülldorf

M. 2/1181
W. 2/1181

Herrn Bürgermeister



Freiburg = Mühlberg

an

Postkammer

Herrn Landrath Herr

P. H. H.
Freiburg.



Am 11/9 1881

49177

369

18

230

Freunde. w. w. w. 28/3 82

Grafen von Löwenstein!

Größe hat in persönlich. Gefühl in Meiden,
(6 Klassen) und Freide. w. w. w. (1 Klasse)
befügt. In Meiden hat auf 2x Größe
angefunden. so hat die 2. Größe,
ein kleinerer Kinder Winterkassen bei dem
deutschen Lehrer und ein kleinerer Winterkassen
Mädchen bei dem deutschen Lehrer.

Freund. w. w. w.

28/3

Hugo Meyer

W. w. w.

V-11-13.18

Freund. w. w. w.

28/3

Hugo Meyer

Siegburg Niederort den 7 Mai 1887

Erlaubnis der Versammlung der
Gemeinde zu Siegburg pro abge-
lassenen Spielmannstheater.

Versammlung vom 23. Nov. 1873.
N^o 4723

In der Versammlung der Gemeinde
zu Siegburg Niederort ist nach
gehaltener Beratung und nach
Abstimmung zu beschließen, dass
nach der Abfertigung der
alten Kasse in der Gemeinde
einige bis zum 1. April
bei Kaiserin Elisabeth im
aufgestellten Theaterhaus
an der Kasse der Kasse
benutzt werden sind.

On

Der Kasse der Kasse

zu

90 9

Siegburg

Der Kasse der Kasse
Heraus.

h

pr 13/11 82
no 2052

Liegburg, von G. Roden. 1882.

Wie häufig auf die Anfertigung von
Kopien der Urkunden von 12. Deter. 1876 N. 5334 und
N. 5335. Deter. 1874 N. 4423 und von den Taximen
zum Einreichung der Urkunde über die Urzt.
Kasse der Kassenrechnung der Befehlenden auf
Kopie. unvollständige Kassenrechnung für den 1. Mai und 1. November und den 10. März
und 10. September jeden Jahres von
Luzk.

John Handberg:
7. a.

Fin

Ensigne de lair.

How

Лукки Риндунисифа.

Heuser

Шогуновичи

Зн

No 5253

Liegt. Müllendorf

10/11

pr 13/11/82
nr 4059

Siegburg, den 6. Novbr. 1879.

Wit beging auf die Teilung und
Auflassungsgewinnung nach 12. Decbr. 1876 Nr. 5334 und
nach 23. Novbr. 1874 Nr. 4423 unter der Annahme
dass zur Einweisung der Ländereien über die jetzt.
obige Kontingenz der Befüllenden auf
Hoff. unbekannter Kenntnissen findung nach
1. Mai und 1. November und den 10. März
und 10. September jeden Jahres und
Lage.

Der Herr
a
Stm
Kassapostamt.

Der
Lagerungsmann
Heuser
Hofgüter
zu
Nr. 5253. Siegb. Mülldorf.

10/11

W. 12/3 83

N 495

Liegburg den 10. März 1883.

Herrn Ludwigsmeyer Heuser

Wostybarren

Liegburg-Mülldorf

Ich. Wostybarren bringe in Erfahrung
zu dem Kauf, der bei der Pacht
des Gutes zu Niederpleis, L. Müll-
dorf & Hangelar für das Winter-
pacht der Eisenwerksteine durch
Sichtung geschehen worden sind,

Wacht.

Muss an den

g
f

V-11-13-14

Leipzig z. Mühlberg

My dear Mr. Garrison

P. S. P.
Linn.
Dresden

Green & Latham
Hudson



Ligburg du 8. Septemb. 1883.

Grüne Fingerringe aus Heuser
Waffelgebäck
Leyburg - Mühlberg

franz. Wollgarnen sowohl in Form
von Kugeln, als auch in der
Form von Fäden, Niederpreis,
Liegburg, Müldorf und Hangelar
pro H. P. von der Firma in der
Königsstrasse zu finden, werden wird.

Wühl.

V-11-13-18

Siegburg den 4. März 1884.

Herrn Ludwig Meuser
Wasserscheide
Müllsdorf.

Herrn Meuser habe ich in Siegburg
den 2. März, bei der Anwesenheit
des Herrn Prof. Dr. Meuser a. d. hiesigen
auf der hiesigen Anwesenheit gefunden
wonten sein.

Wünscht.

W. 5/389

M

509

V-11-13-18.

DEUTSCHE REICHSPOST.

POSTKARTE.



An

Herrn Ludwig Meuser
Wasserscheide

in Siegburg Müllsdorf
bei Siegburg bei Trarbach

Liegburg den 9. Sept. 1882

Herrn Euryanthea Heuser
Weslyborn
Liegburg - Mülldorf
Dem Weslyborn beifolgt ein
Schein, der die bei der Wp. 7
den den Spielen zu Bedenken
Kriegel und Liegburg - Mülldorf
pro II. durch den Anbau auf der
den von Hatten gefunden worden
sind.

W. Schmidt

V-11-13-18

approb. Arzt,
Wundarzt und Geburtshelfer.

Sprechstunde, ausser Sonn- und Feiertags,
Mittags von 12-1 Uhr.

den 188

Rp.

Bestellungen für Besuche am selbigen Tage werden am besten Morgens etwas vor 8 Uhr gemacht.

Herrn Bürgermeister Meuser.
Lesi den Revisionen der Stellen im
Menschen am 4. Februar, in Po. W. H. H. H.
am 5. März = die Menschen am 7. März
haben bei Herrn Meuser besprochen.
M. Meuser

V-11-13-18.

Uebersetzung der Sieburg-Müllerschen Im 30. September 1885
aufpassen
aufpassen.

nom. 8. Juni 1885 $\frac{85}{2944}$.

[illegible]

not at all 30/85.
1/9.

Simons.

Lundvall.

No 2252.

Das Lindgrünste
y. 2.

Liegburg am 29. September
1888.

85.

238. Herrn Liegmann'sten Heuser
apf.

Wesslysburn

Liegburg = Müllhof

Herrn Wesslysburn bezeugt ich freudig
zum Dank, daß Sie bei der
Herrn von Pfütz zu Niederpleis,
Liegburg = Müllhof und Langen
Hallen auf der Straße von Liegburg
gefunden worden sind, daß
ich auch ganz der Verfügung der
Herrn von Pfütz vom 20. Mai
d. d. die Befestigung dieser
besten Aufzeichnung nach
fordere.

Wesslysburn

V. - 11. - 13. - 18.

„Impfgegner“, *trug* Knaben

„Hauptstadt“ wurden in einer Impasse
In Berlin allein (auf) getödtet!!!
Linnich, Rheinpr.
Oltmann, L. Kammer-
ges. (Improthlauf)

Dr. med. H. Oidtmanu, kgl. Kammer-
rath, Director des Kaiserl. Krankenhauses,
Hauptstadt.

Vorstand des Impfwagnegner-Vereins: Graf v. Linnich; Dr. Meiert, Dr. Müller, Reichstas, Schloss Rurich b. Linnich; Rechtsanwalt b. Oberlandesgericht in

herr, Mitgl. d. Reichstags, Senats-
Dr. Weber, Rechtsanwalt d. Ober-
Krefeld.

Dr. W. K. K. K., Redakteur, Kreml.
mann, Aufschub, Köln;

W. 13/93
 R. n 2084
 Dr. J. M. J.

Fredr. W. H. Hatto 9/3 '86

Prof. Herr Langmuir.

Les. des ann 24. II in Meersdorf
5. III zu Fr. W. Hatto
8. III zu Meersden

8. III zu Meck.
unregelmäßigen Pension der Aufstehenden
haben sich diese aufstehenden Landpfaffen
gefinden.

H. B. Luedel

Printing Index

Plum

DEUTSCHE REICHSPOST.
POSTKARTE.

An

Herrn Litzmannsche Buchhandlung

in Lehigh N

(G. laryngis) by

V-11-13-28.

V-11-13-18.

Die Impfung schützt statistisch nachwiesenermaßen nicht vor den Pocken.

Für die Befreiung
schützt vom Impfschutz
unserer Kinder, unserer ganzen Menschheit,
bitte ich Sie um Ihre Unterstützung.

Untersuchung der Apfelau der Lützowen, Sten.
Menden.

Ort	Anzahl Apfelbäume	Anzahl Apfelbäume in Gärten	Zusammenfassung der Apfelbäume				Summe der Apfelbäume in Gärten	Bemerkungen
			Erträge	Gründe	Verluste durch Krankheiten oder andere Ursachen	Verluste durch Krankheiten oder andere Ursachen		
Lützowen	162	—	1	—	—	—	1	
Müllhof	—	—	—	—	—	—	4	
Nieder- pleis	267	2	2	—	—	—	—	
Langeler	—	—	—	—	—	—	—	

Die Apfelau der Langeler
Kornel ist nicht
erfassen worden, weil
die meisten der Apfelbäume
den Mangel der Lützowen
aufgegriffen ist.

Lützowen am 31. März
1886.
W. W. W.

Ertrag
Müllhof, am 31. März 1886
den Lützowen der Lützowen

Rapport der Untersuchungen der Schulen
der Bürgermeisterei Menden
am 11. August.

Ort	Name	Anzahl	Zust der Schulkinder					Anmerkungen
			in der Schule	in der Gemeinde	in der Schule	in der Gemeinde	in der Schule	
Menden	Siegburg	155	—	—	—	—	—	8. Punkt
"	Niederpleis	267	—	—	—	—	—	
"	Flange	186	—	—	—	—	—	
"	Car	352	—	—	—	—	—	8. Punkt
"	Münch	82	—	—	—	—	—	
"	Wald	90	—	—	—	—	—	

Siegburg am 27. September 1886
W. Brühl.

Rechnung
L. Müller am 30. 1886
L. Brühl.

Ländl. Weg Hütte 10. 9. 86.

Herrn Bürgermeister Heuser
Mühlhausen.

Bei der am 3. d. M. abgehaltenen Revision
der Mülkinder zu Friedr. Welf. Hütte,
am 6. d. M. zu Meuden, u. am 9. d. M.
zu Müldorf sind bei Herrn unparteiisch
Baukfest nachgefunden.

Hydrometersollst.

Heuser

10. 11/9 86
n 2116.

Im Auftrag Müldorf am 25. d. 9. 1886

Ph. M. v. d. L. zum Hydr. Baukfest d. Bauk

Müldorf

Im Auftrag

mit dem eingegebenen Aufsatze zu Müldorf, auf dem

V-11-13-18.

Mendess, den 17. März 1887.

Sehr geehrter Herr
Herrn Lingenmeyer Heuser
Wollgarnen
Siegburg-Müllendorf.

Herrn Wollgarnen ganz ergebenst
zu sagen, daß ich dem Pächter
Herrn, der mit der Kasse befaßt
einzuweisen der wahren Pächter.
Unter sagt und zugleich anbehalten
für die künftige Güter in Anspruch zu
nehmen.

Gefachungswill
H. Ferkart Lingen.

per 18. 87

N^o 644.

Liegburg den 26. März 1884
Müschel.

W. 24 p 11

n 175.

Liezb. den 23. Aug. 1887

1757.
Leynmar, van Housen Woffelboom
L. Melior

[illegible]

Wschl.

Hyun.

V - 11 - 10 - 18.

Siegbury Aug 19. Aug. 1887

Von Bürgermeist. Heuser
 Weyßborn
 Siegburg - Müldorf.

[illegible]

Wuth.

Nov. 20/1887
N.Y. 29

Hyman and Associates.

Bürgermeister-Amt Menden
zu Siegburg-Mülldorf.

Wohnort

Meindorf.
Siegburg-Mülldorf, den den 5. Dezember 1887.
Herrn Bürgermeister Heuser Wollgabrün
Siegburg-Mülldorf.

Der Wollgabrün teils ganz unbekannt mit, dass am Samstag
23 Kinder gestorben. Heute früh um 11 Uhr in Spülkass. Die
Krankheit beginnt mit Husten und Fieber. Am Abend klagen
die Kinder über heftige Schmerzen im Brust und Kopf. Heute
die Krankheit noch weiter im Fortschreiten, so werden sofort Anstalt
gesucht.

Geschäftsbuch von Terhart Lohr.

pr. 5/2 87. No 2526

Siegburg-Mülldorf eodem.

Br. m. s. b. zum Anm. Arzt Herr Dr. Mejer
Wollgabrün F. W. Hütte.

zum gef. sofortigen Untersuchung und zum Bericht
angebracht überbringt.

Der Bürgermeister

gez: Heuser.

Herrn Bürgermeister Heuser Wollgabrün
Heute Nachmittag habe ich 30 Kinder in Meindorf untersucht.
und gefunden, dass sie mehr oder weniger von den Rissen, nicht
nur an den Kindern Krankheit befallen sind. Insbesondere ist die
sehr Fieber und die Corrhoe. Erscheinungen seitens der Lungen
auffallend. Da meine Ansicht nach die ganze Bevölkerung
mehr oder weniger affiziert ist, so habe ich es für gut gehalten, die
Schule auf 8-14 Tage zu schließen.

Menden 5. 12. 87.

gez: Dr. Mejer.

13
V-H-#-18

pr.

pr. 6/12 87. No 2539

Siegburg Mülldorf eodem

Br. m. dem Königl. Sanitätsrat Herrn Dr. Brühl
Hofrathsgabern zu Siegburg.

per Couv. des Herrn Kreisphysikus
zur folgenden Verfügung geforsucht zu übersenden

Der Bürgermeister von Menden

pr. 7/12 87. No 1287

Ausfluss

zu dem Kommissar des Bürgermeisters von Menden, betr.
Erkrankung der Pöhlkinder in Meindorf am Rößeln.

Siegburg, den 7. Dezember 1887.
No 1287

Br. m. wobl. Anlegen s. p. v.

Dem Königl. Kreisphysikus
Herrn Sanitätsrat Dr. Brühl
Wohlgebornen sein.

zur gefälligen Kenntnisnahme und Äußerung erlaucht
zu übersenden. Der Landrath
mt. 8 kg. yag. Fehr. von Loe.

No 305 pr. 10/12 87.

Siegburg eodem.

Br. m. dem Königl. Sanitätsrat sein erlaucht zu
ermitteln, mit der gütigsten Äußerung, dass bei der grossen Zahl
der am Rößeln erkrankten Kinder im Grunde keinen Beobachtungswert
der Krankheit ab mir geboten erscheint. Die Pöhl zu Meindorf auf
Wannstadt

Wannstadt 14 Tage zu pflegen, eine Pöhlkur und Pöhlkur
auf kürzere Zeit werden, den Zweck zu erfüllen. Der Krankheitsbeginn
der Natur ist nicht von dem Grunde der Krankheit, worüber der
Lehrer mit dem Arzte Dr. Mejer weiter zu berathen haben,
abzulegen yag. Dr. Brühl.

pr. 12/12 87. No 1373.

1 An

In Kgl. Regierung zu Köln.

Betr. Pöhlkur der Pöhl in Meindorf wegen Erkrankung
der Kinder am Rößeln.

Siegburg, den 12. Dezember 1887.
No 1373.

Der gg. befragt mich geforsucht zu berichten, dass eine
grosse Anzahl Pöhlkinder in Meindorf am Rößeln erkrankt sind.
Ich habe diesen im Grunde keinen Zweifel mit dem Königl. Kreisphysikus
Rat für selbst die Pöhlkur der Pöhl in Meindorf auf vorläufig
14 Tage angesetzt.

Hf Hf

Nach dem Abgang ad 1.

br. m. s. l. v. wobl. Anlegen dem Herrn Bürgermeister
Heuser Wohlgebornen S. Mülldorf.

zur Kenntnisnahme und weiteren Veranlassung zu übersenden.
Denn 14 Tage wollen die nach Anführung des Arztes
weiter berichten. Ich bemerke noch, dass Dr. Mejer über die Krankheit
der Pöhlkinder gg. mich in dem Herrn Kreisphysikus
mit vorzulegen sind. Gegenwärtig wollen die mich die
Gegen der Herrn Kreisphysikus zurückzuweisen.
Termin 8 Tage. Der Landrath

yag. Fehr. von Loe

pr. 15/12 87. No 2511

Liegburg Mülldorf, den 21. Dezember 1887

Hr. m. dem Königl. Landrath Herrn Freyherren von Löwen
Hofmarschall von Liegburg.

per. Caus. des Herrn Landrath Dr. Brühl mit 3 Anlagen
unter Zugrundelegung der Mittheilung des Landrathes
Dr. Meißel, nach dessen Ansicht die Baukosten in 8 Tagen vollendet sein
dürften, gefordert damit.

Der Bürgermeister von Menden
Herr Heuser.

Ort	Anzahl Häuser	Anzahl Personen	Zust. des Gebäudes				Bemerkungen
			ganz fertig	ganz unfertig	theilw. fertig	Summe	
in der Liegburg	164	0	0	0	0	0	
" Nieder- pleis	267	3	0	0	0	0	
" Hangel- lar	186	0	0	0	0	0	

Liegburg den 26. März 1888.

Der
Bürgermeister
Heuser
Hofmarschall
Liegburg-Mülldorf

V-11-13-18

Wintersemester 1887/88

Lage	Länge messen	Nummer der Möbel	Anzahl der Möbel	Zust der Möbelstücke				Bemerkungen
				drüßig	grün	grün aufgeh.	grün aufgeh.	
		Meade	Meade	325	0	0	0	
		Grader W. H. H. H.		99	0	0	0	
		Meade		44	0	0	0	Circa 30 an Möbeln

Frider. W. H. H. H. 29/III 88
Muen

V-11-13-68

Herrn Längemanns Haus!
Mögl. zu kommen.

Sei der am 6. Sept. d. J. in der Pfalz
zu Meindorf; am 8. u. 10. " " " "
" Meiden, am 10. " " " "
Friedr. Welf. Hütte nun mehr abgefahren
Kussion der Pfalz Kinder haben 14
Kasson ruft nach dem Küsselstein
nangefahren.

Friedr. Welf. Hütte 13. Sept. 1847. Thun
per 15/9. 87. N. 1931.

V-11-13-18

Liegburg den 15. Septemb.
1887.

Herrn Bürgermeister Herr Heuser
Mörsbörner
Liegburg & Müldorf

Herrn Mörsbörner bezieht auf
Sindurff, der auf bei den Befehl
situationen in Liegburg & Müldorf,
Niederpleis und Hangelar von
Lange Ruffe, die in der Gemeinde
auf der Straße von Hangelar gefunden
wurde.

M. Rühl.

per 21/9 87 1. 1989.

V-11-13-18 ~~IX-2-2-39~~

Rechnung der Einnahmen
kommunaler 1887

No	Lager	Platz	Anzahl	Zahl der Einnahmen				Summe
				Grund	Grund	Grund	Grund	
1	Menden	Lager	162	"	"	"	"	"
2	"	Müllhof	267	"	"	1	"	1
3	"	Niederplatz	152	"	"	"	"	"

Liebig am 21. September
1887

Wühl.

Rechnung der Aufwände
im Winterhalbjahr 1889/90

Liegenschaft, der Menden	Name der Aufwände	Anzahl der Menden	Zust der Aufwände				Summe
			Rente	Grund	Grundsteuer	sonstige aufzubringende Aufwände	
Menden			—	—	—	—	—
Mendebach			—	—	—	—	—
Friedr. Welf. Hütte		5	—	—	—	—	5

Friedr. Welf. Hütte
13/3 90 Thaler

Rapport der Tisulanten
im Winterhalbjahr 1889/90.

Eingewandene Menschen	Kommen des Tisulanten des n. n. n. Tisulanten	Zust der Lokationen					Summa
		Land	Wald	Wasser	Wasser	Wasser	

Siegburg- Mülldorf	164.	4	—	1	—	5
-----------------------	------	---	---	---	---	---

Niederpleis	260	3	3	—	—	6
-------------	-----	---	---	---	---	---

Hangelar	184	—	—	1	—	1
----------	-----	---	---	---	---	---

Siegburg Mülldorf, im 19. März 1890.

A. Adrian, gest. Arzt.

Conabrück, den 22. Septbr 1890.

An
die löbliche Leinwandmanufaktur zu Meuden
Amt Heggberg - Mühlendorf.

Am 24/9 90 1:20.00

Die löbliche Leinwandmanufaktur habe ich wegen
eines im vorfalligen Antragsstellung eines Le-
ppung über den pfigen Aufstellung des
Fräulein Marie Fischer zu Gut Grodenbusch,
geboren den 29. December 1864 zu Ruppichteroth.
Fräulein Marie Fischer ist meine Tochter, die
solich gegen Ende August d. J. Harburg, im
ihren Hofe in Grodenbusch bei ihrem Vater
und Leinwand. Vom Fräulein A. Liemann
zu erfahren.

Die Leppung bedarf ist zu dem Leppung
auf Aufstellung des pfigen Leinwand.

Gepflegter

Wilk. Hübner

Mörsen 8.

Es wird ferner bestimmt, das Marine Eisen
für den 4. d. Mts. der zu Grossebusch wegen
unzureichender Holz und auf Inselfestung

J. M. Needon 24/9/90

Der Ingenieur

27

Das Lagersortiment

Bender

W. 29/290
n

Went
by
J.

Worth
of
Bucks, 25. Sept 1890

On

Das Längsreißer. Auch Meinden,
zu Siegburg-Müllort.

Auch Kropfen ist Patient ihres An-
 wendens in Gropenlisch, wenn
 Leuk, fol Marie Fischer, hat
 abgemacht worden; ist befra-
 gung, Ihnen anhängend den Papien
 wieder zurückzugeben mit der
 Bitte, die Abrechnung zu senden.
 Wenn, der die Periode beenden
 Forderung von 24 ⁵ ~~von~~ ⁵ ~~von~~
 Mauerb und dazugehörigen Begebenheiten
 folgen soll.

Gasprüfungsbrod
Hilsemaun.

V-3-6-10

Vermögensverhältnisse

über die Vermögensverhältnisse der Kinder in der
Gemeinschaft der Kinder liegt nach vorstehenden Vermögensverhältnissen.

2	3	4	Größe der Einkünfte				9 Summe der Einkünfte 5-8	10 Bemerkungen
			5	6	7	8		
Namen der Einkünfte	Namen der Einkünfte Hinter	Art der Einkünfte Hinter	Größe	Größe	Größe der Einkünfte	Größe der Einkünfte		
Menden	Friedrich Haller 21/291		—	—	—	—	—	—
	Menden 24/291		—	—	—	—	—	—
	Meindorf 25/291		—	—	—	—	—	—

Gr. med. Meyer
quart. best.

Kreisverweisung
über die in den Dörfern zu Siegburg, Müllroth, Niederpleis
und Hangelar vorgekommenen Unterweisungen der schül-
pflichtigen Kinder auf Aufstehende Anstalten: W/S. 90/91.

Fass

Unterweist wurden:
am 3. März in Siegburg: Müllroth 157 Kinder: Ein Kind litt an
Anstaltsw.
am 5. März in Niederpleis 224 Kinder: Ja ein Kind litt an Anstaltsw.
am 7. März in Hangelar 110 Kinder: Aufstehende Anstalten
wurden nicht vorgefunden.

Siegburg: Müllroth, den 25. März 1891.

H. Adrian, Arzt.

(I-8-6-10)

V-8-6-10

Summarische Uebersicht

über

die Resultate der Untersuchung der Kinder in den
Elementarschulen der Bürgermeisterei *Merden*
auf ansteckende Krankheiten.

Verfügung vom 8. Juni 1885, Nr. 2947.

Aufsichtsrath

Sieglung, Merldorf, am 30. September 1891.

Der Bürgermeister von Merden.

1. Laufende Nr.	2. Name der Bürgermeisterei.	3. Name der Schule bezw. Schulort.	4. Anzahl der untersuchten Schüler.	5. Zahl der Gegenstände an			9. Summa der Spalte 5—8.	10. Bemerkungen.
				Frage.	7. Anlöscher Gegenstände- bindung.	8. sonstigen ansteckenden Krankheiten.		
1.	Neudamm	Neudamm	229.	1.	—	—	3.	
2.	„	Friedrich Will. Hütte	83.	1.	—	—	1.	
3.	„	Neuendorf	79.	1.	—	—	3.	
4.	„	Hangelar	208.	—	—	1. Hangelar 1. Hangelar 1. Hangelar 1. Hangelar	2.	
5.	„	Niederpleis	271.	—	—	—	2.	
6.	„	Lieglung. Mühlendorf	157	1.	—	—	2.	

Summarische Uebersicht

über

die Resultate der Untersuchung der Kinder in den
Elementarschulen der Bürgermeisterei *Meroden*
auf ansteckende Krankheiten.

Verf. n. 8/6 85 N. 2947

Dr. J. Müller
J. Müllertorf, 28/392
und Dr. J. n. Meroden

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Gau- fende Nr	Name der Bürgermeisterei.	Name der Schule bezw. Schulort.	Anzahl der untersuchten Schüler.	Zahl der Gefallen an			Summa der Spalte 5—8.		Bemerkungen.
				Kräge.	unlöslicher Gefallenent- bindung.	sonstigen ansteckenden Krankheiten.			
1	Menden	Menden	293	—	—	—	—		
2	"	Friedrich W. Hütte	82	—	—	—	—		
3	"	Weindorf	75	—	—	—	—		
4	"	Hörngelov	180	—	—	Fallen von Eidem	2		Ein Leinwandling ist ungenutzt geblieben
5	"	Niederpleis	275	—	13	—	13		" " "
6	"	L. Müllendorf	165	—	4	—	4		" " "

Vermessungs Protokoll über die Messung der Katastralgrenzen der Grundstücke
in den Gemeindefeldern des Ortes "Lieg" auf anstehende Grundbesitzer

Geht der Festsetzungen an:

2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Namen der Eigentümer	Namen der Besitzer	Anzahl der Grundstücke an der	Art der Grundstücke	Größe	Grundfläche in Quadratmetern	Größe der Grundstücke	Größe der Grundstücke	Größe der Grundstücke
Menden	Niedersien	295	Grund	13	Grund	Grund	13	
Menden	Wüllberg	165	Grund	4	Grund	Grund	4	

Die Unterfertigung fand statt am Niedersien am 23. März und
Wüllberg am 26. März 1892

Liegung am 26. März 1892

Sprack

Verzeichnis
über die im Winter. Halbjahre 1891/92 vorgenommenen Prüf.
verschiedener Menden, Meindorf und Friedrich. Wilhelms. Hütte.

- 1) Bei 75 in der Pfote zu Meindorf am 14. März 1892 untersuchten
Tindern wurden verschiedene Bruchstellen nicht vorgefunden.
- 2) Bei 82 in der Pfote zu Friedrich. Wilhelms. Hütte am 15. März 1892
untersuchten Tindern wurden verschiedene Bruchstellen nicht vorgefunden.
- 3) Bei 293 in der Pfote zu Menden am 21. März 1892 untersuchten
Tindern wurden verschiedene Bruchstellen nicht vorgefunden.

Friedrich. Wilhelms. Hütte, den 26. März 1892.

L. Schmidt, zahl. Abzt.

Dünnerwische Übersicht

über die Replication der Naturgeschichte der Kräuter in den Gärten der Stadt
 auf Prinzip Sieg auf anstehende Krankheiten.

1 Name der Pflanze	2 Name der Pflanze resp. des Ortes	3 Anzahl der in der Pflanze Krauter	Zahl der Krankheiten an				8. 1/2 der Zellen 4-7	9. Zur Notiz.
			4. Krauter	5. Pflanzen	6. grünliche Augenkrankh.	7. farbige Augenkrankh. Krauter - früher.		
Heiden	Hanglar	208	-	-	-	1 Bozen des linken Ohrs 1. Hornhaut- entzündg.	-	1 Bozen etc f.

Rechnung der
eingelassenen Kutschgelder in der Volkshaus zu
Hangelar.

Starkkrank Augenkrankheiten Auspeck. von Starkkranken Stöhlige Erkrankungen.

Rein

Rein

2 Fälle von Eczema

Seit lang 180.

Rein

CARL SCHENCK

Eisengiesserei und Waagenfabrik, DARMSTADT, Landwehrweg 55.

Darmstadt, den 15. April 1891

Hochw.

Bürgermeisterei

Aggerbach

Hier im vorangehenden Briefe
so wol ich mir auf die in diesem Briefe
Ihren Prospekt & Referenzliste meiner Fabrik-
werke und Fuhrwaagen angegeben zu haben
beziehe.

Ein großer Beweis meiner
Referenzen, auf welche ich hinweisen im
vorliegenden Briefe, besteht darin, dass
dass meine Fabrik ein gutes und prob-
währhaft ist. Es liegt der größte Beweis
auf der Construction & sorgfältigen Aus-
führung und ist es mir sehr lieb zu
hören, die Zufriedenheit meiner
Kunden zu vernehmen.

Bei der jetzigen gestrigen Ankastsch.
Anschaffung mußte sich das Bedürfnis für
die Anlegung der Wagen auf der Ostseite,
eingeschränkt geltend; über den Bedarf
zuverlässiger Wagen der besten Construction,
die uns zuhandeln Anwesenheit erfordert,
beurtheilt noch nicht recht festgestellt.

Falls Sie die Absicht haben, einen
Wagen anzulegen, so bitte Sie, über meine
Dienstverfügung zu stellen & werden Sie
auf Ihre gest. Aufträge gleich mit uns zu
einer Offerte dienen.

Respektvoll

Carl. Theodor.

T-11-10-6

Kreisverordn.

über die in der Gemeinde zu Menden, Fried-
rich-Wilhelms-Hütte und Meindorf vorgekommenen Anwesenheiten
auf erstehende Anwesenheiten im Sommer 1891.

- 1) Bei der in Menden am 10. August vorgekommenen Anwesenheiten
Anwesenheiten wurden unter 229 vorgekommenen Kindern getroffen:
1 Hülfe Hülfe, 2 Hülfe Hülfe
- 2) Bei der in Friedrich-Wilhelms-Hütte vorgekommenen Anwesenheiten
Anwesenheiten am 4. August wurde unter 83 vorgekommenen Kindern getroffen:
1 Hülfe Hülfe.
- 3) Bei der in Meindorf vorgekommenen Anwesenheiten am 17. Au-
gust wurde getroffen unter 79 vorgekommenen Kindern:
1 Hülfe Hülfe, 2 Hülfe Hülfe.

Friedrich-Wilhelms-Hütte, den 22. September 1891.

H. Schmidt, gestellter Arzt.

Die Anstalten der in den Feuerwerksstellen zu Siegburg-Müllroth, Nieder-
 pleis und Hangelar von 25. bis 26. und 27. September v. vorgegangen,
 waren Unteroffiziere der Regimenter auf anstehende Anordnungen:
 1) In Siegburg-Müllroth wurde von 153 Unteroffizieren hindern unteroffen:
 1 Fall mit tödlich, 1 Fall mit Ungeheuer auf dem Kopf.
 2) In Niederpleis wurde von 155 Unteroffizieren hindern unteroffen:
 1 Fall mit tödlich, 1 Fall mit Ungeheuer auf dem Kopf.
 3) In Hangelar wurde von 153 Unteroffizieren hindern unteroffen:
 1 Fall mit tödlich, 1 Fall mit Ungeheuer auf dem Kopf.
 Siegburg-Müllroth den 30. September 1890.
 Li. Adrian, Rost.

No 2251.

Manuskript. Druck

über die Befähigung der Untersuchung der Kinder in den
flämischen Schulen der Lingua matrona Menden auf
ausländische Krankheitsfälle.

[illegible]

Christophall

Siegburg Mülldorf den 30. September 1890.

Der Längermeister von Mendern

guz. Heuser.

ad. Beschäftigung vom 8 Juni 1885. N^o 294.

Menden den 10 November 1891.

Ihrer Wohlgeboren zeige ich
Opferbereitschaft an, daß unter den Gefährdeten
und kleinen Kindern die Waisen
in Menden ausgenommen sind.

Konterschaft Hülfs-polizistinnen.

W. 11/1291
W 2892.

giving mind of action

Pr. m. 10 Pau Schaffinsyale zur Pau

Presented Nelson Oppenheimer

Musculus

grö g-f. karyomy myslangf utafjuth

V - VIII - 6 - 10 Mr. Bygones. *Bygones*

Br. m.

Dem Herrn Bürgermeister Leuser

Hofgebäude

Siegburg - Heilbr.

angebracht, unmittelbar mit dem Bemerkten, daß ich die
Anzeige, welche der Hilfszahlmeister glaubte machen
müssen, selbst sofort haben würde, wenn ich die
für notwendig empfand. Zumeist sah ich die Krankheit
in den letzten Tagen keinen beträchtlichen Fortschritt
machen, da man 15, welche Krankheit zuerst wegen Kopfweh
fielen bis Ende incl. die Tage nur auf 18 gestiegen ist.
Denn selbst die Krankheit dauerte keinen gesicherten
Fortschritt zu haben, da wir in sehr wenigen Fällen
noch zuzugewogen ist. Daß kleinere Kinder, deren Kopfweh
man Kopfweh befallen sein, und der Befall sehr gefahrlos
den fallen, haben ich sofort dem Lehrer anzuzeigen.

Zumeist ist es gut sein, den Kopf zu beruhigen
und dessen Güte über noch. Besserung der letzten
Krankheit, auf welche allein bis jetzt auf die Krankheit
beschränkt, einzufallen.

Nach der Zeit wird man sich selbst machen, wenn
ich ungeachtet bemerkt.

Niesenstr.
L.

rep. 14/1191

Nr 3002

May 14 by m
J.Wacht
7.

Siegburg, den 12 Mai 1892.

Es. Nachgelesen worden sind die in der
Gemeindeverwaltung obliegenden
Beschlüsse welche sich auf die
Krankheit bei der Untersuchung und von
bekannten Krankheitsfällen basieren
sind, und welche vorgelegt worden
sind.

Der Landrat
H. H. H. H. H.
H. H. H.

Am 14/5 92
M 1274.

Siegburg Mülldorf eodem.

Am 14/5 92
Hahn und
Kückbaecher

Der Bürgermeister
Heuser

Nachgelesen worden sind die in der
Gemeindeverwaltung obliegenden
Beschlüsse welche sich auf die
Krankheit bei der Untersuchung und von
bekannten Krankheitsfällen basieren
sind, und welche vorgelegt worden
sind.

Am 14/5 92

S. Mülldorf

7-8-6-10

Am 14/5 92

S. Müllendorf, den 14. Mai 1892.
B. m.

mit dem Bemerkung abgegeben
rück, dass von den in jüngster
Zeit erkrankten Kindern noch
durchaus einfluss ausposaunen
Mittel gesucht sind, um das
in Kind sich vorübergehend
festlegung befindet.

Datum, 1892.

Niederpleis, den 14. Mai 1892.

H. m. mit dem Bemerkung ganz abgegeben
zurück, dass von den in jüngster
Zeit erkrankten Kindern alle auf Grund
einfluss ausposaunen Mittel gesucht sind
Ausgangspunkt von

1. Magaretha Kopsch, welche sich in
einflussiger Behandlung befindet.
2. Gertrud, Helmine König (Mutter von
Jakob. Aufzeichnung Niederpleis) welche
keine einflussige Güter in Auftrag

monatlich schon. Es haben die Kinder
selbst genau untersucht & gefunden, dass
das Aufsteigen am besten ist.

Dr. Kückler
Lager.

Ausführung der Typhus. Siegel. Müllendorf, den 14/5 92.
über dem Stande des
in dem Ort:

Führung vom 12. Nov. 1892.
Nr. 2870.

In folgender Weise
unter Berücksichtigung des
Lager für. Aufsteigen vom
inmitten des Hauses zu be-
weisen, dass die in dem
Typhus Kinder von den vollen von
Grund zu Grunde bei der
Untersuchung von dem
Stand des Brunnens

Lundorf

bn

fündem worden,
 wofür von 2 Br.
 vörl. befunden
 sind resp. noch be-
 worden.
 Fürmstlich find
 überwogen von 2 Br.
 noch in vörl. Lage
 liegen sich befinden
 von 2 Br. die das
 fündere König zu
 pleis, wofür von
 forderung die Br.
 vörl. befunden
 lassen mich Folgen
 fünd., sind gefall.

Im Lirgennistens. No.

Handschrift.

Linifurium

Real und Fanzubler.

Lehrin, den 3. November 1888.

[illegible][illegible]

Der Minister für Handel und Gewerbe.

In Antiquary.

Im Abschiede.
 Einzigsten Augenblicke. Auf dem Wege von Rosenhofen nach Göttingen.
 Abschied von der Hofkapelle von Göttingen.
 Abschied von der Hofkapelle von Göttingen.

Der Herr Hofrath Herr Dr. med. J. J. Schenk

F. H.
Jung. May Seburg.

Kingly Highnesses, President and members of the Society of Friends in London. G. 6236.

✓-11-6-10

£28.

KÖNIGL.
LANDRATHS-AMT
SIEGBURG

Siegburg, 29. September 1891

Sehr geehrter Herr Landrath! Auf Nr. 11. des vom Königl. Landrath am 1886 Nr. 8. abgedruckten Bestimmungen über die Ausführung der Pflichten der Gemeindeverordneten ist, dass nach dem Einbruch der Herbstferien im Jahre 1891 die hiesige Position der im Herbst 1891 im Herbst, Herbst und hiesigen Herbstverordnungen in hiesigen Gemeindevorständen am 1. September und evtl. folgenden Tagen stattfinden soll. Nach Nr. 12. der vorerwähnten Bestimmungen ist der für die Position anzusetzende Zeitpunkt öffentlich bekannt zu machen.

Die Bekanntmachung hat mindestens 6 Wochen vor dem anzusetzenden Termin zu erfolgen und ist mit demselben eine Zusammenkunft der Gemeindevorstände auf der Tagung eines oder mehrerer Gemeindevorstände der Herbst- und Winterferienzeit der Herbst- und Winterferienzeit zu vereinbaren. Es ist ferner die Möglichkeit der Zusammenkunft der Gemeindevorstände der Herbst- und Winterferienzeit zu vereinbaren. Es ist ferner die Möglichkeit der Zusammenkunft der Gemeindevorstände der Herbst- und Winterferienzeit zu vereinbaren.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist dem Herrn Landrath zu tragen.

Obgleich es möglich ist die Zusammenkunft der Gemeindevorstände der Herbst- und Winterferienzeit zu vereinbaren, so ist diesfalls ferner zu beachten.

Der Landrath
H. H.

Landrath

Nr. 1091

Nr. 2518

Nr. 1092

2.

Herrn Gemeindevorstand
Herrn Gemeindevorstand
zu

Nr. 5395

H. H.

Landrath

V-11-6-10

Präsidium der Rheinprovinz Coblenz, 7. September 1892.
Nr. 10189.

Der Königlich Preussische Regierung hat sich nunmehr
entschieden, dass die Rheinprovinz, die 6. 6. 1892 und 13. 11. 1892
in der Rheinprovinz der Rheinprovinz der Rheinprovinz
und der Rheinprovinz der Rheinprovinz der Rheinprovinz
entschieden, dass die Rheinprovinz, die 6. 6. 1892 und 13. 11. 1892
in der Rheinprovinz der Rheinprovinz der Rheinprovinz
entschieden, dass die Rheinprovinz, die 6. 6. 1892 und 13. 11. 1892
in der Rheinprovinz der Rheinprovinz der Rheinprovinz

Der Rheinprovinz der Rheinprovinz der Rheinprovinz
entschieden, dass die Rheinprovinz, die 6. 6. 1892 und 13. 11. 1892
in der Rheinprovinz der Rheinprovinz der Rheinprovinz
entschieden, dass die Rheinprovinz, die 6. 6. 1892 und 13. 11. 1892
in der Rheinprovinz der Rheinprovinz der Rheinprovinz
entschieden, dass die Rheinprovinz, die 6. 6. 1892 und 13. 11. 1892
in der Rheinprovinz der Rheinprovinz der Rheinprovinz
entschieden, dass die Rheinprovinz, die 6. 6. 1892 und 13. 11. 1892
in der Rheinprovinz der Rheinprovinz der Rheinprovinz

Der Rheinprovinz der Rheinprovinz der Rheinprovinz
entschieden, dass die Rheinprovinz, die 6. 6. 1892 und 13. 11. 1892
in der Rheinprovinz der Rheinprovinz der Rheinprovinz
entschieden, dass die Rheinprovinz, die 6. 6. 1892 und 13. 11. 1892
in der Rheinprovinz der Rheinprovinz der Rheinprovinz
entschieden, dass die Rheinprovinz, die 6. 6. 1892 und 13. 11. 1892
in der Rheinprovinz der Rheinprovinz der Rheinprovinz
entschieden, dass die Rheinprovinz, die 6. 6. 1892 und 13. 11. 1892
in der Rheinprovinz der Rheinprovinz der Rheinprovinz

Der Rheinprovinz der Rheinprovinz der Rheinprovinz
entschieden, dass die Rheinprovinz, die 6. 6. 1892 und 13. 11. 1892
in der Rheinprovinz der Rheinprovinz der Rheinprovinz
entschieden, dass die Rheinprovinz, die 6. 6. 1892 und 13. 11. 1892
in der Rheinprovinz der Rheinprovinz der Rheinprovinz
entschieden, dass die Rheinprovinz, die 6. 6. 1892 und 13. 11. 1892
in der Rheinprovinz der Rheinprovinz der Rheinprovinz

Coblenz, 23. Sept. 1892.

Der Rheinprovinz der Rheinprovinz der Rheinprovinz
entschieden, dass die Rheinprovinz, die 6. 6. 1892 und 13. 11. 1892
in der Rheinprovinz der Rheinprovinz der Rheinprovinz
entschieden, dass die Rheinprovinz, die 6. 6. 1892 und 13. 11. 1892
in der Rheinprovinz der Rheinprovinz der Rheinprovinz
entschieden, dass die Rheinprovinz, die 6. 6. 1892 und 13. 11. 1892
in der Rheinprovinz der Rheinprovinz der Rheinprovinz
entschieden, dass die Rheinprovinz, die 6. 6. 1892 und 13. 11. 1892
in der Rheinprovinz der Rheinprovinz der Rheinprovinz

1. v. 12/99
 11. 27. 68
 Summieren / gef. u.
 und die Hauptkassen abgeben.

g.
 Formulare bsp.

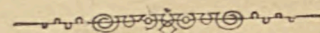
H.

Conenget

Summarische Uebersicht

über

die Resultate der Untersuchung der Kinder in den
 Elementarschulen der Bürgermeisterei Abeniden
 auf ansteckende Krankheiten.



Ausf. vom 8. Juni 1885 N. 2947

Ausf. gef. d. 11.

J. Meißelhof, am 28. 9. 99

Im Livypt. v. Meinen.

g.

V-8-6-10

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Laufende Nr.	Name der Bürgermeisterei.	Name der Schule bezw. Schulort.	Anzahl der untersuchten Schüler.	Zahl der Erkrankungen an			sonstigen ansteckenden Krankheiten.	Summa der Spalte 5—8.	Bemerkungen.
				Kräße.	Gründ- ung.	anulöser Augenent- zündung.			
1	Meindlen	Meindlen	228	—	—	—	—	—	
2	Meindlen Friedrich Wilh. Hütte	F. W. Hütte	80	—	—	—	—	—	
3	S.	Meindorf	56	—	—	—	—	—	
4	S.	Horngehlen	197	—	—	—	—	—	
5	S.	Niedergesien	318	—	—	—	—	—	Minigste Personen ist nur Aufpassen selbst aufpassen
6	S.	L. Meindorf	156	—	—	—	—	—	unter

nr. 6/892.

nr. 2159.

Burg Müllendorf am 6. August 1892.

an den Herrn Hauptkassier
Kühbacher
Köln

Niederpreis

Angabe, welche Kinder notkrank
sind, sowie mit von welchen Arzt, für
welche wurden.
Kriegsärzten von Menschen.

aus

Herrn Bürgermeister Heuser.

Köln

Liebig-Müllendorf

Herrn. den Herrn Bürgermeister
Heuser

Köln
Liebig-Müllendorf

ist den Leuten ganz ergab
rückgekehrt, dass hier für die
folgenden Kinder an den Meinen
u. Meinen stark sind.

4. Niederpreis:

1. Seiler Hof.
2. " Hof.
3. " Hof.
4. Becker Hof.
5. " Hof.
6. " Hof.

V 8-6-10

ad. oder!

Niederpreis den 6. August 1892.

Herrn. Köln

erlaubt sich, zu versichern, dass
sichergestellt ganz ergab
mitgeteilt.

" dass bei einigen Kindern
" der fiesigen Teile die Meinen
" und Meinen stark sind.

Es könnten die für
fünf Fälle der Meinen stark
sichergestellt werden.

gesehen

Kühbacher
Köln

7. Müller Vater.

8. " Christen

9. " Anna.

10. " Luise

II Bräutigam.

1. Kneip Josef.

2. " Josef

3. Engels Vater.

4. " Anna.

5. " Jakob

6. " Magdalena.

7. Klein August.

Die beiden Bräutigame sind
Kinder der Familie Kneip
Niederfels als auch die Mutter
gebildet.

Die sieben Söhne an Meppow
sind Kneip & Wittmann
werden. Die sieben Söhne
ist nur bei einigen
da die Krankheit nicht
sich nicht, bei allen Kindern
gesehen dieselbe ist. Die sieben
sah ganz die Müller von
besonders, und sieben
der anderen bekannten
nach dieser Erwartung.
Bescheinigung der
wird uns gegeben
Kneip sehr ist
ganzlich von dem
der Krankheit überzogen

Joseph

[Signature]
Joseph

Kranken Journal

der

Lützow'schen Mendern

in der

in der Lützow'schen Mendern

V-8-6-10

N ^o	Wohnort	Namen und Vorname	Alter Jahre	Reli- gion	Stand oder Gewerbe	Zeitpunkt der Erkrankung	Wo und von wem der Kranke be- sorgt wird.	Wann er genesen oder gestorben.	Ende der Erkrankung.
A. Gefäßleiden.									
1	S. Müldorf	Wimmeroth Peter	12	Kath.	Sub. Arb.	3. Aug.	Christophorus Gasse	Nach Krank	gestorben am 15. August
2	Lange	Müller Christian	13	"	Bf. m. d.	25. Jul.	"	gestorben 1. August	—
3	S. Müldorf	Kruschke, Peter	10	"	Sub. Arb.	27. Jul.	"	Nach Krank	gestorben 15. August
4	"	Held Gustav	13	"	Bf. m. d.	1. Aug.	Hr. Dr. Klein	"	gestorben 16. August
5	"	Feld Julius	12	"	Maler	4. Aug.	"	"	gestorben 18. August
6	Lange	Schmitz Josef	13	"	Tagelöhner	3. Aug.	Hr. Dr. Brühl	"	gestorben 15. August
7	"	Oligschläger Josef	11	"	Sub. Arb.	15. Jul.	Hr. Dr. Leisner	gestorben 1. August	—
8	"	Reuter Josef	10	"	Bf. m. d.	20. Jul.	"	Nach Krank	gestorben 18. August
9	S. Müldorf	Feld Maria	11	"	Sub. Arb.	27. Jul.	"	"	—
10	"	Kruschke, Peter	10	"	"	3. Aug.	"	"	gestorben am 12. August
11	Hr.	Albert Maria	9	"	gfm. c.	22. Jul.	Hr. Dr. Klein	nach Krank	gestorben 13. August
12	Lange	Simon Elise	9	"	Laf. m. d.	25. Jul.	Hr. Dr. Klein	1. August gestorben	—
13	Hr.	Schmitz Pauline	9	"	Bf. m. d.	25. Jul.	Hr. Dr. Klein	nach Krank	gestorben 15. August
14	S. Müldorf	Weber Maria	9	"	Sub. Arb.	25. Jul.	Hr. Dr. Müller	nach Krank	gestorben 14. August
15	Hr.	Dörfler Adolf	9	"	Handwerker	14. Jul.	Hr. Dr. Klein	29. Juli gestorben	—
16	Hr.	Hallberg Franz	9	"	Sub. Arb.	19. Jul.	Hr. Dr. Forbach	nach Krank	gestorben 12. August
17	"	Landsberg Hilf.	9	"	Arbeiter	26. Jul.	Hr. Dr. Klein	2. August gestorben	—
18	Lange	Reuter Johann	9	"	Bf. m. d.	23. Jul.	Hr. Dr. Klein	1. August gestorben	—
19	"	Schmitz Grise	10	"	Arbeiter	23. Jul.	Hr. Dr. Klein	2. August gestorben	—
20	"	Jakobs Hilf.	10	"	Laf. m. d.	26. Jul.	Hr. Dr. Brühl	31. Juli gestorben	—
21	"	Schmitz Hilf.	8	"	Sub. Arb.	22. Jul.	Hr. Dr. Klein	nach Krank	gestorben 16. August
22	"	Meels Christian	8	"	J. Müller	21. Jul.	Hr. Dr. Klein	27. Juli gestorben	—
23	"	Müller Maria	8	"	Bf. m. d.	25. Jul.	Hr. Dr. Klein	31. Juli gestorben	—

N ^o	Wohnort	Namen und Vornamen	Alter Jahre	Reli- gion	Stand oder Gewerbe	Zeitpunkt der Erkrankung	Wo und wie das Kranken- bett wird.	Wann es gestorben.	Bestattung.
24	Lange	Oligschläger	5	Kath.	Sub. Arb.	21. Ju	Im städt. Hosp.	31. Juli gestorben	—
25	"	Jakobs Fritz	8	"	Lepmörster	26. Ju	Dr. Dr. Gießel	31. Juli gestorben	—
26	L. Müllers	Held Heinrich	8	"	Vormann	13. Ju	Dr. Dr. Klein	nach Krank. gestorben 15. August	—
27	B.H.	Bemmercheid Joh.	7	"	Tagl.	22. Ju	Dr. v. d. Wyl	28. Juli gestorben	—
28	"	Kurscheidt Marg.	7	"	Sub. Arb.	25. Ju	"	1. August gestorben	—
29	Lange	Reuter Elisabeth	7	"	Vormann	22. Ju	Dr. Dr. Müller	1. August gestorben	—
30	Simons	Simokat Emil	7	"	Red. Off.	21. Ju	" Dr. Gießel	nach Krank. gestorben 15. August	—
31	L. Müllers	Weber Maria	7	"	Vormann	14. Ju	" v. d. Wyl	2. August gest.	—
32	"	Klein Joh.	7	"	Sub. Arb.	27. Ju	" Dr. Gießel	gestorben 16. August	—
33	"	Meindorf Marg.	7	"	Arb.	25. Ju	v. d. Wyl	1. August gest.	—
34	"	Winterscheidt Joh.	7	"	Vormann	26. Ju	Dr. Dr. Klein	gestorben 16. August	—
35	"	Leinacker Joh.	8	"	Sub. Arb.	4. Aug.	Dr. ?	gestorben 15. August	—
36	"	Saunderschlag	7	"	"	2. Aug.	Dr. ?	Dr. 15. August	—
37	"	Hallberg Joh.	7	"	Tagl.	2. Aug.	Dr. ?	Dr. 12. August	—
38	"	Kraus Grotz.	7	"	Sub. Arb.	2. Aug.	Dr. ?	gestorben 16. August	—
39	"	Held Alfred	6	"	Vormann	25. Ju	Dr. Dr. Klein	Dr. 12. August	—
40	"	Lülsdorf Lina	6	"	v. d. Wyl	20. Ju	Dr. ?	1. August gestorben	—
41	Lange	Müller Karl	6	"	Arb.	14. Ju	Dr. ?	1. August gest.	—
42	"	Müller Fritz	6	"	Vormann	12. Ju	—	20. Juli gest.	—
43	L. Müllers	Olbert Joh.	6	"	v. d. Wyl	25. Ju	Dr. Dr. Klein	nach Krank. als Kind Kafon	—
44	Lange	Reuter Paul	6	"	Vormann	12. Ju	Dr. Dr. Müller	23. Juli gestorben	—
45	L. Müllers	Schumacher Joh.	6	"	Sub. Arb.	14. Ju	Dr. Dr. Klein	15. August gestorben	—
46	"	Dahn Lina	7	"	Tagl.	2. Aug.	Dr. ?	gestorben 16. August	—
47	"	Kurscheidt Adolf	6	"	Sub. Arb.	4. Aug.	Dr. ?	gestorben 17. August	—
48	"	Simchen Galm	7	"	"	3. Aug.	"	gestorben 15. August	—

Nr.	Wohnort	Namen und Kornnamen	Alter Jahre	Kat. gion.	Stand oder Gewerbe vor dem Tode	Zeitpunkt der Erkrankung	Wo und wie lange das Kranken- bett bestand.	Wann es gingen oder gestorben.	Lebensjahre.
49	L. Müllers	Bertram Gehen	6.	Evng.	gion.	4. Aug.	Im alten Haus	—	Alte (Güterkirk)
50	"	Reinholdt Linn	6.	"	Lab. Arb.	1. Aug.	St. Dr. Klein	—	gestorben 16. August.
51	"	Lien Decker Hyl	6.	"	"	2. Aug.	St. "	—	gestorben 4. August.
52	"	Weber Jakob	6.	"	"	3. Aug.	St. "	—	gestorben 13. August.
		B. Kinder Lathar den pfälzflüßigen							
53	Salz	Jahn Gipsen	5.	"	Lager	5. Aug.	St. Dr. Forbach	gestorben 19. August.	
54	"	" Anna	4.	"	"	1. "	St. "	—	
55	"	" Thaler	3.	"	"	2. "	St. "	—	
56	"	Wintereich Gehen	4.	"	Spinner	8. "	St. Dr. Klein	gestorben 15. August.	
57	"	" Gersdorf	5.	"	"	10. "	St. Dr. Klein	gestorben 20. "	
58	"	Hallberg Hagen	4.	"	Lab. Arb.	13. "	St. Dr. Forbach	—	18. "
59	"	Wimmeroth Gehen	2.	"	"	14. "	St. "	—	18. "
60	"	Jäupach Hagen	4.	"	"	8. "	St. "	—	20. "
61	"	Sto Hilfen	2.	"	"	9. "	St. "	—	20. "
62	Kange	Müller Gehen	2.	"	Spinner	11. "	St. "	—	18. "
63	"	Sto Kasper	5.	"	"	12. "	St. "	—	18. "
64	"	Aligschlaga Hagen	4.	"	Lab. Arb.	10. "	St. Dr. Leisner	—	18. "
65	"	Schmidt Peter	1.	"	Regelmann	9. "	St. "	—	18. "
66	"	" Glise	6.	"	"	12. "	St. "	—	18. "
67	"	" Jofan	4.	"	"	16. "	St. "	—	18. "
68	"	Pick Jofan	4.	"	Lab. Arb.	13. "	St. Dr. Leisner	—	"
69	L. Müllers	Jahn Jofan	2.	"	Lager	8. August	St. "	gestorben 15. August.	
70	"	Henseler Linn	2.	"	F. W. Linn	12. "	St. "	gestorben 17. August.	
71	"	Sto Hilfen	4.	"	"	12. "	St. "	gestorben 17. August.	
72	"	Henseler Linn	10. M.	"	"	10. "	St. "	gestorben 17. August.	
73	"	" Jofan	6. Jofan	"	"	10. "	St. "	gestorben 17. August.	

July 23/92 at 168
L. mindorf

Vol. 111

Pr. m. Larin
Larins Lefars d.
notso d. m. a
zu

Linde
 der Conservator in
 der Provinz Braunschweig
 und der Provinz Hannover
 der Provinz Pommern zu
 der Provinz Schlesien
 der Provinz Preussen
 der Provinz Sachsen
 der Provinz Westfalen
 der Provinz Brandenburg
 der Provinz Mecklenburg
 der Provinz Lübeck
 der Provinz Hamburg
 der Provinz Bremen
 der Provinz Oldenburg
 der Provinz Verden
 der Provinz Stade
 der Provinz Verden
 der Provinz Stade
 der Provinz Verden
 der Provinz Stade

For Myself & Mr.
L. J. Garrison

Rourke Journal

22

Ergebnisse Mendel

Maßkrankkäufer

Freitag den 16. August 1890.

No.	Hofort	Name	Alter	Relig.	Hautfarbe	Lebenszeit	Woh. Ort	Wohnort	Wohnort
		Mohrman	Jahrgang	Gemeinde	Lebenszeit	Woh. Ort <td>Wohnort</td> <td>Wohnort</td> <td>Wohnort</td>	Wohnort	Wohnort	Wohnort
In der ersten Klasse für den 16. August, Pastor Fickelmeier in Hagen									
Mithras, Pöhlmann									
1.	Lange	Münch, Lohmann	6	alt	Jugendzeit	18.	In der ersten		
2	P. Müllendorf	Peter, Müller	11	"	F. Wilmers	27.	Jugend		
Hilf, pflichtige Kinder									
1	P. Müllendorf	Klein, Anna	5	alt	alt. Ort.	19.	Hagen		
2	"	Klein, Josef	2	"	"	19	Hagen		
3	"	Klein, Maria	1	"	"	20	Hagen		
4	"	Plasen, Fritz	5	"	alt. Ort.	24	Hagen		
5	"	Bender, Fritz	5	"	Hagen	20	Hagen, St. Focke		
6	"	Bender, Fritz	3	"	"	20	Hagen		
7	"	Bender, Josef	2	"	"	21	Hagen		
8	"	Schumacher, Fritz	4	"	"	18	Hagen		
9	"	Sto, Maria	2	"	"	18	Hagen		
10	"	Etzbach, Peter	2	"	alt. Ort.	20	Hagen		
11	"	Sto, Maria	3	"	"	18	Hagen		
12	"	Schalluck, Fritz	5	"	alt. Ort.	19	Hagen		
13	"	Oppenau, Fritz	1	"	Jugend	18	Hagen, St. Kleiner		
14	"	Landsberg, Fritz	2	"	alt. Ort.	19	Hagen		
15	"	Sto, Fritz	3	"	"	20	Hagen		
16	"	Röttgen, Fritz	3	"	"	18	Hagen		
17	"	Körtsch, Fritz	1	"	"	18	Hagen		
18	"	Schumacher, Fritz	3	"	"	20	Hagen		
19	"	Sto, Fritz	1	"	"	20	Hagen		

Niederpreis, den 19 August 1872

Im Nachhinein.

erläutere mir gefälligst mit-
zutheilen, daß die Messen
sich immer mehr vermindern

In der folgenden vier Wochen
im Jahre sind 319 Kinder ge-
boren. Fasten seit Montag 41
" Dienstag 96
" Mittwoch 123
" Donnerstag 134
" Freitag 155

Kinder also 42,32 Prozent. Der-
zu sind sehr viele noch nicht
schulpflichtigen Kinder von
Hollandskinder. Die meisten
der Kinder sind gleich-
zeitig auch Mägde, oder
Gefährten Geseften und Luft-
verwandtschaft. Die meisten
gleichzeitig erkrankt mit
zu demnach, daß viele
meist sind für im Schul-
fächer an der Messen
denn in der Stadt sind
sonst sehr an der
gemeinden Geseften und
G. Dr. Jorbach von Siegburg
erklären für an der

der Herrn
Bürgermeister Heiser
Nachhinein
L. Müldorf
ganz neugierig
Rüchsen
Lufte
V-8-6-10

schon sehr in der
 nicht minder das Leben
 der in dem Tschilf
 nicht, und wenn ich
 nicht mehr die in dem
 die Tschilf die in dem
 nicht die Tschilf die in dem

Prüft

I. Olu

die königliche Regierung
 in
 Cöln

Landr. Oberster
 in Niederpreis

Liegburg, Landr.

Bl. No. 5504

Der pp. bausen ist nicht unter
 nicht die Tschilf die in dem
 nicht die Tschilf die in dem
 nicht die Tschilf die in dem
 nicht die Tschilf die in dem
 nicht die Tschilf die in dem
 nicht die Tschilf die in dem
 nicht die Tschilf die in dem

on

angewandt.

II. Post neppositionen

Bonn st. die in dem
 Tschilf die in dem
 Tschilf die in dem

P. Mißdorf

der Tschilf die in dem
 nicht die Tschilf die in dem
 nicht die Tschilf die in dem
 nicht die Tschilf die in dem
 nicht die Tschilf die in dem
 nicht die Tschilf die in dem
 nicht die Tschilf die in dem
 nicht die Tschilf die in dem

der königlichen Regierung
 der Regierung

der Regierung

per

per 3/4 92
N. 2432

Siegburg Mülldorf 13.9.92

Komm unter Ministerialbefehl
unter Mitwirkung aus dem
Archiv des Königs
von Königlichem
Landrathamt
zu Siegburg

mit dem Landrath gefordert
zu veranlassen. Der die
Lafgatsform von 5. d. 1846.
Der Ministerialbefehl unter
Befehl des Landrath

der Bürgermeister von M.
gaz. Zuzust

Bürgermeister-Amt Menden
zu Siegburg-Mülldorf.

Siegburg-Mülldorf, den 10. August 1892

Un

Herrn Dr. Forstbach

Mülldorf

Siegburg

N. 2321

Unser Aufsehung des Königlichem Herrn Landrath
zu Siegburg bin ich zur Führung eines Herrn Landrath.
wird hinsichtlich des in diesem Schreiben auf.
gezeichneten Messen durch die unvollständigen, die
dies ist für. Die Folgen davon sind, dass die
nicht ist, es ist in der Regel der vorz. Baum.
für 16. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.
Messungen der betreffenden Bestimmungen.

der Bürgermeister von Menden.

guz

H. Herrn Bürgermeister
Hendel

Mülldorf

Mülldorf

Die vorgenannte Landrath ist, dass
am 20. August 1892. Der Herr Landrath
alt. Herr Dr. Forstbach zu Menden.
Die beiden alten Anken der Menden
zu Menden in Menden ist, dass
ab Menden. Die Menden sind
ist nicht angegeben.

Menden

nr. 27/892

Nr. 2393

Kranken-Journal

Der

Kirchgemeindeforwart Wendert

über

die ausgebrochenen Krankheitsfälle aus

Masern

in der Gemeinde

von

Niederpleis & Kreisberg

Ergebenst an den Herrn Landrat für den Herr Abgeordneten des Preussischen Abgeordnetenhaus
und Herrn des Kreis für die Kreisregierung die Versicherung der Abnahme der Anzahl der
Hauptkrankheiten, an der Krankheit in der Gemeinde und in der Pforte und Gefahr, an welcher die Gefahr
liegt.

Masern, d. 22/242

Nr. 2397

116
V-8-6-10

No.	Nachname	Nachname	Alter	Reli.	Hand oder Fuss der Flecke	Zeitpunkt der Färbung	Bestimmung der Färbung	Ob u. wie man sich der Färbung bedient?	Wann u. wo oder woher?	Bemerkungen
1.	Wiedersheim	Anton Becker	8.	Kath.	Tab. Arbeiter	Aug. 92		im alt. Gasse Dr. Müller	ganz am 29. 8. 92.	
2.	"	Siegler Joh.	8.	"	"	"		Sto.	very krank	
3.	"	" Ehrlich	6	"	"	"		Sto.	Sto.	
4.	"	Küstermann Hg.	7.	"	Fingerring	"		Sto. ohne Kopf.	ganz am 29. 8. 92.	
5.	"	Truch. Frisch.	8	"	F. Arb.	"		Sto.	Sto. 29. 8. 92.	
6.	"	Feld Frisch.	7.	"	"	"		Sto.	Sto. 29. 8. 92.	
7.	"	Horn Johann	6	"	"	14		Sto.	very krank.	
8.	"	Kessel Günter.	8	"	Fingerring	14		Sto.	very krank.	
9.	"	" Joh.	6	"	"	"		Sto.	very krank.	
10.	"	Kurscheid Joh.	7	"	Gymnast.	19		Sto.	ganz am 29. 8. 92.	
11.	"	Kellershoff Hg.	6	"	Kegelstein	13		Sto.	very krank.	
12.	Spurwehr	Kratz Joh.	6	"	Alt.	13		Sto.	Sto.	
13.	Laufenberg	Laufenberg Anton	8.	"	Kegel.	13		Sto.	Sto.	
14.	"	" " Gollfrid	7	"	"	14		Sto.	Sto.	
15.	Lotz Hg.	Lotz Hg.	7.	"	Tab. Arb.	12		Sto.	ganz am 29. 8. 92.	
16.	"	Meis August	7	"	"	12		Sto.	very krank Sto.	
17.	"	" Peter.	6	"	Wingelstein	10		St. Dr. Müller	ganz am 29. 8. 92.	
18.	"	" August	7.	"	"	10		Sto.	Sto. 29. 8. 92.	
19.	"	Pütz Hg.	7	"	Kegelstein	14		Sto. ohne Kopf.	Sto. 29. 8. 92.	
20.	"	Pickert Ludwig	7	"	Aglosser	17		Sto.	Sto. 29. 8. 92.	
21.	"	Weiler Adolf	8	"	Alt.	13		Sto.	Sto. 29. 8. 92.	
22.	"	Winterscheid Joh.	6	"	F. Arb.	16		Sto.	very krank Sto.	
23.	"	Brühl Maria	8	"	Fingerring	17		Sto.	ganz am 29. 8. 92.	
24.	"	" Anne.	6	"	Fingerring	17		Sto.	Sto. 29. 8. 92.	
25.	"	Kellinghausen Joh.	6	"	Fingerring	18		Sto.	Sto. 29. 8. 92.	

No.	Ortswort.	Wohn- u. Zuname.	Alter Jahre.	Relig. glaub.	Hand oder Fusswunde der Haut.	Zeitpunkt der Aufnahme der Verletzung.	Art u. Umfang der Verletzung.	Art u. Umfang der Verletzung.	Bemerkungen.
26.	Niedersiepen	Sick Anna	6	Kath.	F. Arb.	16 Aug.	in altes Leinwand	ganzen 29.8.92.	—
27.	"	Horn Anna	7	"	"	17	Sto. ohne Kopf.	ganzen 29.8.92.	—
28.	"	Keller Wg.	7	"	F. Arb.	17	Sto. " "	ganzen 29.8.92.	—
29.	"	Wolken Maria	8	"	F. Arb.	16	Sto. " "	Sto 29.8.92.	—
30.	"	Michel Jakob	7	"	"	15	Sto. " "	ganzen 29.8.92.	—
31.	"	Siebertz Frif.	6	"	Schneid.	15	Sto. " "	Sto.	—
32.	"	Kreker Rolf	6	"	F. Arb.	17	Sto. " "	Sto.	—
33.	"	Krecher Anna	7	"	F. Arb.	18	Sto. " "	Sto.	—
34.	"	Müller Frif.	8	"	"	15.	Sto. " "	Sto.	—
35.	"	" Louis	6	"	"	17.	Sto. " "	ganzen 29.8.92.	—
36.	Kniesdorf	Büchel Joh.	7	"	"	19.	Sto. " "	ganzen 29.8.92.	—
37.	"	Kröhl Wg.	6	"	F. Arb.	18	Sto. " "	Sto.	—
38.	"	Konert Joh.	8	"	F. Arb.	18	Sto. " "	ganzen 29.8.92.	—
39.	"	" Adolf	6	"	"	18	Sto. " "	Sto 29.8.92.	—
40.	"	Salmus Joh.	6	"	Polier	18	St. St. Leinwand	ganzen 29.8.92.	—
41.	"	Engels Joh.	6	"	"	17	Sto. " "	ganzen 29.8.92.	—
42.	"	Eigens Joh.	8	"	F. Arb.	19	Sto. " "	ganzen 29.8.92.	—
43.	"	Hartmann Joh.	7	"	"	19	Sto. " "	ganzen 29.8.92.	—
44.	"	Hallberg Joh.	6	"	Polier	18	St. Brühl	Sto 29.8.92.	—
45.	"	Klein Joh.	8	"	Leinwand	18	Sto. ohne Kopf	Sto 29.8.92.	—
46.	"	" Frif.	7	"	"	18	Sto. " "	Sto 29.8.92.	—
47.	"	Kornhuber Joh.	8	"	Schneid.	19	Sto. " "	ganzen 29.8.92.	—
48.	"	Kneip Joh.	7	"	Leinwand	19	Sto. " "	ganzen 29.8.92.	—
49.	"	Müller Joh.	6	"	Polier	18	Sto. " "	Sto 29.8.92.	—
50.	"	" Joh.	7	"	F. Arb.	17	St. Müller	ganzen 29.8.92.	—

No.	Hofstadt	Nam. Zinsbesitzer	Alter Jahre	Reli- gion	Hand oder Famulus der Stube	Zeitpunkt der Abrechnung	Abrechnung der Kaufschillinge	Abn. d. Ding vom einst. d. d. d. d. d. Befund?	Abn. v. p. p. p. oder p. p. p.	Bemerkungen
51.	Kuisdorf.	Schopp Janning	7.	Kath.	F. b. b.	16 August		im alt. d. d. d. d. d.	may bank	
52.	"	" f. f.	7	"	Antkorn	16 "		Sto.	Sto. g. p. p. 29. 8. 92.	
53.	"	Schwarz Anton	7.	"	F. b. b.	18 "		Sto.	Sto. Sto. 29. 8. 92.	
54.	"	Schwellenbach H.	7	"	Kunze	19		Sto.	Sto. 29. 8. 92.	
55.	"	Kieburg Jakob	6	"	"	19		Sto.	Sto. 29. 8. 92.	
56.	"	Stumm f. f.	7.	"	Schreiber	19		Sto.	may bank	
57.	"	Helm f. f.	7	"	F. b. b.	18		Sto.	g. p. p. 29. 8. 92.	
58.	"	Kämpel Jakob	8	"	"	18		Sto.	Sto. 29. 8. 92.	
59.	"	" f. f.	7	"	"	18		Sto.	Sto. 29. 8. 92.	
60.	"	Stummerstein f. f.	6	"	"	19		Sto.	may bank	
61.	"	Grämer Weg.	7	"	Lehmann	18		Sto.	Sto. Brühl g. p. p. 29. 8. 92.	
62.	"	" Marie.	6	"	"	19		Sto.	Sto. Sto. 29. 8. 92.	
63.	"	Müller f. f.	7.	"	F. b. b.	19.		Sto.	Sto. may bank.	
64.	"	Reuker f. f.	6	"	Meier	19.		Sto.	g. p. p. 29. 8. 92.	
65.	"	Wischer f. f.	7.	"	F. b. b.	18		Sto.	Sto. 29. 8. 92.	
66.	"	Kroepke f. f.	7	"	Schreiber	18.		Sto.	Sto. 29. 8. 92.	
67.	"	Kesselmark Weg.	7.	"	F. b. b.	18		Sto.	Sto. 29. 8. 92.	
68.	Niedersiepen	Forger f. f.	7	"	"	19		Sto.	Sto. 29. 8. 92.	
69.	"	Bellinghausen	10	"	Antkorn	19.		Sto.	may bank	
70.	"	Bertram f. f.	10	"	F. b. b.	20.		Sto.	g. p. p. 29. 8. 1892.	
71.	"	Wagenbach Weg.	10	"	Meier	20.		Sto.	Sto. 26. " "	
72.	"	Burck f. f.	10	"	F. b. b.	15		Sto.	Sto. 29 " "	
73.	"	True f. f.	10	"	Meier	15		Sto.	Sto. " "	
74.	Kuisdorf	Palm Goldfried	10	"	F. b. b.	19		Sto.	Sto. " "	
75.	"	Stumm f. f.	10	"	Antkorn	16		Sto.	Sto. " "	

No.	Nachname	Vorname	Alter	Relig.	Hand- oder Fusswunde der offenen	Zeitpunkt der offenen Verwundung	Art u. Ort der Verwundung	Heilung oder Feststellung?	Bemerkungen
76.	Leichhaus	Hoppen Kasperin	10	Kath.	Offener	20 August	im alt. L. Fuß	genesen 29. 8. 1892.	
77.	Wiedersheim	Kürenbaum Joh.	9.	"	eingel.	17	Sto.	Sto.	
78.	Bouereth	Anne. Buisdorf.	9	"	F. Ab.	19	Sto.	Sto.	
79.	Buisdorf	Engels Anna.	10.	"	"	17	Sto.	Sto.	
80.	Hammstein	Buisdorf.	10	"	L. Ab.	15	Sto.	Sto.	
81.	Buisdorf.	Sieghart Joh.	11	"	"	15	Sto.	Sto.	
82.	"	Müller Joh.	9	"	L. Ab.	15	Sto.	Sto.	
83.	"	Kremer August.	9	"	Sto.	18	Sto.	Sto.	
84.	"	Kepelmark Joh.	9	"	Sto.	19	Sto.	may krank	
85.	"	Kernenbeck Joh.	9	"	Sto.	20	Sto.	Sto.	
86.	"	St. Hef.	9	"	F. Ab.	20	Sto.	Sto. 29. 8. 1892.	
87.	"	Helm Johann	10	"	"	17	Sto.	Sto.	
88.	Wiedersheim	Brühl Joh.	9	"	eingel.	15	Sto.	may krank	
89.	"	St. Hef.	8	"	"	17	Sto.	Sto. 29. 8. 1892.	
90.	"	Müller Johann	9	"	F. Ab.	18	Sto.	Sto.	
91.	Buisdorf	Klein Maria	9	"	L. Ab.	19	Sto.	Sto.	
92.	Buisdorf.	Reis Gräfin	9.	"	F. Ab.	20	Sto.	Sto.	
93.	St.	Schwellenbeck	9	"	eingel.	19	Sto.	may krank	
94.	Lotz u. Reis	Lotz Emil	9	"	F. Ab.	19	Sto.	Sto. 29. 8. 1892.	
95.	Buisdorf.	Wipborn Hef.	8	"	"	15	Sto.	may krank	
96.	Wiedersheim	Weber Sibille.	8	"	"	20	Sto.	Sto. 29. 8. 1892.	
97.	Müller Joh.	Buisdorf	9	"	L. Ab.	18	Sto.	may krank	
98.	St.	Leubert.	8	"	eingel.	20	Sto.	Sto. 29. 8. 1892.	
99.	Wiedersheim	Schoff Joh.	9	"	"	16	Sto.	may krank	
100.	"	Tru Karl	9	"	Meinert	14	Sto.	Sto. 29. 8. 1892.	

No.	Hofstadt	Hausnummer	Alter	Relig.	Hand oder Famulus der Stube	Zeitpunkt der Aufnahme	Stu. & Ding vom sind der Stube beim Aufg.	Stube so genannt oder gefordert	Bemerkungen
101.	Niederpleis	Horn Kay	9.	Kath.	F. Ost.	18 Aug.	im alt. Stube	may Markt	
102.	Kuisdorf	Hasselberg Kay	9	"	"	5 "	Sto.	may Markt	
103.	Niederpleis	Horn Griffen	10	"	"	16 "	Sto.	gruppen 29. 8. 1892	
104.	Kratz	Kratz H.	13.	"	"	8 "	Sto.	Sto.	
105.	Kuisdorf	Apfenmecher Ann.	13	"	Meinr.	15 "	Sto.	Sto.	
106.	Niederpleis	Seltenreich Ann.	12	"	Meinr.	15 "	Sto.	Sto.	
107.	Kuisdorf	Bonereth Joh.	13	"	F. Ost.	15	Sto.	Sto.	
108.	"	Müller Wolf	13	"	"	17	Sto.	Sto.	
109.	"	Klein Wolf	12	"	"	18	Sto.	Sto.	
110.	Niederpleis	Weiler Ann.	12.	"	Reinr.	18	Sto.	may Markt	
111.	"	Sto. Jakob	11	"	"	19.	Sto.	gruppen 29. 8. 92	
112.	Kuisdorf	Emmerich. Joh.	11	"	F. Ost.	19.	Sto.	may Markt	Dazu müssen bei fache
113.	"	Kernenbach. Joh.	11	"	"	16	Sto.	gruppen 29. 8. 92	may 59 Kinder vom 29. 8. 92.
114.	Niederpleis	Becker Hief	12.	"	F. Ost.	17	Sto. St. Müller	Sto.	heißt Stg. werden, weil die gruppen 29. 8. 92 an den Wapen Markt waren.
B. an den Wapen mit pflichtfö									
115.	Kuisdorf	Kröhl Josef	3.	Kath.	Meinr.	20	im alt. Stube	may Markt	
116.	"	Pleis Wilhelm	1	"	F. Ost.	20	Sto.	Sto.	
117.	Niederpleis	Becker Jakob	2	"	"	15	Sto. St. Jakob	Sto.	
118.	"	Kubbecher Hief	12	"	Reinr.	19	Sto. St. Jakob	gruppen 29. 8. 92	
119.	Kuisdorf	Müller Marie	5	"	Reinr.	15	Sto.	gruppen 29. 8. 92	
120.	"	Helm Griffen	2	"	Reinr.	20	Sto.	may Markt	

Nr.	Ort	Name	Alter	Relig.	Hand oder Fuss	Zeitpunkt der Erkrankung	Art der Erkrankung	Ob die Krankheit schon einmal vorgekommen?	Ob die Krankheit schon einmal vorgekommen?	Bemerkungen
121.	Buisdorf.	Lehn Meyer	4.	luth.	Leber	16. August	in elterl. Gänge	nein		
122	Schneibach	Kretz Maria	4.	"	Wirt Ackern	19. "	Sto.	Sto.		
123	Kuisdorf	Herrschopp Peter	2.	"	Acker	19	Sto. Dr. Müller	Sto.		
124	Niederspleis	Bursch. Gey	5.	"	F. bsb.	17.	Sto.	Sto.		
125	"	Schmidt Gey	1	"	Müller	19.	Sto.	Sto.		
126	"	Pütz Gey	1	"	Acker	18	Sto.	Sto.		
127	"	Bertram Gey	4	"	Wirt	17	Sto.	Sto.		
128	"	Feld Gey	4	"	F. bsb.	19	Sto.	Sto.		
129	Kuisdorf.	Gey	2 1/2	"	"	18	Sto.	Sto.		
130	"	Gey Maria	5	"	Acker	9	Sto. Dr. Brühl.	ganz 27.8.92		
131	"	Klein Gey	3	"	Leprosi	15	Sto.	nein		
132	"	Key	2	"	"	19	Sto.	Sto.		
Gute Morgen wurden auf der Gylleinder gemacht										
133	Buisdorf.	Müller Gey	8.	"	Zimmer	21.	Sto.	nein		
134	Niederspleis	Burling Gey	7	"	Leber	21	Sto.	ganz 29.8.92		
135	Deichhaus	Kreutzer Gey	6	"	Key	21	Sto.	nein		
136	Schneibach	Schopp Gey	6	"	Müller	21	Sto.	ganz 29.8.92		
137	"	Schmidt Peter	6.	"	Müller	21	Sto.	Sto. 29.8.92		
Die furcht sind folgende Krankheiten gemacht:										
1.	H. Pleis	Kraack Gey	7	luth.	F. bsb.	24.	Sto.			
2.	"	Lütz Gey	7.	"	"	24	Sto.			

No.	Ortswort	Nr. & Zinsnehmer	Alter Jahre	Relig. glaub.	Hand oder Famulus der Hofe	Zeitpunkt der Hofe	Bestimmung der Kaufschilling	Ob u. Ding wenn nicht der Hensche Befundelt?	Wenn es gepflanzt oder gepflanzt	Bemerkungen
3.	Buisdorf	Müller Goldfied	8	Kath.	Lehensvater	27. August		im alten Jahr gepflanzt		
4.	"	Schwellenbach Kath.	8	"	Knecht	Sto.		Sto.		
5.	"	Richardt Peter	8	"	F. Ob.	Sto.		Sto.		
6.	"	Schumacher Johann	6	"	"	28		Sto.		
<u>Kaufschilling</u>										
7.	Nied. Reis.	Kellershoff Joh.	3	"	F. Ob.	28.		Sto.		
8.	"	Juchs Griffling	4	"	"	29		Sto.		
9.	"	" Doyff	3	"	"	29		Sto.		
10.	"	Richardt Johann	1	"	Leiter	29		Sto.		
11.	"	" Meier	4	"	"	29.		Sto.		
12.	"	Keller Griffling	4	"	F. Ob.	27		Sto.		
13.	"	Hartmann Griffling	6	"	"	27.		Sto.		
14.	"	" Peter	4.	"	"	27		Sto.		
15.	"	Fischer Nief.	6	"	"	29		Sto.		
16.	"	Kath.	2	"	"	29		Sto.		
17.	"	Weis Hilgalm	5	"	"	29		Sto.		
18.	"	" Franz	4	"	"	29		Sto.		
19.	"	Schmidt Mieg.	2	"	"	28		Sto.		
20.	"	" Griffling	13	"	"	25		Sto.		
21.	"	Kell Griffling	2	"	"	29		Sto.		
22.	Buisdorf	Engels Griffling	5	"	Lehensvater	25		Sto.		
23.	"	" Guss	3	"	"	25		Sto.		
24.	"	Müller Kath.	5	"	F. Ob.	29		Sto.		
25.	"	" Weber	3	"	"	29		Sto.		

Nr.	Hofstadt	Nr. & Zinsnehmer	Alter jahren	Reli- gion	Kend oder Gemeinde der Stadte	Zeitpunkt der Geburt	Heiratung der Heiratung	Ob & Kind name und der Kinder beide?	Heim in gewöhn- lich geordnet	Landknecht
26.	Buisdorf	Seigens Joh.	1	Kath.	F. b. b.	29. August		im allerleyen Jahr.		
27.	"	Kernenbach Ann.	4	"	Hüpper	28				
28.	"	Spittler	1 1/2	"	"	28				
29.	"	Miegeln	3	"	"	29				
30.	"	Schwellbach Joh.	1	"	Knapf	28				
31.	"	"	4	"	"	29				
32.	"	Wintschel Joh.	3	"	F. b. b.	28				
33.	"	Schopp Kath.	5	"	Altona	27				
34.	"	"	2	"	"	29				
35.	"	Kepelmark Joh.	4	"	Kalauer	26				
36.	"	Herkenrath Mieg.	6	"	Mts.	28				
37.	"	Schwarz Jos.	1 1/2	"	F. b. b.	26.				
38.	"	Kohlmeier	5	"	"	29.				
39.	"	Kremer Glop	1 1/2	"	Lapnerb.	27.				
40.	"	Rickertz Glop.	6	"	F. b. b.	28				
41.	"	"	4	"	"	28				
42.	"	Hallberg Joh.	2.	"	Meppenburg	28.				
43.	"	Megardt	1/2	"	"	29.				
44.	"	Menseler Kath.	6	"	Mits	28				

Viegburg den 14 Aug. 1892

An

den bürgermeister, Heuser

Mosigeborn

Müldorf

Auf die gefällige Zuschrift vom 20 Aug. teilen
ich ganz ergebaut mit, daß in den Monaten
Juli und August 40 Kinder im Alter von 2-13
Jahren ^{an Malaria} erkrankt sind. Diese Fälle fanden sich
in Beisdorf, Deichhaus, Lange, Hohensott
und Müldorf und sind gut verlaufen.
Gegenwärtig finden sich noch in Behandlung
1. Joseph Kalen 2 J. alt korr. Hohensott
2. ein Kind des Leizers Carl Wieth 2 J. alt zu
Fr. H. Hütte
3. ein Kind des Jac. Palmes zu Beisdorf

Verpflichtet J. Levison

M. 24/91

M 2364

dem

g.

W. 31/8 27

n 2433

Wilm
g.
K.

Niederkreis, den 30. August 1842.

Fr. Hoffmann

erlaubt sich ergebendst
gegrüßter, das Breiten
Journal mit feiner ergeht
sorgfältig zurückzuführen, und
den Samstagen, daß die Breiten-
zeit meinet Kindert für ein
Gefährte seit Freitag, den
26. er gesehen, und dieselbe der
Autoren des I. Klasse von der
als nicht aufgenommen
werden ist.

2
Lange wasser Heuse

Hoffmann

Sieburg Müller

Zeitung

H. H. H. H.
I. H. H.

Chicago, Illinois, Jan. 17. 1892

Musik-Kunstzeit in Leipzig, Mädel

on 18 Aug. c. 1743

Unter Anzeigen auf die gewöhnliche Legation
Anzeige und den hiesigen Briefbogen
cf. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 8

minid. am 12/9 92
Bahr

82
/

Die in der
4561 eingetragenen Personen. Inm
eingetragenen Personen auf der Meldung der
Jugendvermessung. Wenn vollständig gemacht sind
und die Abmeldung in 1. Mängel und Abgaben ist,

A

Ag. Rogers and

26.

shaving

T-8-6-10

Reg. Nr. 2267
 Köln den 26. Oktober 1892.

Sehr geehrte Herr
 Ich habe die Ehre Ihnen hiermit zu bestätigen, dass die von Ihnen am 8. November 1888 an den Herrn Minister für Handel und Gewerbe über die Herstellung von Eisen- und Stahlwaren eingereichte Petition zur Befreiung der Eisen- und Stahlwaren von der Einfuhrsteuer genehmigt ist. Die Befreiung wird auf die Dauer von 10 Jahren bewilligt. Die Befreiung ist mit dem 1. Januar 1893 in Kraft getreten. Die Befreiung ist für die Dauer von 10 Jahren bewilligt. Die Befreiung ist mit dem 1. Januar 1893 in Kraft getreten.

Der Regierungsrath.
 Dr. v. ...

pr. 6/11 92

Nr. 3165
 Nach dem
 M.

Se

Sehr geehrte Herr
 Ich habe die Ehre Ihnen hiermit zu bestätigen, dass die von Ihnen am 8. November 1888 an den Herrn Minister für Handel und Gewerbe über die Herstellung von Eisen- und Stahlwaren eingereichte Petition zur Befreiung der Eisen- und Stahlwaren von der Einfuhrsteuer genehmigt ist. Die Befreiung wird auf die Dauer von 10 Jahren bewilligt. Die Befreiung ist mit dem 1. Januar 1893 in Kraft getreten. Die Befreiung ist für die Dauer von 10 Jahren bewilligt. Die Befreiung ist mit dem 1. Januar 1893 in Kraft getreten.

Der Regierungsrath.

V-11-6-10

Es.

19424.
 1. 11. 92.

Liegenschaftsamt Meinlen

Nr. 3576

U m s c h l a g

zu der Randverfügung des Königlich preussischen Landraths Hof zu Siegburg

vom 12. ten December 1892 Nr. 2332 betreffend Wasserscheide

in Hongelore

Siegburg Mülldorf, den 19. Decemb. 1892

Br. m. dem Königlich preussischen Landrath

zu

Hongelore

Freunde bis 23. d. d. 1892

zur folgenden übersandt.

Der Liegenschaftsamt von Meinlen

Handwritten signature

J. J. J. J. J.

Wollen wir Angehörigen des
Geistes auch Grabschauer?

Kranken-Journal

für

anzeigepflichtige ansteckende Krankheiten.

Aufg. 114.

Ringberg- Müllers, am 11. Nov.
1899.
Der Bürgermeister von Münden

1	2	3					4	5										6	7	8		9	10					
		Der erkrankten Person						Krankheiten												Der Krankheits- Ausgang.								
Lauf- fende Nr.	Tag der Ein- tra- gung.	a.	b.	c.	d.	e.	Tag der Er- fran- kung.	Cholera	Ruhr	Majern	Wötheln	Scharlach	Contagiose Augenentz.	Krätze	Reuchhusten	epid. Kopfentzündung	Typhoid	anstr. Augenentz.	Kindbettfieber	Moz	Wurm	Namen und Beruf der behandelnden Person (Arzt oder sonstiger Heilkünstler).	Muthmaßliche Veranlassung zur Erkrankung (Ansteckung, schlechtes Trinkwasser, schlechte Luft, Wohnung u. dergl.).	a.	b.	Zahl der Schul- kinder u. in demselben Hausstb. (schr. Circ. vom 23/9. 1884)	Bemerkungen [z. B. über Veränderung der Wohnung, Ueberführung in eine Krankenanstalt; bei Kindbettfieber, Namen der Hebamme, welche die Entbindung besorgt hat, und dergl.].	
		Nr. und Vornamen.	Alter (schr. Circ. vom 23/9. 1884).	Stand, Gewerbe (bezw. der Eltern).	Con- fession.	Wohnung (Ortschaft, Straße, Haus- nummer, Haupt- oder Neben- u. Gebäude, Stockwerk).																		Art (Genesung Tod).	Tag.			
1	3/11	Bellinhausen Wolff	4	Fabrikant	4	Hangelar 82.	3/11																Alle Erkrankten starben.	2				
2	7/11	Kombitzer Christina	4	Fabrikant	"	" 45 b.	5/11																1) und 2) starben, weil sie das 1. u. 2. Kind das 3. u. 4. Kind starben die 3. u. 4. Kinder in Krankheit starben nachdem sie mit dem 1. Kind starben.	ad 1, 2, 3. symptomatisch	4			
3	7/11	Isbarf Johann	4	Johann Fabrikant	"	Kohlkohl 16	7/11																symptomatisch	2				
4	7/11	Bender Gela.	4	Johann Fabrikant	"	" 3	5/11																symptomatisch	4				
5	7/11	Bergmann Maria	4	Fabrikant	"	Holzlar 58	7/11																symptomatisch	2				
6	3/11	Bergmann Lyonminne	6	"	"	" 58	3/11																symptomatisch	2				
4	7/11	Kombarf Elise	8	Johann Fabrikant	"	Kohlkohl 22	7/11																symptomatisch	2				
8	7/11	Klein Elise	4	Johann Fabrikant	"	Hangelar 3	7/11																symptomatisch	2				
9	7/11	Lejendeker Friedrich	4	Fabrikant	"	" 85	7/11																symptomatisch	4				
10	7/11	Linius Elise	4	Fabrikant	"	" 23	7/11																symptomatisch	1				

1 San- fende Nr.	2 Tag der Ein- tra- gung.	3 Der erkrankten Person					4 Tag der Er- fran- kung.	5 Krank- heiten.										6 Namen und Beruf der behandelnden Person (Arzt oder sonstiger Heilkünstler).	7 Muthmaßliche Veranlassung zur Erkrankung (Ansteckung, schlechtes Trinkwasser, schlechte Luft, Wohnung u. dergl.).	8 Der Krankheits- Ausgang.		9 Zahl der Schul- kinder u. in demselben Hausst. (s. Circ. Verf. vom 23/9. 1884)	10 Bemerkungen (z. B. über Veränderung der Wohnung, Ueberführung in eine Krankenanstalt; bei Kindbettfieber, Namen der Hebammen, welche die Entbindung besorgt hat, und dergl.). XIII 54					
		a. In- und Vornamen.	b. Alter (s. Circ. Verf. vom 23/9. 1884).	c. Stand, Gewerbe (bezw. der Eltern).	d. Con- fes- sion.	e. Wohnung (Ortschaft, Straße, Haus- nummer, Haupt- oder Neben- u. Gebäude, Stockwerk).		Cholera	Mehr	Wässern	Wässern	Cholera	Contagiose Angina	Gräde	Reuchhusten	epid. Keuchhusten	Typhoid			anfr. Lungenentz.	Kindbettfieber			Stich	Wurm	a. Art (Genesung Tod).	b. Tag.	
11	4/11	Raderschall Christina	4	Leinw. Fabrikarb.		Holzlar 32	4/11																Dr. Herlein	schlechte Luft	genesen		2	
12	3/11	Schmitz Paul	6	Leinw. Tagelöhner	"	" 30.	2/11																Dr. Jörn		genesen		4	
13	4/11	Schmitz Wilf.	8	"	"	" 30.	25/10																					
14	3/11	Heinstok Wilf.	4	Leinw. Tagelöhner	"	" 50	3/11																Dr. Jörn		genesen		1	
15	4/11	Hillberg Therapia	9	Leinw. Fabrikarb.	"	Hangelar 112	3/11																				3	
16	4/11	Hillberg Leinw.	4	"	"	" 112	4/11																					
17	4/11	Hinterseheid Therapia	4	Leinw. Tagelöhner	"	" 43	5/11																				2	
18	4/11	Heijer Th.	4	Leinw. Fabrikarb.	"	" 98	6/11																				1	
19	4/11	Heijer Th.	4	Leinw. Fabrikarb.	"	Holzlar 64	3/11																				4	
20	5/11	Hollsiefen Therapia	4	Leinw. Tagelöhner	"	Hangelar 44	5/11																				1	

[illegible]

1 Lauf- fende Nr.	2 Tag der Ein- tra- gung.	3 Der erkrankten Person					4 Tag der Er- krankung.	5 Krankheiten.										6 Namen und Beruf der behandelnden Person (Arzt oder sonstiger Heilkünstler).	7 Muthmaßliche Veranlassung zur Erkrankung (Ansteckung, schlechtes Trinkwasser, schlechte Luft, Wohnung u. dergl.).	8 Der Krankheits- Ausgang.		9 Zahl der Schul- kinder u. in demselben Hausstb. (s. Circ. vom 23./9. 1884)	10 Bemerkungen (z. B. über Veränderung der Wohnung, Ueberführung in eine Krankenanstalt; bei Kindbettfieber, Namen der Hebammen, welche die Entbindung besorgt hat, und dergl.). XIII 54			
		a. N- und Vornamen.	b. Alter (s. Circ. vom 23./9. 1884).	c. Stand, Gewerbe (bezw. der Eltern).	d. Con- fession.	e. Wohnung (Ortschaft, Straße, Haus- nummer, Haupt- oder Neben- u. Gebäude, Stockwerk).		Cholera	Mehr	Wajern	Möbeln	Cholera	Keuchhusten	epid. Kopfweh	Typhoid	anft. Eingenenit.	Kindbettfieber			Mog	Wurm			a. Art (Genesung Tod).	b. Tag.	
31	4/11	Lindlar Anna	6	Larbaum	"	Koskühl 14	4/11													Dr. Iven	epid. Fieber			3		
32	7/11	Pütz Ernst.	6	Wiff.	"	Hangelar 66	3/10															epid. Fieber			1	
33	7/11	Reuter Ernst.	6	Christmann	"	Höglar 68 d.	3/10																		3	
34	7/11	Richard Wapler	4	Georg.	"	Hangelar 46	7/11															epid. Fieber			3	
35	4/11	Rosenbaum	11	Wass.	"	" 49	7/11															epid. Fieber			2	
36	4/11	Lehmitz Karl	4	Wass.	"	" 64	7/11															epid. Fieber			2	
37	4/11	Lehmitz Christmann	6	Johann	"	Koskühl 11	7/11															epid. Fieber			2	
38	7/11	Lehmitz Johann	6	Wagner	"	" 1	7/11															epid. Fieber in Siegburg 16 Tage			2	
39	7/11	Liebertz Rast.	6	Johann	"	Hangelar 24	7/11															epid. Fieber			1	
40	9/11	Kirges Agnes	4	Wagner	"	" 36	7/11															epid. Fieber			2	

1	2	3					4	Krankh.				
		a.	b.	c.	d.	e.		Tag der Erkrankung.	Cholera	Ruhr	Malaria	Möbelen
Lau- fende Nr.	Tag der Erkrankung.	Namen.	Alter (sch. Circ. Verj. vom 23./9. 1884).	Stand, Gewerbe (bezw. der Eltern).	Con- fess- ion.	Wohnung (Ortschaft, Straße, Haus- nummer, Haupt- oder Neben- u. Gebäude, Stockwerk).	Tag der Erkrankung.	Cholera	Ruhr	Malaria	Möbelen	Schmerz
41	7/11	Gräf August	7	Luth. v. am Fabrikarb.	"	Holzwerk 34	3/11					1
42	7/11	Meißner Christina	6	Witt. Fabrikarb.	"	" 65	9/11					1
43	7/11	Bender Lisa	6	Goldsch. Fabrikarb.	"	Kohlwerk 3	5/11					1
1	15/11	Bender Friedrich	10	Witt.	"	Witt.	14/11					1
2.	15/11	" Antonia	9	Witt.	"	Witt.	13/11					1
3	14/11	Kremer Johann	10	Mikolands Fabrikarb.	"	Großschmied	14/11					1
4	14/11	Leobius Johann	9	Mitt. Müllers	"	Hangelar	11/11					1.
5	14/11	Willberg Peter	9	Witt. Fabrikarb.	"	Witt.	13/11					1
6	16/11	Böhm Peter	9	Fugelb. Fabrikarb.	"	Kohlwerk	15/11					1
7	15/11	Jones Max	9	Peter	"	Hangelar	14/11					1.

cf. Eintr. 1. 1. 1.

4

Blow at 1-43

4

ist noch keine
vollständig
geheilt, bis
zum nächsten
Sonntag

4

ad 23. 1. 1892.
at 1. 1. 1892.

h. 19. 1. 1892.

gestorben 16/11

4

gestorben

1

gestorben

3

gestorben

3

gestorben

3

gestorben

2

1	2	3					4	Krankh.				
		a.	b.	c.	d.	e.		Cholera	Mühe	Majern	Möbeln	Scharlach
San- fende Nr.	Tag der Ein- tra- gung.	Bu- und Vornamen.	Alter Jahre. Geb. vom 23./9. 1884.	Stand, Gewerbe (bezw. der Eltern).	Con- fes- sion.	Wohnung (Ortschaft, Straße, Haus- nummer, Haupt- oder Neben- u. Gebäude, Stockwerk).	Tag der Er- krank- ung.					

8. 13/11 Jonek Sibylla 12. Vater Kaufmann 13/11 1.

9. 15/11 Höver Peter 11 Sohn Fabrikant 14/11 1.

10. 15/11 Klein Max 11 Sohn Arbeiter 14/11 1.

11. 14/11 Lötgen Anna 11 Tochter 13/11 1.

12. 13/11 Klein Franz 9 Sohn Fabrikant 13/11 1.

13. 16/11 Perschke Ernst 39 Vater Fabrikant 15/11 1.

14. 14/11 Hombach Emil 9 Sohn Fabrikant 14/11 1.

13. 15/11 Müller Adolf 11 Vater Kaufmann 14/11 1.

14. 15/11 Schmitz Sibylla 11 Tochter 14/11 1.

15. 14/11 Nelles Paul 11 Sohn 14/11 1.

gegründet 2. Schrift vom 19. Novbr 1892.

10 2. 10

10 1

10 1

10 2

10 2

10 2

10 1

10 2

Krankh. 2

1 Lauf- fende Nr.	2 Tag der Ein- tra- gung.	3 Der erkrankten Person					4 Tag der Er- fran- kung.	Krankheit				
		a. N- und Vornamen.	b. Alter (Jahre, Geb. vom 23./9. 1884).	c. Stand, Gewerbe (bezw. der Eltern).	d. Con- fes- sion.	e. Wohnung (Ortschaft, Straße, Haus- nummer, Haupt- oder Neben- u. Gebäude, Stockwerk).		Cholera	Müde	Wassern	Mühen	Scharlach

16. 14/11 Winterscheid 12 Gröfsm. kol. Hangelar 13/11 1.

17. 14/11 Hornbach 13 J. J. J. Kohlraut 13/11 1.

18. 14/11 Oberz. Murr. 9 M. J. J. Hangelar 14/11 1.

19. 13/11 Radershall 9 J. J. J. 13/11 1.

Pütz Clara 4

" Gröfsm. 22. 11.

Gieselbach Hilfm. 8. 11.

symptom 1. 19. Novbr 1892.

2. 2. 12

2. 2. 12

symptom 1. 12

17/11 92 Auf dem Baum
unter 2.

49/11 92 Symptom
Dauert. Bengler
fint auf dem
niedrigste. Rind
niedrig. 4. Rind
fint, 4. f. 1. 1. 1.
2. f. 1. 1. 1. 1.
19/11 92 Symptom
auf dem Baum
unter 2. 1. 1. 1.
19/11 92 Symptom
auf dem Baum
unter 2. 1. 1. 1.
19/11 92 Symptom
auf dem Baum
unter 2. 1. 1. 1.

Hangelar 19/11 92.
A. Gröfsm.

Königliches Amt Maaden

Nr. 3707

U m s c h l a g

zu der Randverfügung des Königlich Preussischen Landraths

vom 27. ten 12

1892 Nr. 1633

betreffend Maschinensatz in Hangelar

Abzug Masch. Nr. 30. des. 1892

Oben aus dem Kassenbuch "Kasse"

1

In dem 3. Januar 1893

ist die eingekaufte Maschine unter dem Namen "Maschine"

in der Kasse eingetragen worden

Der

Kassier

K. H. Im Hof von Hangelar in der
Heuser, Wölschborn in Siegburg
Müllendorf, in der Kasse in
der Kasse eingetragen worden

Hangelar, den 2. Jan. 1893.

A. Großhans

Nr. 3/193

Nr. 18

1		2		3 Der erkrankten Person					4		5 Namen.										6		7		8		9		10	
Lau- fende Nr.	Tag der Ein- tra- gung.	a. Zu- und Vornamen.	b. Alter (sofr. Circ. vom 23./9. 1884).	c. Stand, Gewerbe (bezw. der Eltern).	d. Con- fess. ion.	e. Wohnung (Ortschaft, Straße, Haus- nummer, Haupt- oder Neben- u. Gebäude, Stockwerk).	Tag der Er- krankung.	Krankheit										Namen und Beruf der behandelnden Person (Arzt oder sonstiger Heilkünstler).	Muthmaßliche Veranlassung zur Erkrankung (Ansteckung, schlechtes Trinkwasser, schlechte Luft, Wohnung u. dergl.).	Der Krankheits- Ausgang.		Zahl der Schül- kinder u. in demselben Hausst. (sofr. Circ. vom 23./9. 1884).	Bemerkungen (z. B. über Veränderung der Wohnung, Ueberführung in eine Krankenanstalt; bei Kindbettfieber, Namen der Hebammen, welche die Entbindung besorgt hat, und dergl.).							
								Cholera	Mehr	Masern	Möhlen	Scharlach	Diphtherie	Kindbettfieber	Unreifebubynus	Kontagiose Augenentz.	Brüche			Kindhusten	epid. Kopfgeschwammpf			Typhoid	ant. Augenentz.	a. Art (Genehung Tod).	b. Tag.			
1	8/12	Hombitzer Wypia	9	Handw. Schuhm.	Kath.	Hängelar	24/11.	1																						
2	8/12	" Wipf	2	Handw. Schuhm.	"	"	24/12	1																						
3	8/12	" Jofann	1/2	Handw. Schuhm.	"	"	26/12	1																						
4	8/12	Henseler Wipf	1	Handw. Schuhm.	"	"	21/11	1																						
5	8/12	Winterscheid Wypia	7	Handw. Schuhm.	"	"	30/11	1																						
6	8/12	Isbach Wipf	7	Handw. Schuhm.	"	"	2/12	1																						
7	8/12	Knecht Wipf	4	Handw. Schuhm.	"	"	3/12	1																						
8	8/12	Scheidel Wipf	6	Handw. Schuhm.	"	"	1/12	1																						
9	8/12	Obertz Wipf	10	Handw. Schuhm.	"	"	1/12	1																						
10	8/12	Rauscheid Wipf	3	Handw. Schuhm.	"	"	2/12	1																						
11	8/12	Wierges Wipf	7	Handw. Schuhm.	"	"	24/11	1																						
12	8/12	Rosenbaum Wipf	2	Handw. Schuhm.	"	"	1/12	1																						
13	8/12	Schellberg Wipf	4	Handw. Schuhm.	"	"	2/12	1																						
14	8/12	" Wipf	2	Handw. Schuhm.	"	"	3/12	1																						
15	8/12	Dreesbach Wipf	3	Handw. Schuhm.	"	"	30/11	1																						
16	8/12	" Wipf	2	Handw. Schuhm.	"	"	1/12	1																						
17	8/12	Lehtenberg Wipf	5	Handw. Schuhm.	"	"	3/12	1																						
18	8/12	" Wipf	2	Handw. Schuhm.	"	"	3/12	1																						
19	8/12	Schmitz Wipf	5	Handw. Schuhm.	"	"	3/12	1																						
20	8/12	Wollstein Wipf	5	Handw. Schuhm.	"	"	4/12	1																						

Seite 1.

H. Bertelsmann, Gadderbaum

3 Der erkrankten Person							4	Krankheits						
1	2	a.	b.	c.	d.	e.	Tag der Er- fran- kung.	Cholera	Ruhr	Majern	Mätheln	Scharlach	Diphtherie	Pocken
Lau- fende Nr.	Tag der Ein- tra- gung.	Bu- und Vornamen.	Alter [sfr. Circ. Verf. vom 23./9. 1884].	Stand, Gewerbe (bezw. der Eltern).	Con- fess- sion.	Wohnung (Ortschaft, Straße, Haus- nummer, Haupt- oder Neben- u. Gebäude, Stockwerk).								
21	8/12	Walgenbach Hahn	2	Wief. Fabr. arb.	Kauf	Hangelar	26/11			1				
22	8/12	Jonas Wief	2	Lorng. Fabr.	"	"	26/11			1				
23	8/12	Klein Hahn	1	Mief. Hallw.	"	"	28/11			1				
24	8/12	Richard Grog	1/2	Grog Fabr. arb.	"	"	20/11			1				
25	8/12	" Dr. Hahn	7	"	"	"	21/11			1				
26	8/12	Lothius Jöf	4	Kater Mief	"	"	21/12			1				
27	8/12	" Christina	4	Jöf. Fabr.	"	"	3/12			1				
28	8/12	Lötgen Grot	1/2	Jöf. Mief	"	"	4/12			1				
29	8/12	Pütz Maria	4	Wief. Fabr. arb.	"	"	20/11			1				
30	8/12	Baum Grot	1/2	Hahn Fabr. Hahn	"	"	21/11			1				
31	8/12	Hagen Kott	6	Jöf. Fabr. arb.	"	"	3/12			1				
32	8/12	Nelles Kott	9	Lorng. "	"	"	1/12			1				
33	8/12	" Lorng.	2	" "	"	"	25/12			1				
34	8/12	" Hahn	1	" "	"	"	26/11			1				
35	8/12	Höver Hahn	2	Hahn "	"	"	2/12			1				
36	8/12	Höver Maria	2	Kater "	"	"	5/12			1				
37	8/12	Hollmann Jot	4	Christina Fabr.	"	"	4/12			1				
38	8/12	Lohmütz Wief	3	Jöf. Fabr.	"	"	4/12			1				
39	8/12	Lohmütz Jot	4	Hahn Fabr. arb.	"	"	20/11			1				
40	15/11	Bender Grot	10	Jöf. Fabr.	"	Kohl Kaul	14/11			1				

5 Namen.										6	7	8		9	10	
Rückfallstieber	Unterleibstypus	Kontagiose Angenentz.	Erüge	Reuchhusten	epid. Kopfschmerz	Typhoid	anft. Ungeuentz.	Kindbettstieber	Mog	Wurm	Namen und Beruf der behandelnden Person (Arzt oder sonstiger Heilkünstler).	Muthmaßliche Veranlassung zur Erkrankung (Ansteckung, schlechtes Trinkwasser, schlechte Luft, Wohnung u. dergl.).	Der Krankheits- Ausgang.		Zahl der Schul- kinder zc. in demselben Hausstb. (sfr. Circ. vom 23/9. 1884)	Bemerkungen (s. B. über Veränderung der Wohnung, Ueberführung in eine Krankenanstalt; bei Kindbettstieber, Namen der Hebamme, welche die Entbindung besorgt hat, und dergl.).
													a.	b.		
													Art (Genesung Tod).	Tag.		
													genuspon			
													genuspon		2.	
													genuspon		2	
													Krank.		2	
													Krank. 24.93			
													genuspon			
													genuspon		1	
													Krank		3	
													genuspon 24.93			
													genuspon		2	
													genuspon		1	
													genuspon		-	
													genuspon		2	
													genuspon		2	
													Krank		1	
													genuspon 24.93			
													Krank.			
													genuspon 24.93			
													Krank		2	
													genuspon		2	
													genuspon		1	
													genuspon		2	
													genuspon		3	
													Krank		3	
													24.93			
													14.93			
													6.93			

XIII 54

[illegible]

Das Töchterlein wird mit dem Namen *Elisabeth* der Mutter *Frankfurt* Ende October 1892.

Franklin's Letter October 1892.

[illegible]

[illegible]

1	2	3 Der erkrankten Person				4	Krankheit					
		a.	b.	c.	d.		Cholera	Mehr	Maiern	Möbeln	Scharlach	Diphtherie
Lau- fende Nr.	Tag der Ein- tra- gung.	In- und Vornamen.	Alter (chr. Circ.= Verf. vom 23./9. 1884).	Stand, Gewerbe (bezw. der Eltern).	Con- fes- sion.	Wohnung (Ortschaft, Straße, Haus- nummer, Haupt- oder Neben- u. Gebäude, Stockwerk).	Tag der Er- fran- kung.					
21.	17/12	Lohmütz Gräfin. Kat.	2	Frä. Mann	Kath.	Rohl Raul	12/12		1			
22.	17/12	Lohmwaacher Elm.	10	Kath. Mann	"	"	11/12		1			
23.	17/12	" Musgar.	2	"	"	"	13/12		1			
24.	17/12	Friedrich Jos.	1	Jos. Wänsch	"	"	14/12		1			
25.	17/12	Honseler Marg.	3	Wass. Frä.	"	"	11/12		1			
26.	17/12	Wegen Gräfin.	12	Marg.	"	"	10/12		1			
27.	17/12	Bergmann Ann. Mar.	8	Frä.	"	Holzlar	14/12		1			
28.	17/12	" Spireimind	4	"	"	"	10/12		1			
29.	17/12	Gräf Elynn	5	Spireimind	"	"	8/12		1			
30.	17/12	Pütz Josef.	10.	Leopoldine	"	"	9/12		1			
31.	17/12	Weinstockhauer	4	Jos. Frä.	"	"	9/12		1			
32.	17/12	(Kath.) Agnes	5	Kath.	"	"	12/12		1			

5 Namen.												6	7	8 Der Krankheits- Ausgang.		9	10
Müchfalsfieber	Unterleibsthyphus	Contagöse Augenentz.	Gräde	Keuchhusten	epid. Kopfgeschwulst	Typhoid	anft. Augenentz.	Kindbettfieber	Mog	Wurm		Namen und Beruf der behandelnden Person (Arzt oder sonstiger Heilkünstler).	Muthmaßliche Veranlassung zur Erkrankung (Ansteckung, schlechtes Trinkwasser, schlechte Luft, Wohnung u. dergl.).	a. Art (Genesung Tod).	b. Tag.	Zahl der Schul- finder u. in demselben Hausstb. (chr. Circ.= Verf. vom 23/9. 1884)	Bemerkungen [z. B. über Veränderung der Wohnung, Ueberführung in eine Krankenanstalt; bei Kindbettfieber, Namen der Hebammen, welche die Entbindung besorgt hat, und dergl.].
														epid.	12.93	1	
														Krankh.	"	2.	
														epid.	"		
														epid.	"		
														epid.	"		
														Krankh.	"	2.	op. 19. 20.
														epid.	"	2	" 49. 50.
														epid.	"		das Schw. 8/12 92.
														Krankh.	"		
														epid.	"	3	
														epid.	"	1	
														epid.	"	1.	

Städt. Hangelar am 24. Dezember 1892

A. Großhew

		3					4	Krankheits				
1	2	Der erkrankten Person					Tag					
Fau- fende Nr.	Tag der Ein- tra- gung.	a.	b.	c.	d.	e.	der Er- fran- kung.					
		Br- und Vornamen.	Alter [chr. Circ.= Verf. vom 23./9. 1884].	Stand, Gewerbe (bezw. der Eltern).	Con- fes- sion.	Wohnung (Ortschaft, Straße, Haus- nummer, Haupt- oder Neben- u. Gebäude, Stockwerk).	Cholera	Ruhr	Malaria	Möbeln	Scharlach	Diphtherie

Zusammenstellung

Es sind noch Krankheitsfälle im Bericht vom 8/12.

Frith 1.

Krein

Frith 2.

ad 24, 35, 40

Frith 3

ad 41 42, 46, 47, 48

6 neue im Bericht vom 22/1.

Frith 4

Krein

Frith 5.

ad 2, 18, 19, 20

Frith 6

ad 22, 26, 27

5 Namen.											6	7	8		9	10
Miasmafieber Unterleibstypus Kontagiose Augenentz. Krätze Keuchhusten epid. Kopfschmerz Typhoid akut. Lungentz. Kindbettfieber Dys Wurm											Namen und Beruf der behandelnden Person (Arzt oder sonstiger Heilkünstler).	Muthmaßliche Veranlassung zur Erkrankung (Ansteckung, schlechtes Trinkwasser, schlechte Luft, Wohnung u. dergl.).	Der Krankheits- Ausgang. a. Art (Genesung Tod). b. Tag.		Zahl der Schul- finder 2c. in demselben Haushalt. (schr. Circ.= Verf. vom 23/9. 1884)	Bemerkungen [z. B. über Veränderung der Wohnung, Ueberführung in eine Krankenanstalt; bei Kindbettfieber, Namen der Hebammen, welche die Entbindung besorgt hat, und dergl.]
XIII 54																

3 krank.

5 "

4 "

3

In 15 krank.

Auftragstell. Hangelar. In 2. Januar 1893.

A. Großhans

[Signature]

[illegible]

Stimmer'scher Auszug
aus

Dem Drankgenosse für anzuigneflüchtige
anständigen Drankweisen unter dem Völkern in
Hangelar

Land	Zahl der Erkrankten am 29/11 1892	Ginroon fiind ingipfian gustot= bun.	Gunn= fiind	Gingn gu= Kow= mun	Von Dun Dronkm nindun ivzliif bifan= Lult	Es fiind noif Dronkm vor= fandim	Ginroon nindun ivz= lif bifan= Lult	Lammstümpen
9/12 22/12 21/93	62	10	52	61	10	61	2	
	61		41	32	—	73	—	
45.8 22/1222	73	—	46	7	—	45	—	
			58			15		
					4193.			

Menden, 14/11 92

Herrn Lärgermeistern Heuser
Wollguborn
L. Mülldorf

In der III. Schulklasse zu Hangelar sind die Kinder
so stark ausgefallen, daß gestern noch schon 42 Kinder von
der Krankheit ergriffen waren. Ich ersuche Herr Wollguborn
wegen der zur Beförderung weiterer Verbesserung, damit zur
Beförderung der Schule das Notwendige vorzulegen
zu wollen.

gez: Kießer Pfarrer
Lokal-Schulinspektor

pr. 14/10 92

N^o 3221

Lieg b. Mülldorf, wohn

Bem. dem Königl. Landrath und Graf. Regierungsrath
Herrn Freiherrn von Loh.

Hof-Wollguborn
Lingburg

Durch die Hand des Herrn Dr. Schulinspektor!
unter Aufsicht und Aufsicht des Herrn Dr. Dr. Dr.
Lohrner zur sorgfältigen Aufsicht gesammelt zu haben
sind

Der Lärgermeister von Menden
gez: Häufel.

J. N^o 4519

pr. 12/11 1892

Liegburg, wohn

Bem. pr. selbst Anlagen an den Königl. Dr. Dr.

(Spitzel)

Arbeitspistul und Amtsbrief

Herrn Dr. Brühl
Hofguborn
fint.

zur gefälligen Anweisung

Im Landrat
Hof. Reg. Rath.
Herrn Hofr. von Loh.

not. Anm.
15. d. Mts.

N^o 245 pr. 13/11 92

Siegburg, vom

Bem. dem Königl. Landratshaus zu Siegburg
zu übersenden.

Bei der großen Zahl der ankommenden
notwendig sein die Befehl auf einige Wochen
pfeilschuss. Der Winterbeginn der Befehl fängt von
monatlich Lust ab.

Herrn Brühl.

14/11 1892 J. N^o 4531

Die Anlage ist vorläufig lösen zu lassen

Siegburg, vom

An den Herrn Längensmister Heuser

pr. 16/11 92 N^o 3284

Hofguborn
L. Mühlendorf

mit dem Auftrag zu veranlassen bezüglich der Befehl
der Befehl zu Hangelar vorläufig auf die Dauer von
Wochen des Befehls zu veranlassen.

Über den Verlauf der Befehl ist bis zum 21. d. Mts.
die Hand der Herrn Arbeitspistul zu veranlassen

Im Landrat H. A.

not. Anm.

Herrn Fink

Arbeitspistul

Längensmister von Münden
N^o 3284

Hangelar

zu der Randensfängung des Königl. Herrn Landrat vom
11. November 1892 N^o 4531 betreffend Mafsen Kranzfest in Han-
gelar und Befehl der Befehl auf 3 Wochen

L. Mühlendorf, den 16. November 1892

Bem. dem Herrn Längensmister Heuser

zu
Hangelar

Über die Hand der Herrn Arbeitspistul
zu der Befehl, Mitteilung an die übrigen Befehl
und Vollstreckung der Befehl der Befehl vom
Befehlstellung bis zum 19. d. Mts. überfandt.

Im Längensmister von Münden
Herrn Fink.

Im Herrn Längensmister Heuser, Hofguborn zu
Mühlendorf, über die Anlage vorläufig gefordert zu veranlassen

Hangelar, 19/11 92

Herrn F. Fink

pr. 20/11 92 N^o 3321

L. Mühlendorf, vom

Bem. dem Königl. Landrat und Hof. Reg. Rath

Herrn Hofr. v. Loh.

Hofguborn

Siegburg

Über die Hand der Königl. Herrn Arbeitspistul mit dem
Befehl gefordert zu veranlassen, daß die Befehl auf
Zunahme begriffen ist und 19 Kinder fängensmister sind.
Befehl der Befehl fängensmister fängensmister bei.

Im Längensmister von Münden

Herrn Fink

Niederpleis, den 14 März 1893

Das Wohlgebohren werden mit Vergnügen mitgeteilt.
Dass in dem hiesigen Schulklasse eine Geldsammlung durchgeführt
ist, die allein Aufwende nach zu den Aufwendungen geführt.
Es wird in diesem Sinne beisteuern kann ist es die vorgenannte
Kumme. Bis jetzt sind 53 Kinder, sowie Frau Lohr Adolf
Lohn beteiligt.

gesammt

guz. L. Kühnricher Lohr

den Herrn Lohrmeister Heuser Wohlgebohren I. Kuller

I. Kuller, den 14 März 1893

Bem. dem Kgl. Landrat Herrn Graf. Ruz. Ruz. Lohr von
Lohr Wohlgebohren Lohrburg
per Coll. des Herrn Kriessfeldinspektor gesamt zu
überfanden.

Das Lohrmeister von Mannen
I. R. des Lohrmeisters

guz. Heckerberg pt. 18/3 93 263

Lohrburg noch

Bem. dem Kgl. Landrat Herrn Graf. Ruz. Ruz. Lohr von Lohr
Wohlgebohren

mit dem Lohrmeister vergnügt überfanden, dass die Aufwende
des Kriessfeldinspektor ganz ungenügend und in einigen Tagen gesamt
ist.

V-8-6-10

Das Kriessfeldinspektor
guz. Lohr

pt. 14/3 93
N: 840

pt. 16/3 1893

Liegburg notum

Bem. s. d. an den kgl. Kreisgericht und Amtsgericht
hervon Dr. Brühl Hofleiboren für
zur gefälligen Aufführung

Der Landrat des kgl. Reg. Rat
gez. Loe von Loe

N^o 84 pt. 14/1 93 Liegburg notum

Bem. dem kgl. Landrat hervon des kgl. Reg. Rat Loe von Loe
Hofleiboren für

vorgeliefert zurückzuführen mit dem Landrat, daß die Aufstellung
Läng der Gießwasserteile (Kumpen) in der Regel nicht ungenügend
Liese Vorkehrung ist, welche besondere Vorkehrungen nicht erforderlich
Bei dieser ungünstigen Witterung müssen die Arbeiten an
der Witterung zu Hause bleiben bis zu ihrer Genesung.

gez. Brühl

rep. 18/3 93

J. N^o 2054

Liegburg notum

Bemst. an den Herrn Liegenschafts Heurer Hofleiboren
J. Külldorf

zur Kenntnissnahme und mit dem Landrat zu überlegen,
daß die Abklärung der Fälle nicht erforderlich ist.

Der Landrat des kgl. Reg. Rat

not. Termin 24 März d. gez. Loe von Loe

pt. 21/3 93 N^o 899

J. Külldorf. am 21/3 1893

Bem. dem kgl. Landrat und des kgl. Reg. Rat Loe von Loe
Hofleiboren Liegburg

zur Kenntnissnahme und Mitteilung an die Liegenschafts
gefordert zu werden.

Der Liegenschafts Herr Menden
gez. Heurer

aptes. nov. Hartmanni. n. n.
inval. Agulagrafton.
A. n. 1756.

Berlin den 8. Juli 1893.

[illegible]

In Auftrage von: Kübler.

Im Kreißerger geg. Krieger.
In Personalien-Kreißer. Kriegerungen mit Personalien. Bildungsklassen.

Coila Jan 25. Juli 1893.

Exemplar vom 22. Juli 1877.
Kopfrecht vorbehalten für Druck und Vertrieb in Folge Imperial-Ver-
fügung vom 3. Aug. 1879 Nr. 3648 für den Kaiserlichen Hof- und
Landwirthschaftlichen Verwaltungsrath.

Königliche Regierung

Königliche Regierung
Abtheilung für Armen- und Waisenwesen.

gas: Link

An Königl. Leinwand- u. gr. Fink.
Klosterborn Siegburg. A. 1706.

Gießburg, am 1. August 1893.

Gießburg, den 1. August 1893.

Völkische Anstalten für
Landbau und
Landschaftspflege.
Gießburg

Herrn Landrat
Herrn Regierungsrath

Georgius Reginus Russ.

Edward T. L.

10. 5/8 93

n 2357.

dingig Müldorf am

ist m. per bin. aus in Herrn Gungl

gins Anzeigepresse und in. Anzeigepresse

no Appl.
gungl

Abenden, den 9. August. 1893.

Gins zu finden sich keine Kinder, die
Krisen besonders räumen

Meindorf, den 10 August 1893
Gins ebenfalls nicht.

Terhart, Lfr
Hangeleur, 11/8. 93. Gins für nicht.

Niederpleis, den 12/8. 93. Gins für nicht.

S. Müldorf, den 13. 8. 93. Gins für nicht.

L. Kees

2

Fr. W. Kutsche, den 22. August 1893

King für nicht

Kees, Lfr

Korrespondenz über die in der Gemeindefürsorge zu
 helms. Hütte, Menden und Meindorf vorgenommene
 Prüfung der Pfortkinder auf rustische Fortschritte
 im Sommerhalbjahr 1893.

I. Untersuchungen wurden am 3. August in der Pforte zu Friedr.
 Wilh. Hütte 89, am 21. und 22. September in Menden 250,
 und am 22. September in der Pforte zu Meindorf 63 pftl.
 zfliegende Kinder.

II. Rustische Fortschritte wurden in keiner Pforte an-
 genommen.

Friedr. Wilh. Hütte, den 28. September 1893.

L. Adrian, gest. Rzt.

An

Herrn Lehrer Klees

zu

n. B. Fr. W. Hütte

V-8-6-10

Kommunale Waisenliste

Nach der Bestätigung der Unterzeichnung der Kinder der kommunalen Waisen
des Kindes Ley auf anstehender Waisenliste.

3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Namen der Kinder	Angabe der Kinder 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.	Angabe der Kinder	Angabe der Kinder	Angabe der Kinder	Angabe der Kinder	Angabe der Kinder	Angabe der Kinder
Der S. Waisen	157	1	1	—	—	2	
Der Waisen	271	—	2	—	—	2	
Leyburg am 11. September 1891							
S. Waisen							
Der Waisen	177	—	—	—	—	—	
Der Waisen	327	—	—	—	—	—	

Leyburg am 22. September 1893
S. Waisen

Summarische. Übersicht

über die Resultate der Untersuchung der Kinder in der
Gemeinde Sankt Augustin für die Zeit vom 1. April bis
31. März 1893.

Name der Kinder	Anzahl der Kinder	Zahl der Erkrankungen an				Jahre 4 - 7	Summe
		Krätze	Geist	gummiartige Augen.	sonstige Augen.		
1	2	3	4	5	6	7	8
Haugel	134	—	2	—	—	2	

Beurteilt am 25. Sept. 1893.

Hauslein
Augst.

Niederpleis, den 5. Novemb.
1893

an den Herrn Bürgermeister von Sankt Augustin, ob die

in der Gemeinde von Sankt Augustin

M. 1893

an den

Herrn Bürgermeister von

erleide mir ganz ergebenst
mitzutheilen, dass ich die
Kinder des Johann Brack
von Niederpleis, nämlich die
Josephine & Helena Brack von
Hilfswesen sehr rühmlich
wissen. Beide Kinder haben
den Kopf so wohl angeordnet
verbunden mit Gipsband.

Herrn Bürgermeister von Sankt Augustin

Hilfswesen

Sankt Augustin. Müllersmanns sehrige Hilfe in der
Hilfe gewonnen wurde

Indem ich dieses Herr. Hilfsge-
borene zur geeigneten Zeit
mit bringe zuhause geschickt

Hilfsgeborer

Liegburg Mülldorf, d. 17. 11. 93.
Bem. dem Herrn Dringensmeister Heuser
Wollgeboren
für

mit dem Briefe gefordert zu
mitteln, daß die Kinder Brach
von Niederpleis noch zu Hause
sind, und sehr mit Anspornung in
Angewandtheit befaßt sind.

Holz, Pelizari-Verwandt.

An

Dem Herrn Herrn Pelizari, in der Gegend des
Bach in Gegend des Liegburg zu veranlassen.

Haus

Niederpleis d. 21. 11. 93.

Bp. 900
dem Herrn Dringensmeister Heuser
Wollgeboren
für
Liegburg Mülldorf

mit dem Briefe gefordert zu
gesandt, daß die Kinder von Johann
Brach in Gegend des Liegburg
mitgebracht, jedoch nach Aussage
des Kaufmanns von Blauding
geset. Der Johann Brach wurde
auch nach Aussage, jedoch keine
die Kinder werden durch
das Dringensmeister, die Gegend
so kann nur für Blauding
gibt es keine Kinder mehr zu sehen.

Rückart

Gemeinderichter

Niederpleis d. 18. 12. 93

Bem.
dem Herrn Dringensmeister Heuser
Wollgeboren
für
Liegburg

mit dem Briefe gefordert zu
daß die Kinder von Johann Brach
15 J. aus dem Gegend des Liegburg
nach Gegend des Dringensmeister
zu bringen werden sind.

Brühl Stiefel

Wacht

Niederpleis, d. 5. November 1893.

für Wollgeboren

als über mich ganz ergriffen zu sein, daß
ich die Kinder des Johann Brach von Niederpleis, näm-
lich die Josephine und Helene Brach von Niederpleis
selbst erziehen müssen. Diese Kinder haben den
Dochter soll Ungewissheit und Unruhe mit Grundbesitz,
daß sie einen in der Gegend des Dringensmeister
wären dringensmeister, wenn die Gegend des Dringensmeister
jetzt genommen werden.

Indem ich die Gegend des Dringensmeister zu dem
Dann muß bringen zu dem Dringensmeister

An

Herrn Dringensmeister
Heuser

Wollgeboren
Liegburg Mülldorf

geg. J. Kühbacher.

An den Herrn Dringensmeister Brühl zu dem
geben, ob die Gegend des Dringensmeister in Gegend des Dringensmeister zu
Liegburg erfolgt ist.

Liegburg Mülldorf, d. 25. 11. 93.

dem Herrn Dringensmeister von Menden.
geg. Heuser.

Liegburg Mülldorf, d. 17. 11. 93.

Bem. dem Herrn Dringensmeister Heuser

Wollgeboren
für

mit dem Briefe gefordert zu mitteln, daß die Kinder
Brach von Niederpleis noch zu Hause sind, und sehr mit
Anspornung und Ungewissheit befaßt sind.

geg. Holz, Pelizari-Verwandt

An
Ihre Gnade Vorstehet Bricharz, im die Heilung
Dienst im Hospital zu Siegburg zu versehen
Ist Ludwigsmistern von Mendel
Herr: Heuser.

Nederpleis, Jan 27/71. 93.

Brm.
 Dem Herrn Bürgermeister Heuser
 Wesslingborn
 zu

Siegburg-Mülldorf
mit dem Gerichte gesesenen ist zu dem
daß die Kinder von Johann Brach im Hofe
Siegburg untergebracht sind nach dem
Pfarrer an der Almdingstraße. Die Kinder
werden selbst versorgt, so wie auch
Kinder werden durch Unterlassung der
Annie im Hofe untergebracht, so kann auch für die
sorgt werden. Gibt es jedoch keine Kinder mehr

guz; Richard
Gunnin & Son, Boston

Niederpleis, den 18. 12. 93.

Brm
Ihm Herrn Brünnemanns
Heuser

Wesgenborn
zu
Siegburg Mülldorf

Seeburg Mulldorf
mit dem Leichnam geforsampt wurde hier das Kind
von Johann Brach am 15. d. f. in dem Hospital
und nach Gilgen bei Herrnsdorf Seeburg im Saal
worden sein

ganz: Bröhl

Calcutta, 15. January 1894.

[illegible]

Der Regiments-Kaufmann
Herrn Ldt. Leutnant v. d. Hagen.
In der Gutsbesitzerin v. d. Hagen.
Gutsbesitzerin v. d. Hagen.

Liegnburg, 22. Januar 1874.

Liegnburg, 22. Januar 1871

Chas. Lewis Esq.
J. J. Lewis Esq. Baginungloog.

Chloe

Bürgermeister-Amt
Menden zu Siegburg-Mülldorf
Eingeg. am 31 JAN. 94
J.-No. 351

Mengen

Bürgermeister-Amt
Menden zu Siegburg-Mülldorf
Eingeg. am 4 FEB. 94
J.-No. 397

Siegburg den 1. Februar 1894

an

Herrn
Herrn
Herrn

Mülldorf

Sehr geehrter Herr,
Ich habe die Ehre, Ihnen
hiermit zu schreiben,
dass ich die Ehre habe,
Ihre Anzeige, dass zwei Kinder
des Fabrikarbeiters Joh. Weber zu
Niederspleiß am 2. Februar 1894
starb, zu empfangen. Da mehrere Kinder
in der Familie abgestorben sind,
so wird die Anordnung
notwendig, dass Kinder der Familie
in solchen Fällen beaufsichtigt
werden. Ich bitte Sie,
dies zu befolgen.
Mit freundlichen Grüßen
Herrn

eff.

Siegburg Müldorf am 5. Feb. 1894

Wm. n. Frau Anna Gertrud Margt. Ruchung v. Niedersiegburg
 für die in der letzten Zeit, namentlich auf der Anstalt, an
 Befürderung ist, zumal die Anstalt der Anstalt an
 Anstalt, namentlich.

Der Bürgermeister
 Gräber

Niedersiegburg am 13. Jan. Februar 1894

1894. Im Jahr der Einweihung des Fleckens
 Siegburg

Siegburg-Müldorf

mit der letzten Jahresrechnung der Anstalt der Anstalt
 auf die Anstalt der Anstalt der Anstalt.

- 1.) Gross Kinder der Anstalt der Anstalt der Anstalt
 Helena, und Hilke, haben unter der Anstalt der Anstalt
 der Anstalt der Anstalt der Anstalt.
- 2.) Gross Kinder der Anstalt der Anstalt der Anstalt
 Maria haben unter der Anstalt der Anstalt der Anstalt
 der Anstalt der Anstalt der Anstalt.

Der Gemeinderat, namentlich
 Ruchung.

Bürgermeister-Amt
 an den zu Siegburg-Müldorf
 am 17. FEB. 94
 J.-No. 553

Die Kinder sind in der
 Anstalt der Anstalt der Anstalt.

Gröhl Feldfrucht

aus
 7

V-8-6-10

Mr. 1794
n 748

illegible
vornlos
Mende

W. C. C. C.
2

Neederplein door 2^{de} Moers 1894

Der
dem Herrn Längensmiller'sen
Wohnort
zu Sieburg Mollat

mit dem Lauffe gefahrenst, damit
daß das Kind Hilffeln vor das
Koffelbach Fabrikarbeiten an das Krank-
heitsstraß Gammeln Buisdorf malsol
am Vorlaufes Krankheit minton
so weit fargastalt ist. Das abwechsel
daran Harnschinigen Tagen im Zimmer
bleiben müß.

Brühl Kinsitz

an Längmannsches Haus
in Hofenborn
an Siegburg Mühlweg

5-8-6-10

Bürgermeister-Amt
Menden zu Siegburg-Müldorf
Eingeg. am 20 MRZ 94
J.-No. 933

Bemerkung 19. März 1894.

Gross Bürgermeister Heuser

Hofeg. bes.

Siegburg-Müldorf.

Bei der im März 1894 vorgenom-
menen Untersuchung des Typhus-
zu Heuglar, Bürgermeister Menden, auf
angetragene äußere Anhaltspunkte wurden ver-
gesehen:

- 1.) Mit angetragener Augenuntersuchung befaßt: nicht
- 2.) Mit Anamnese befaßt: nicht
- 3.) Mit angetragener Ausprägung auf dem Kopf befaßt: nicht

Gast der untersuchten Typhus-
192.

Der Arzt

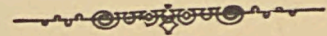
Heerlen

Summarische Uebersicht

über

die Resultate der Untersuchung der Kinder in den Elementarschulen
der Bürgermeisterei

auf ansteckende Krankheiten.



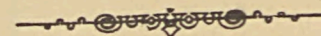
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Lau- fende №	N a m e der Bürgermeisterei.	N a m e n der Schule bezw. Schulort.	Anzahl der untersuchten Schüler.	Zahl an Krägen.	an auflöser ent- dung.	sonstigen ansteckenden Krankheiten.	Summa der Spalte 5—8.	B e m e r k u n g e n.	
1	Menden	Menden	250	—	—	—	—		
		Friedrich Wilh. Hütte	89	—	—	—	—		
		Merndorf	63	—	—	—	—		
		Honigsdorf	134	—	—	—	2	Die Gärtnung des Latuffgrundes ist ungenutzt worden.	
		Niederpleis	271	—	—	—	2	do	
		Siegburg Mülldorf	157	4	—	—	2	do	

Summarische Uebersicht

über

die Resultate der Untersuchung der Kinder in den Elementarschulen
der Bürgermeisterei Moenten (Lieq)

auf ansteckende Krankheiten.



1.	2.	3.	4.	5.	7.	8.	9.	10.
Bau- fende N ^o	N a m e der Bürgermeisterei.	N a m e n der Schule bezw. Schulort.	Anzahl der untersuchten Schüler.	Aräße.	Zahl an nütz- licher geent- dung.	sonstigen ansteckenden Krankheiten.	Summa der Spalte 5—8.	B e m e r k u n g e n .
1.	Meenden	Friedr. Wilh. Kütte	85	—	—	2	2	In in der Schule aufzunehmende Kinder sollten zum größten Theile von Meenden, welche in dem jugendmüthigen Auf- wuchs der Pflanzung einen milden Charakter zeigen. Die Erziehung des Lauffandens ist wirdet werden J. J.
		Meenden	257	—	—	2	3	
		Meindorf	60	—	—	—	—	
		Hongelou	192	—	—	—	1	
		Niederpleis	341	—	—	—	6	
		P. Müllendorf	170	—	—	—	1	
		Summa	1105	—	—	2	13	

Aufgestellt.

J. Müllendorf, den 22. 3. 1894

Im Bürgermeistern v. Meenden.

~~Sammlung
Lehrstuhl Congregationisten der
lateinischen Sprach Klein und Griechisch:
Klein ⁱⁿ ~~und~~ Niederollendorf
Verfassung.~~

Liegburg-Müllendorf, den 20. Sept.
1888.

Wm. M. Lyon Northey's

Mr.

Surgey

mit dem Effecte ausgeführt. Der Preis
für den Ankauf der 9. Kisten
ist. 1100 Francs pro Kiste, der Rest
auf einen Ankauf
auf einen Ankauf

Renz spricht angeschlossen, für die Hof-
angelegenheiten, wenn irgend. ein Ansehen fürchtet.
Ansprüche zuweilen auch fallen.

~~In Anwartschaft der Rückgewinnung~~
mit

Alfred

[illegible]

II-2-3-26

Landes-Direktor

der
Rheinprovinz.

Journal-Nr. 5741

Düsseldorf, den 18. April 1889.

N. 27/4 29
N 932.

Hygienische
Anstalten
Hyg.

Seit Beginn dieses geschäftlichen
Jahres vom 10. dinstags Monats d. 16. 85 sind
die unter dem Namen seitens eines dinstags
ligen Komitee eingezogenen Einkünfte
aus diesem Geschäft des Landesdirektor-Beirats
gegeben, der Landmanns-Zukunft-Richtungs
durch eine geeignete Personlichkeit auf
die billigsten und grünen Kaufpreisen der
in der Provinz der Oberrheinischen
Brauereien, Oberrheinische Landmanns-
Zukunft sind die unter dem Namen
Kosten für den Landmanns-
Zukunft geschäftlich liquidieren zu wollen.
Die Direktion der Landmanns-Zukunft ist
sich selbst auszusprechen und zu werden.
Der Landes-Direktor der Rheinprovinz.
Im Auftrage:

O. C. Brants

Landes-Direktor-Beirat
Menden
zu Siegburg-Mülldorf
Kreis Siegb.

Unsern Maler v. 1. Mai 1889

An

den Herrn Richter der Rheinprovinz

Herrn Hof. Rath. Klein

Exzellenz

Sehr geehrte

Ich habe Ihre Exzellenz vom 18. April

II 5741 bezügl. des Beschlusses, dass die g. Kasse

bis zur Aufhebung der Kasse nicht mehr

in der Kasse zu liegen kommen, dass die

Aufhebung der Kasse erfolgt sein soll

in Betracht kommen.

Se

VI-2-3-26

Landes-Direktor

der Rheinprovinz.

Journal-Nr. 299

Düsseldorf, den 26. März 1889.

Ich habe die gütliche
Lage der Kasse vom 15. d. M. des
Jahrs 1888 bemerkt und ist das
garnierte. Und unter Rückgabe
des Obgrunds. Obgleich es
den Familien Hilfen die gütliche
unverzügliche Unterstützung von C. M.
für die Linderung der Erkrankung der
Kasse gegen den Landmannschaft
bequemt werden kann.

Wollte das bedürftig werden, die
Familien noch über den 1. Mai d. J. hinaus
sicher unterstützen zu müssen, dann
sich einmündig zusammen ärgert
Obgleich es in der Kasse auf
garnierung der Unterstützung bis
zum 1. d. M. hinaus hinaus
den Landesdirektor der Rheinprovinz

Im Auftrag:

Se

der Landesdirektor. Amt.

Menden

zu Siegburg-Düsseldorf

Kreis Sieg.

nr. 28.3.89. No. 747

Singy Mutter, d. 24/1 89

I. Ann. an die g. Pächter des Pflanzens

des Landes. f. d. d.

II. Andre. Mutter. Frau. Mutter.

zu Pflanzens. und Pflanzens.

M. Mutter

g. d.

nr. 6.4.89 No. 828

M. Mutter

g. d.

Br. m.
dem Herrn Ludwig von der Höhe
Hofgarten
Siegburg-Müllendorf

mit dem Einverständnis der g. d.
dass die Frau Pächter wieder bewilligt
gewillt ist und die Unterstützung
bis zum 1. Mai 89. gewillt ist.

Hausel, d. 5. April 1889
Vor Gemeindef. Hofgarten
Heckelsberg

ohne dass jedoch abgesehen von der Sache erfolgt
sein.

Siegburg-Müllendorf, d. 12. März 1890.
der Gemeindef. Hofgarten
Mutter.

nr. 13/390
m 676

P. d.

II-2-3-26

II-2-3-26

Landes-Direktor

der
Rheinprovinz.

Düsseldorf, den 9. September 1889.

Journal-Nr. 11414

Nr. 14989
Nr. 1957

Geisung Mülheim

am 12. 11. 89

am 12. 11. 89

am 12. 11. 89

am 12. 11. 89

am 12. 11. 89

am 12. 11. 89

am 12. 11. 89

am 12. 11. 89

am 12. 11. 89

Seit Beginn auf das gesällige
brun. Pflanzbau vom 1. dinst. Monats 1. 11.
1889 künftige ist der Lingenmeister
Oertner geb. 1851, der die die Familie
Frei vom 1. dinst. Monats 1. 11. 89 abgesetzt.
der Kunterspflichtigen in gemessener Weise
gegen den Landbesitzer ausgesetzt
werden können.

Lufte Prüfung der Frage, ob und in wie
weit die Notwendigkeit vorliegt, die
p. Frei vom 1. dinst. Monats 1. 11. 89 abgesetzt,
beizusetzen dem Lingenmeister Oertner
Vollender in direkter Verbindung getreten.
Der Landes-Direktor der Rheinprovinz.
Im Auftrage:

Brant

Lieburg. Mülldorf den 18. September 1889.

D. J. dinst. Lingenmeister Reuter
Hofgelehrter für

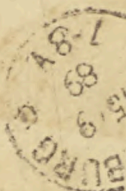
Seit

das Lingenmeister Oertner
Menden
zu Lieburg-Mülldorf
Ringkorn.

in der Kasse von 2 Hektaren abzuheben. Die
Prüfung im Jahre 1889 war 54 Hekt. ganz
gekauft zu sein. Die
auf dem Lande befindlichen von Menden.
Menden

Hu
 des Bürgermeisters Herr
 Mendel
 Siegburg-Mülldorf

fr
 11/11/90



ndes-Direktor
 der
 Rheinprovinz.

Journal-Nro. 1662.

Düsseldorf, den 10^{ten} März 1890

Das Bürgermeister. Herr
 ist aufgegeben. Ein Eigentümer
 gegen den Landbesitzer
 pro Klagejahr 1889/90
 gefälligst bis Spätestens zum 5^{ten}
 April d. J. ferner einreichen zu wollen.
 Der Landbesitzer der Rheinprovinz.

zur Auftrags.
 Brandts

Der
 Das Bürgermeister. Herr
 zu
 Siegburg-Mülldorf
 Erich Ring

not term.